

# SCHUSSENEN BOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD SCHUSSENRIED  
MIT DEN STADTTHEILEN OTTERSANG,  
REICHENBACH UND STEINHAUSEN



BAD SCHUSSENRIED



*Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,  
der andere packt sie an und handelt.*

Dante Alighieri, Vita Nuova

## Frohe Weihnachten

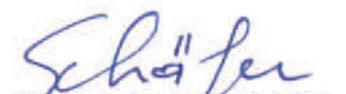
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

lassen Sie uns gemeinsam auch weiterhin unser Zusammenleben und unsere Stadt aktiv gestalten.

Ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles Neues Jahr 2024  
wünschen Ihnen

der Gemeinderat und die Stadtverwaltung,  
die Ortschaftsräte und die Ortsverwaltungen.

  
Achim Deinet  
Bürgermeister

  
Dr. vet. Danielle Schäfer  
OV Otterswang

  
Evelyn Blersch  
OV Reichenbach

  
Guido Klaiber  
OV Steinhausen

## STADTVERWALTUNG



07583/9401-

Zentrale	-0
Fax Verwaltung Allgemein	-112

## BÜRGERMEISTER

Achim Deinet	Bürgermeister	-100
Tanja Hirscher	Sekretariat	-111
Ratsaal		-113

## HAUPTAMT

Andreas Mutter	Amtsleiter	-120
Daniela Jansen	Sekretariat	-121
Stephanie Strobel	Lohnbuchhaltung	-122
Katja Merk	Kindergärten	-125
Heidi Becker	Lohnbuchhaltung	-126
Stefanie Seidel	Amtsbotin	-128
Moritz Gaiser	Digitalisierung	-129

## BÜRGERBÜRO

Anna-Lisa Hepp	-123
Eva-Maria Stallbaumer	-172
Fax Bürgerbüro	-182

## SACHGEBIET ORDNUNG UND SOZIALES

Manuela Weishaupt	Sachgebietsleiterin	-220
Barbara Widmann	Standesamt/Friedhofsamt	-221
Birgit Laub	Standesamt	-222
Pamela Franz	Ordnungsamt	-223
Birgit Meßmer	Sozialamt	-224
Eva Schmid	Rentenstelle	-225
Noemi Ederle	Sozialamt	-227
Fax		-259

## TOURIST-INFO

Melanie Stütze	-170
Sabine Geiger	-171
Patricia Mattes	Leiterin -175

## STADTKÄMMEREI

Carsten Kubot	Amtsleiter	-130
Melanie Kokol	Stadtkämmerei	-131
Petra Velenosi	Stadtkasse	-132
Stephanie Heydt	Stadtkämmerei	-134
Herbert Sonntag	Buchhaltung	-135
Adisa Krasniqi	Stadtkasse	-137
Anna Ilnizky	Buchhaltung	-138
Anke Beck	Buchhaltung	-141
Jessika Ullmann	Stadtkämmerei	-144
Silvana Galistel	Stadtkämmerei	-146
Besprechungszimmer		-1399

## STADTBAUAMT

Siegfried Gnann	Amtsleiter	-150
Lisa Böhm	Allgemeine Bauverwaltung	-151
Martina Ummenhofer	Baubetriebshof	-152
Sabine Hübschmann	Allgemeine Bauverwaltung	-153
Josef Wiest	Tiefbau	-154
Daniela Schnieringer	Allgemeine Bauverwaltung	-155
Iris Walser	Baugesuche	-156
Simon Rueß	Gebäudemanagement	-157
Sven Dallmann	Gebäudemanagement	-158
Bernd Wenger	Tiefbau	-160
Fax		-159

## VOLKSHOCHSCHULE

Geschäftsstelle Aulendorf	07525/923934-0
Email:	info@vhs-oberschwaben.de

## WICHTIGE RUFNUMMERN

## NOTRUF IM LANDKREIS

<b>BIBERACH</b>	
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransporte	07351/19222
Feuerwehr	112
Polizei	110

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS  
BIBERACH

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH  
Marie-Curie-Straße 6  
88400 Biberach  
geöffnet Samstag, Sonntag und Feiertag  
von 10.00 – 18.00 Uhr

## DEUTSCHES ROTES KREUZ

info@drk-bad-schussenried.de  
Fax 07583/4910

ZAHNÄRZTLICHER  
NOTFALLDIENST

Einheitliche Notfalldienstnummer für  
Baden-Württemberg 0761/120 120 00

JOHANNITER-UNFALL-  
HILFE E.V.

Hospizgruppe Bad Schussenried-  
Federsee 0174/4074383

ARBEITER-SAMARITER-  
BUND SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,  
Familienpflege  
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach  
07351/15090

## KREISGESCHÄFTSSTELLE ASB

07353/98440

WOHNBERATUNG IM ALTER  
U. BEI BEHINDERUNG FÜR  
DEN LANDKREIS BIBERACH

Caritas BC, Frau Fietze  
07351/5005-123

## MR SOZIALE DIENSTE GMBH

Haushaltshilfe und Familienpflege  
Kostenlose Info unter 07351/18826-20.

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Nach behördlicher Anordnung ist der

24stündige volle Notdienst von morgens  
8.30 Uhr bis am anderen Morgen um  
8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene  
Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei  
0800/0022833 und Handy 22833; Per  
Internet: www.aponet.de; Im Aushang bei  
jeder Apotheke

## AMBULANTER PFLEGEDIENST

Rundumpflege Zuhause,  
Michael Baumann  
07583/946936 oder 0171/8989439

EVANGELISCHE  
DIAKONIESTATION BC

Ambulante Pflege für Zuhause, Nach-  
barschaftshilfe  
07351/150230

## KATH. SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,  
Familienpflege 07351/1522-0

SENIORENZENTRUM  
HAUS REGENTA

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst.  
Pflege, Essen auf Rädern 07583/4050

## WASSERROHRBRÜCHE

Technische Werke Schussental (TWS)  
Störfallnummer (24 h erreichbar):  
0800/804-2000  
Sonstige Auskünfte und Aufträge:  
0751/804-0

STERBEFÄLLE:  
BESTATTUNGSORDNER

07583/1308

Taxiunternehmen  
Bad Schussenried

JM Taxi GmbH Tel.: 07583/891

## Tagespflege Haus mit Herz

Demenzfachberatung  
Michael Wissussek 0171-2734607  
wissu@gmx.de

Redaktionsschluss für  
die nächste Ausgabe:

Dienstag, 09.01.2024, 10.00 Uhr

## IMPRESSUM

Der „Schussenbote“ ist das amtliche  
Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schus-  
senried. Es erscheint wöchentlich jeweils  
freitags und wird im Abonnementver-  
fahren an die Haushalte der Stadt Bad  
Schussenried für einen Bezugspreis von  
26,50 € verteilt.

## HERAUSGEBER:

Stadt Bad Schussenried

## VERANTWORTLICH FÜR DEN

## REDAKTIONELLEN TEIL:

Bürgermeister Achim Deinet oder sein  
Vertreter im Amt

## REDAKTIONSLEITUNG:

Hauptamtsleiter Andreas Mutter

## REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag um 10.00 Uhr im Rathaus  
✉ schussenbote@bad-schussenried.de  
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND  
DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.  
KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,  
Homepage: www.primo-stockach.de

## ANZEIGENSCHLUSS:

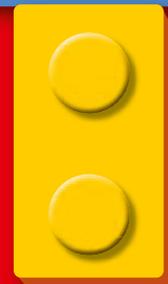
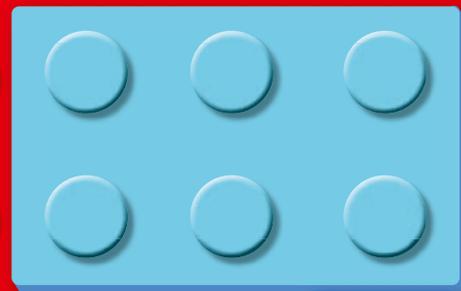
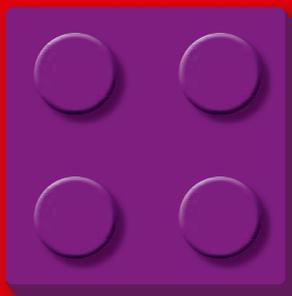
dienstags um 14.00 Uhr im Verlag  
Tel.: 07771 9317-11, Fax 9317-40,  
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

## VERTEILUNG:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.  
KG, Tel 07771 9317-48,  
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

# FASZINATION LEGO®

IM KLOSTER SCHUSSENRIED  
02.12.23 - 18.02.24



Ausstellung der Klötzlebauer Ulm mit  
Unterstützung der Staatlichen Schlösser  
und Gärten Baden-Württemberg



Baden-Württemberg



[www.kloster-schussenried.de](http://www.kloster-schussenried.de)

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 11.01.2024 um 18:00 Uhr** findet im Großen Saal der Stadthalle, Schulstraße 22 in Bad Schussenried eine öffentliche und eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

#### Tagesordnung

##### Öffentlich

1. Begrüßung und Anfragen aus der Einwohnerschaft
2. Baugesuche
- 2.1. Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau eines Mehrfamilienhauses auf Flst. 178/5, Hauptstraße 47 in Bad Schussenried-Otterswang
3. Notsanierung Kornstraße in Reichenbach
  - a) Vorstellung der Planung
  - b) Vergabe Planungsauftrag
  - c) Ausschreibungsbeschluss
  - d) Ermächtigung der Vergabe
4. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024
  - a) Vorstellung des Entwurfes durch die Verwaltung
  - b) Haushaltsrede mit Antragstellung der Fraktionen
5. Wirtschaftsplan der städt. Tourist Information
  - Vorstellung & Beratung
6. Wirtschaftsplan der städt. Abwasser-versorgung
  - Vorstellung & Beratung
7. Wirtschaftsplan der städt. Wasserversorgung
  - Vorstellung & Beratung
8. Bekanntgaben und Verschiedenes
9. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
10. Anfragen aus dem Gemeinderat
11. Anfragen aus der Einwohnerschaft

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt!

Die Sitzungsvorlagen sind 4 Arbeitstage vor der Sitzung im Ratsinformationssystem unter <https://www.bad-schussenried.de/de/rathaus-service/gemeinderat/rund-um-sitzungen> abrufbar.

Bad Schussenried, 19.12.2023

Stadtverwaltung  
gez.: Achim Deinet, Bürgermeister

### Bekanntmachung zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Bühlwiesen“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.12.2023 den Entwurf zum Bebauungsplan „Industriegebiet Bühlwiesen“ und die örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 07.09.2023 gebilligt und für die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Das Plangebiet liegt am östlichen Stadtrand von Bad Schussenried und umfasst folgende Grundstücke mit den Flst.-Nrn. 134, 135 (Teilfläche), 138, 576/1 (Teilfläche), 576/2 (Teilfläche), 576/3 (Teilfläche) und 576/4 (Teilfläche). Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Der naturschutzfachliche Ausgleich beläuft sich auf 427.681 Ökopunkte. Ein Teil der nach Vermeidung und Minimierung verbleibenden Eingriffe des geplanten Vorhabens wird auf unmittelbar östlich an den Geltungsbereich angrenzenden Flächen ausgeglichen. Konkret handelt es sich dabei um die Flst.-Nrn. 143, 149/1, 151/1 und 151/2 (Gemarkung Schussenried). Insgesamt können der Planung davon 66.865 Ökopunkte zugeordnet werden. Der danach verbleibende Ausgleichsbedarf in Höhe von 360.816 Ökopunkten muss aufgrund nicht verfügbarer weiterer Ausgleichsflächen über bereits umgesetzte Ökokontomaßnahmen erbracht werden. Die hierfür gekauften Ökopunkte werden rechtzeitig vor Satzungsbeschluss nachgewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass sich der konkrete Zuschnitt der Flächen im Laufe des Verfahrens noch ändern kann.

Der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 07.09.2023 und die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom 02.01.2024 bis 09.02.2024 im Internet auf der Internetseite <https://www.bad-schussenried.de/de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen> der Stadt Bad Schussenried veröffentlicht.

Zusätzlich als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit liegen der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 07.09.2023 und die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom 02.01.2024 bis 09.02.2024 im Rathaus der Stadt Bad Schussenried (Wilhelm-Schussen-Strasse 36, 88427 Bad Schussenried), Stadtbauamt im Zimmer Nr. 20 im 2.OG, Wilhelm-Schus-

sen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus (Hinweis: Beachten Sie bitte, dass das Rathaus während gesetzlicher Feiertage und Freitags geschlossen ist.)

Ergänzend zur Veröffentlichung im Internet und zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 07.09.2023 und den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen unter folgender Adresse im Internet eingesehen werden:

<https://www.bad-schussenried.de/de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen>

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt.

Eine Umweltverträglichkeits-Prüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist nicht erforderlich.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

- Umweltbericht in der Fassung vom 07.09.2023 (Ausführungen zu den Themen: Beschreibung der Ziele des Umweltschutzes aus anderen Planungen, die sich auf den Planbereich beziehen (Regionalplan; Flächennutzungsplan; Natura 2000-Gebiete; weitere Schutzgebiete/Biotop, Biotopverbund); Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf der Grundlage der Umweltprüfung; darin die Bestandsaufnahme sowie Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Nicht-Durchführung bzw. Durchführung der Planung und deren Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter Arten und Lebensräume; Biologische Vielfalt; Boden, Geologie und Fläche; Wasser; Klima/Luft, Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität; Landschaftsbild; Mensch und Kulturgüter sowie eine Beschreibung der Wechselwirkungen zwischen den zuvor genannten Schutzgütern. Bewertung bei Durchführung der Planung von Wasserwirtschaft; Emissionen von Schadstoffen, Lärm, Erschütterungen, Licht, Wärme und Strahlung sowie der Verursachung von Belästigungen; Abfälle und ihre Beseitigung und Verwertung; eingesetzte Techniken und Stoffe; menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt; Erneuerbare Energien. Beschreibung der Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der Auswirkungen/Abarbeitung der Eingriffs-



Die einschlägigen DIN-Normen, auf denen in den Festsetzungen verwiesen wird, stehen bei der Stadt Bad Schussenried (Wilhelm-Schussen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried) im Rahmen der förmlichen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB zur Einsicht zur Verfügung.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich sowie mündlich abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Parallel mit der Auslegung findet die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB auf Grund von § 4a Abs. 2 BauGB statt.

Datenschutz: Die Verarbeitung personen-

bezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem DSGVO BW. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Bad Schussenried, den 18.12.2023

gez. Achim Deinet, Bürgermeister

**Öffentliche Sitzung der  
Verbandsversammlung des  
Zweckverbands Volkshoch-  
schule Oberschwaben am  
Dienstag, 23.01.2024, 18:00  
Uhr**

Am Dienstag, den 23.01.2024 um 18:00 Uhr, findet im Stadtforum Bad Saulgau, kleine Säle, eine öffentliche Sitzung der Volkshochschule Oberschwaben statt.

**TAGESORDNUNG**

**Öffentliche Tagesordnung**

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Protokoll
- 2 Haushaltssatzung der Volkshochschule Oberschwaben für das Haushaltsjahr 2024
- 3 Bericht aus der Geschäftsstelle über die aktuellen Themen
- 4 1. Änderung der Honorarordnung
- 5 Verschiedenes
- 6 Anfragen

Gez. Matthias Burth,

Verbandsvorsitzender

## Wochenmarkt am Samstagvormittag

An **jedem Samstag** findet von **7:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Angeboten werden Geflügelfleisch- und Wurstwaren, Käse, frisch gebackenes Brot, frisches Obst, Biogemüse, Eier, Honig sowie Schnäpse aus der Region.

Wir laden Sie herzlich ein -  
ein Besuch auf dem Wochenmarkt lohnt sich immer!



**Amtliche Bekanntmachung**  
**Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg**  
**Sitz Gemeinde Ebersbach-Musbach**  
**Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 und 2024**

**1. Haushaltssatzung**

Aufgrund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974 (Ges. Bl. S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03. Oktober 1983 (Ges. Bl. S. 577) mit nachfolgenden Änderungen hat die Verbandsversammlung am 20. November 2023 folgende Haushaltssatzung 2023 und 2024 beschlossen.

**§ 1 Ergebnishaushalt mit Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

	Jahr 2023	Jahr 2024
1. Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen		
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	146.500 €	186.500 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	146.500 €	186.500 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2.) von	0 €	0 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4. und 1.5.) von	0 €	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.6.) von	0 €	0 €
2. Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	145.200 €	185.200 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	126.500 €	165.500 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1. und 2.2) von	18.700 €	19.700 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €	0 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	65.000 €	476.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4. und 2.5)	- 65.000 €	- 476.000 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsbedarf (Saldo aus 2.3. und 2.6)	- 46.300 €	- 456.300 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €	0 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8. und 2.9) von	0 €	300.000 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7. und 2.10) von	- 46.300 €	- 156.300 €

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

	0 €	300.000 €
--	-----	-----------

**§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf

	0 €	0 €
--	-----	-----

**§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

	100.000 €	100.000 €
--	-----------	-----------

**§ 5 Verbandsumlage**

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr von den Verbandsgemeinden folgende Umlage:  
 Die von den Verbandsgemeinden zu erhebende Umlage von 1

	45.200 € 1	85.200 €
--	------------	----------

wird gemäß § 12 der Verbandssatzung von den Verbandsgemeinden erhoben.

**2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung wird für das Haushaltsjahr 2023 und 2024 hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 14. Dezember 2023, Aktenzeichen 022-902.41, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes bestätigt.

**3. Auslegung der Haushaltssatzung**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 und 2024 liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO an sieben Tagen und zwar von Montag, den 08.01.2024 bis Dienstag, den 16.01.2024 im Rathaus Ebersbach während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Ebersbach-Musbach, den 15.12.2023  
 gez. Haug, Vorstandsvorsitzender

**Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.**

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2023

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung in der Stadthalle begrüßte Bürgermeister Deinet die anwesenden Stadträte und Bürger und stellte fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde. Zu Beginn der Sitzung fragte ein Anlieger der Burg in Otterswang nach, wie der Shuttlebusbetrieb zum Eventbetrieb auf der Burg gewährleistet werden wird. Bürgermeister Deinet erwiderte, dass die Stadtverwaltung nur die bauplanungsrechtliche Zuständigkeit inne hat, beim Shuttlebetrieb aber keine Entscheidungsgewalt habe. Auch bezüglich der Parkplätze sei die Entscheidung nicht Sache der Stadtverwaltung. Stellvertretender Bauamtsleiter Rueß ergänzte, dass pro 6 – 12 m<sup>2</sup> 1 Stellplatz zur Verfügung gestellt werden muss, dies bedeute bei der aktuellen Fläche 16 Stellplätze für den Eventbetrieb. Dazu kommen noch 1,5 Plätze für den Wohnraum.

Vor Einstieg in die Tagesordnung informierte Bürgermeister Deinet über die Sanierung der Werkrealschule. Bei den vorbereitenden Schadstoffuntersuchung ergab sich, dass die Sanierung aufgrund der Austretens von Schadstoffen verzögert wird. Die verlegten PVC-Fliesenböden enthalten Asbest, ebenso die verwendeten Klebstoffe zur Verbindung mit dem Untergrund. Alternativ wurden in vereinzelt Nebenräumen teerhaltige Boden-Fliesen verlegt. Bürgermeister Deinet erläuterte weiter, dass der Gemeinderat und die Verwaltung nach Bekanntwerden der Beprobungsergebnisse umgehend gehandelt haben und sich über die Sachlage vor Ort von den Architekten und dem Schadstoffgutachter informieren ließen und dann intensiv über den Fortgang der Baustelle beraten wurde. Laut Aussage des Gutachters sei es eher unwahrscheinlich, dass Schadstoffe in die Umgebungsluft geraten sind und dadurch Schüler oder Lehrkräfte gefährdet wurden. Bürgermeister Deinet verwies auf eine entsprechende Pressemitteilung, die auf der Homepage der Stadt veröffentlicht wurde. Ebenso wurde die Presse informiert, die einen entsprechenden Artikel veröffentlichen wird.

#### Baugesuche

Zu den eingegangenen Baugesuchen hielt stellvertretender Bauamtsleiter Rueß die Sachvorträge.

Dem geänderten Bauantrag zum Umbau eines bestehenden Wohnhauses mit Gaststätte, Abbruch und Neubau einer Garage, Nutzungsänderung: die ehemalige Gaststätte mit Eventbetrieb soll zukünftig nur noch als Eventbetrieb genutzt werden – Speisen werden von externen Caterern verzehrbereit geliefert auf Flst. 806, Burg 3 in Bad Schussenried-Ot-

terswang wurde zugestimmt. Der Ortschaftsrat konnte in seiner vergangenen Sitzung hierzu keinen Beschluss fassen. Dem Antrag auf Bauvorbescheid zum Umbau eines ehemaligen Ökonomiegebäudes zu einem Wohnhaus mit einer Wohnung und Einliegerwohnung auf Flst. 70/1, Bergstraße 14 in Bad Schussenried-Steinhausen, wurde einstimmig zugestimmt. Hier hatte der Ortschaftsrat Steinhausen ebenfalls zugestimmt. Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 257/3, Wendelinusstraße 46/1 in Bad Schussenried-Hopferbach, wurde einstimmig zugestimmt. Auch hier hat der Ortschaftsrat Otterswang zugestimmt. Ebenfalls einstimmig zugestimmt wurde dem Neubau an das Gebäude Technik Gerätehaus Feuerwehr / Büro und Sozialräume, 3-geschossiges Gebäude in massiver Bauweise gebaut, Änderung Fassade bestehendes Gebäude Nr. 05 – Umnutzung von Umkleide-/Sanitäräume und Sozialräume zu Büroräumen auf Flst. 166/1, Pfarrer-Leube-Straße 29 in Bad Schussenried.

#### Vorstellung Große Landesausstellung

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren zusätzlich anwesend Herr Warnecke, Herr Liebinger vom Landesmuseum Württemberg und Frau Spielvogel, die die Koordination im Neuen Kloster in Bad Schussenried übernimmt. Das Landesmuseum organisiert die Große Landesausstellung 2025 und führt sie durch. Ein Teil der Landesausstellung wird im Kloster Bad Schussenried stattfinden. Anhand einer Präsentation wurden die geplanten Umbaumaßnahmen und die inhaltliche Gestaltung der Ausstellung vorgestellt.

#### Bebauungsplan „Industriegebiet Bühlwiesen“

Stellvertretender Bauamtsleiter Rueß hielt den Sachvortrag. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20.10.2022 die Planbilligung und den Auslegungsbeschluss gefasst, die Auslegung wurde jedoch nicht durchgeführt, da sich in den Unterlagen noch zahlreiche Änderungen ergeben haben. Die Änderungen wurden von Herrn Adler und Herrn Werner vom Büro Sieber Consult vorgestellt, die zusätzlich an der Sitzung anwesend waren. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig beschlossen, den Bebauungsplanentwurf zum Bebauungsplan „Industriegebiet Bühlwiesen“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu zu billigen und den Bebauungsplan öffentlich auszulegen. Ebenso beschloss der Gemeinderat zum Bebauungsplan „Industriegebiet Bühlwiesen“ den Erlass einer Satzung über örtliche Bauvorschriften.

#### Freiwillige Feuerwehr – Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten und dessen Stellvertreter der Abteilung Steinhausen

Hauptamtsleiter Mutter hielt anhand der Vorlage den Sachvortrag. Ohne weitere Diskussion stimmte der Gemeinderat einstimmig der Wahl von Moritz Kläiber als Abteilungskommandant und Herrn Felix Schmid als stellvertretenden Abteilungskommandant der Abteilung Steinhausen zu.

#### Geplante Zusammenführung der Komm.Pakt.Net mit der OEW Breitband GmbH

Stadtkämmerer Kubot hielt den einleitenden Sachvortrag. Bereits seit Gründung der OEW Breitband GmbH ist Komm. Pakt.Net hierin als Gesellschafterin beteiligt. Komm.Pakt.Net und OEW Breitband GmbH arbeiten bereits heute im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages eng zusammen, um möglichst große, attraktive und geschlossene kommunale Netze zu erschließen und durch Kompetenzbündelung bestmögliche Synergien im Ausbau zu erzielen. Grundgedanke des öffentlich-rechtlichen Vertrags ist, dass Komm.Pakt.Net im Wesentlichen die gesamte Geschäftsbesorgung der OEW Breitband GmbH übernimmt. Um die Effizienz im Breitbandausbau und der Verwaltung der bestehenden geförderten Breitbandnetze zu steigern ist beabsichtigt, die Aufgaben von Komm.Pakt.Net auf die OEW Breitband GmbH zu übertragen. Dies soll im Wege der Einzelrechtsnachfolge geschehen, indem die einzelnen Vertragsverhältnisse auf die OEW Breitband GmbH übertragen werden. Im Anschluss soll die Komm.Pakt.Net aufgelöst werden. Stadtkämmerer Kubot informierte weiter, dass mehrere Kommunen bereits signalisiert haben, eigene Wege zu gehen und der Zusammenführung nicht zustimmen werden.

Nach kurzer Diskussion erging folgender einstimmiger Beschluss: Der Bürgermeister wurde ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net KAÖR für die Auflösung der Kommunalanstalt zu stimmen. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm. Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister in Bezug auf die bestehenden Pachtverträge zwischen den einzelnen Kommunen / Landkreisen und Komm.Pakt.Net KAÖR ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net KAÖR für den Abschluss von Überleitungsverträgen eben dieser Pachtverträge mit der OEW Breitband GmbH zu stimmen. Dies gilt unter dem Vorbehalt, dass die Kommune oder der Landkreis eine Übertragung der Aufgaben auf ihrem Gebiet auf die OEW Breitband GmbH wünscht. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net für die Fälle, in denen Kommunen oder der Landkreis einer Überleitung des Pachtvertrages auf die OEW Breitband GmbH zugestimmt haben, einer Überleitung der zugehörigen Netzbetriebsverträge von Komm.Pakt.Net KAÖR auf die OEW Breitband GmbH zu-

zustimmen. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister weiter ermächtigt, im Verwaltungsrat für den Abschluss von Aufhebungsverträgen bezüglich der jeweiligen Pachtverträge von Komm.Pakt.Net KAÖR mit den Kommunen oder Landkreisen zu stimmen, die keine Überleitung des Pachtvertrags von Komm.Pakt.Net KAÖR auf die OEW Breitband GmbH wünschen. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net für die Fälle, in denen die Kommunen oder der Landkreis eine Auflösung der jeweiligen Pachtverträge mit Komm.

Pakt.Net KAÖR wünschen, der Überleitung der zugehörigen Netzbetriebsverträge auf die jeweilige Kommune oder den jeweiligen Landkreis zuzustimmen

Unter den Punkten „Bekanntgaben und Verschiedenes“, „Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse“ und „Anfragen aus dem Gemeinderat“ gab es keine Vermeldungen.

Herr Blumenschein hatte unter dem Punkt „Anfragen aus der Einwohnerschaft“ die Anregung, dass auch die Bad Schussenrieder Michel Marti und Jakob Stuber eventuell in die Große Landesausstellung

mit einbezogen werden können. Dies wird so an die Verantwortlichen weitergeleitet.

Zum Ende der Sitzung bedankte sich Gemeinderat Dangel im Namen aller Gemeinderäte für die geleistete Arbeit und das gute Miteinander bei der Stadtverwaltung mit ihren Dienststellen und den Ortsverwaltungen. Bürgermeister Deinet erwiderte diesen Dank auch an die Gemeinderäte und deren Familien.

Anschließend beendete Bürgermeister Deinet mit guten Weihnachtswünschen die öffentliche Sitzung.

## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Schließung des Rathauses an den Freitagen

Zur Umsetzung der Energieeinsparung (Herunterfahren der Heizung ab Donnerstagabend) bleiben das Rathaus sowie das Sachgebiet Ordnung und Soziales bis 31.03.2024 an den Freitagen geschlossen. Dies hat zur Folge, dass an den Freitagen keine Termine im Rathaus stattfinden können. Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine nach Möglichkeit von Montag bis Donnerstag. Den Mitarbeitern ist es selbst überlassen, an den Freitagen im Home-Office zu arbeiten bzw. Urlaub oder Überstunden abzubauen.

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus und das Sachgebiet Ordnung und Soziales in der Zeit vom 27.-29.12.2023 nicht geöffnet hat.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

### Information zur Schulsanierung

In den vergangenen Jahren hat die Stadt Bad Schussenried systematisch ihre Schulgebäude saniert, zunächst die Georg-Kaess-Grundschule, dann das Progymnasium und die Pavillon-Grundschule.

Seit Oktober 2023 wird die Drümmelbergschule saniert. Bei der vorbereitenden Schadstoffuntersuchung ergab sich, dass die Sanierung aufgrund der Anwesenheit von Schadstoffen verzögert wird. In dem aus den 60er Jahren stammenden Gebäude wurden – wie damals üblich und Stand der damaligen Technik PVC-Fliesenböden verlegt. Diese enthalten Asbest, ebenso die verwendeten Klebstoffe zur Verbindung mit dem Untergrund. Alternativ wurden in vereinzelt Nebenräumen teerhaltige Boden-Fliesen verlegt.

Verwaltung und Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried haben daher umgehend nach Bekanntwerden der Beprou-

nungs-Ergebnisse gehandelt und sich über die Sachlage vor Ort von den Architekten und dem Schadstoffgutachter informieren lassen.

Nach dieser Information wurde am Montagabend intensiv über den Fortgang der Baustelle beraten.

Allen gemein ist das Interesse, das Gebäude nun während der Sanierung von allen Schadstoffen zu befreien, damit für die Schüler nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme keine Belastungen entstehen. Die Frage einer früheren Belastung nahm bei der Beratung breiten Raum ein. Nach Aussage des Schadstoffgutachters, Dr. Rechtsteiner aus Laupheim, kann diese nicht zwar nicht gänzlich ausgeschlossen werden, ist jedoch in relevantem Ausmass auch nicht als wahrscheinlich anzunehmen.

Dadurch dass der asbesthaltige Kleber durch die Oberböden „unter Verschluss gewesen sei“, sei die Gefahr der Faserfreisetzung relativ gering. Die Asbestfasern in den PVC-Oberböden sind durch die Einbettung in die Kunststoff-Matrix dauerhaft gebunden. Probleme entstünden im Wesentlichen dort, wo Beschädigungen an der Oberfläche vorhanden sind. Dies wurde nur an insgesamt wenigen und kleinflächigen Stellen bemerkt. In Teilen der Schule sind aber bei früheren Sanierungsmaßnahmen schadhafte Bodenflächen bereits ausgetauscht worden.

Durch die neue Schadstoffverordnung habe man heutzutage andere Vorgaben und die damals verwendeten Materialien werden hinsichtlich ihrer Schadstoffbelastung anders eingestuft, was ein geändertes Vorgehen erfordere. Vorsorglich und zur Kenntnisgewinnung wurden in den Bereichen, in denen die Baustelle noch nicht fortgeschritten sei, Raumluftmessungen durchgeführt, um evtl. näherungsweise Aussagen zu treffen, wie sich die Baustoff-Belastung auf die Raumluft ausgewirkt haben könnte. Die Auswertungen der Raumluftmessungen haben ergeben, dass keine Asbestfasern im

Rahmen der Untersuchungen festgestellt werden konnten. „So kann die gemessene Raumluft, auch in Räumen mit deutlichen Schad- und Fehlstellen der asbesthaltigen PVC-Fliesen als vergleichbar mit der Außenluft eingestuft werden“ so der Schadstoffexperte Dr. Rechtsteiner.

Das Schadstoffgutachten hat ergeben, dass die oben genannten Böden auf etwa 1/3 der Grundfläche nun aufwändig ausgebaut und entsorgt werden müssen.

Die Bauzeit wird sich durch die nun erforderlich werdende Ausschreibung der Schadstoffsanierung durch Spezialfirmen und den aufwändigen Ausbau verzögern.

**Der Stadt ist es wichtig, dass die Informationen zur Situation unverzüglich dem Lehrerkollegium, den Eltern und der Öffentlichkeit bekanntgegeben werden.**

Gerne steht Ihnen für Rückfragen unser stellv. Bauamtsleiter Herr Rueß unter folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

Mail: [ruess@bad-schussenried.de](mailto:ruess@bad-schussenried.de)  
Tel: [07583-9401-157](tel:07583-9401-157)

### Achtung - Kein Wochenmarkt am 06.01.24

Bitte beachten Sie, dass am Samstag, 6. Januar 2024 aufgrund des Feiertages kein Wochenmarkt stattfindet.



## Neuigkeiten vom Zweckverband Musikschule Bad Buchau / Bad Schussenried

Ende November fand nach der konstituierenden Sitzung die erste ordentliche Sitzung der Verbandsversammlung Musikschule Bad Buchau / Bad Schussenried statt. Hier wurde der Haushaltsplan 2023 und die Musikschulordnung mit Entgeltordnung beschlossen. Diese Musikschulordnung wurde auch in der Ausgabe Nr. 49 im Schussenboten veröffentlicht und kann auf der Homepage der Städte Bad Buchau und Bad Schussenried abgerufen werden.

Aufgrund der Einrichtung des Zweckverbandes müssen sich die Musikschüler aus Bad Buchau und Bad Schussenried bei der Musikschule neu anmelden, wenn diese über den 01.01.2024 hinaus am Musikschulunterricht teilnehmen möchten. Auch neue Musikschüler können sich gerne hierüber anmelden. Hierfür wird vom Zweckverband ein Onlineanmeldesystem zur Verfügung gestellt. Dieses kann über folgende Webadresse oder den QR-Code abgerufen werden:

<https://anmeldung.amadee-cloud.de/badbuchau/>



Für Rückfragen zur Anmeldung steht Ihnen die Geschäftsstelle der Musikschule Bad Buchau / Bad Schussenried mit Sitz in Bad Buchau gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin ist hier Frau Kunchintzki, die unter der Telefonnummer 07582 808-32 erreichbar ist.

## Erneut illegale Müllentsorgungen im Wald – Zeugen gesucht

Leider mehren sich schon wieder die Meldungen über illegale Müllentsorgung in Bad Schussenried.

So wurde **im Wald zwischen Otterswang und Atzenberg** (Lange Reute) mehrere Kartonagen, 1 Teppich und ein Eimer voll Müll und **im Waldstück zwischen Reichenbach und Bierstetten** wurde erneut wieder 1 Müllsack und Vorhangstangen illegal entsorgt.

Der Stadt bzw. bei dieser erneuten illegalen Müllentsorgung der ForstBW Bezirk Oberland entstehen dadurch jedes Jahr Kosten von mehreren tausend Euro für die Abholung und Entsorgung des Mülls.

Wer seinen Müll auf die Straße wirft oder illegal in Wald und Wiesen ablegt, begeht in der Regel eine Ordnungswidrigkeit. Denn nach Paragraf 326 im Strafgesetzbuch ist das illegale Wegwerfen von Müll nur dann keine Straftat, wenn ausgeschlossen ist, dass der Abfall sich dau-

erhaft schädlich auf die Umwelt auswirkt. Eine nicht unwesentliche Rolle spielt die Menge des Abfalls. Diese entscheidet nicht darüber, ob es sich noch um eine Ordnungswidrigkeit oder schon um eine Straftat handelt. Von ihr hängt auch die Höhe des Bußgelds ab. Je mehr Müll auf einmal entsorgt wird, desto teurer wird es. Auch die Größe der Gegenstände sowie deren Zustand und Beschaffenheit sind für die Höhe des Bußgeldes entscheidend.

Jede unerlaubte Müllentsorgung wird bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Wer eine Ablagerung von Müll beobachtet, wird gebeten, sich bei der Stadtverwaltung, Sachgebiet Ordnung und Soziales, Ordnungsamt zu melden.

Wer zu dieser illegalen Müllentsorgung sachdienliche Hinweise zur Herkunft des Mülls oder des Verursachers geben kann, wird gebeten sich beim Sachgebiet Ordnung und Soziales, Ordnungsamt, Frau Franz unter 07583/9401-223 oder unter [franz@bad-schussenried.de](mailto:franz@bad-schussenried.de) zu melden.



Aufgefundene Kartonagen (Adressaufkleber wurden entfernt)

## Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

**Energiesparen über Weihnachten Schließtage vom 22. bis 29. Dezember 2023**

Von Freitag, 22.12.2023, bis einschließlich Freitag, 29.12.2023, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW),

inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Service-telefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 7:30 Uhr bis 19:30 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt. Bereits im letzten Jahr konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2023 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr wiederholen. Ab Dienstag, 2. Januar 2024, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

## Feuerwerk

Im Bereich des **Flurstücks 1031**, Gemarkung Bad Schussenried, findet anlässlich eines Geburtstags am **Samstag, 23.12.2023 bis spätestens 22 Uhr** ein angelegtes Feuerwerk statt.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

## Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen am Jahresende

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper / Knallkörper) gem. § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur **am 31. Dezember** und am 01. Januar eines jeden Jahres gestattet ist (die Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine).

Zu widerhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper / Knallkörper zu zünden. Vielen Dank !



## Ausschreibung für das Flst. 1014, Abt-Kloos-Straße im Baugebiet „St. Martinsesch“

### 1. Vergabe gegen Höchstgebot

Bei der Vergabe werden alle Angebote von natürlichen Personen berücksichtigt, die zur Teilnahme berechtigt sind und die die unter Nummer 2 aufgeführten Voraussetzungen erfüllen. Zudem können ausschließlich die Angebote berücksichtigt werden, die innerhalb der festgesetzten Frist bei der Gemeinde eingehen.

Die Abgabe eines Angebotes hat schriftlich zu erfolgen.

Das Mindestgebot liegt bei 250 €/m<sup>2</sup>. Das Gebot muss in vollen Euro pro Quadratmeter angegeben werden. Angebote mit Cent-Beträgen werden auf volle Euro abgerundet. Die berücksichtigungsfähigen Gebote werden zum festgesetzten Zeitpunkt geöffnet und anschließend ausgewertet. Es wird eine Rangliste erstellt – je höher das Gebot, desto höher ist der Platz in der Rangliste. Den Zuschlag für den Bauplatz erhält grundsätzlich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft, die das höchste Gebot abgegeben haben, vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bad Schussenried.

Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft werden informiert. Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft müssen innerhalb einer Frist von 1 Woche der Stadt Bad Schussenried eine definitive Entscheidung mitteilen, ob der angebotene Platz gekauft wird. Sofern der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft die Entscheidung nicht innerhalb der Frist mitteilt, geht die Stadt davon aus, dass kein Kaufinteresse besteht. In diesem Fall kann die Stadt ihr Angebot nicht aufrechterhalten und bietet den Bauplatz dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft mit dem nächst niedrigerem Gebot bzw. mit dem Gebot in gleicher Höhe an.

### Frist zur Abgabe eines Angebotes und Angebotsöffnung

Die Frist für die Abgabe eines Angebotes endet am 31.01.2024. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, d. h. Gebote, die nach der Frist eingehen (maßgebend ist das Datum und die Uhrzeit des Eingangs bei der Stadtverwaltung Bad Schussenried), können nicht berücksichtigt werden.

Ihr Gebot richten Sie bitte auf dem Postweg an die folgende Adresse: Stadt Bad Schussenried, Wilhelm-Schussen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried. Sie können Ihr Angebot auch in den Briefkasten der Stadt Bad Schussenried einwerfen oder persönlich bei Frau Heydt abgeben.

## 2. Voraussetzungen und Bedingungen

### 2.1 Teilnahme

Im Ausschreibungsverfahren können ausschließlich die Gebote von natürlichen Personen oder als Zusammenschluss von natürlichen Personen als Bietergemeinschaft berücksichtigt werden, die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Der Bieter bzw. die Personen der Bietergemeinschaft müssen zum Zeitpunkt

der Angebotsabgabe volljährig und geschäftsfähig sein.

Eine Bietergemeinschaft muss gesamtschuldnerisch haften und einen für die Vertretung der Bietergemeinschaft in dem Ausschreibungsverfahren bevollmächtigten Vertreter schriftlich bestimmen.

Der Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen die Vertragspartner bzw. die Erwerber im Kaufvertrag sein.

### 2.2 Weitere Bedingungen und Regeln

Auch die folgenden aufgeführten Bedingungen müssen vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft beim Erwerb des Bauplatzes erfüllt werden. Die Sicherung der Bedingungen erfolgt über die vertragliche Vereinbarung im notariellen Kaufvertrag über den Bauplatz zwischen der Stadt Bad Schussenried und dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft

### Bebauung, Bauverpflichtung und Frist

Eine Bebauung der Grundstücke hat entsprechend den Vorgaben des Bebauungsplanes „St. Martinsesch“ zu erfolgen. Gemäß Bebauungsplan kann auf dem Bauplatz ein Gebäude mit einer Wandhöhe von 6,70 m und einer Gesamthöhe von 9,50 m errichtet werden. Die Festsetzungen des Bebauungsplanes sind einzuhalten. Das zu errichtende Gebäude muss mindestens die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes 2023 enthalten: Dies entspricht mindestens 65 % erneuerbare Energien für Heizzwecke und die Belegung des Daches mit einer PV-Anlage (PVPfVO). Der Käufer verpflichtet sich, innerhalb von drei Jahren ab der Beurkundung des Kaufvertrages, ein Wohngebäude zum Eigenbezug zu erstellen und zu bewohnen. Eine untergeordnete Einliegerwohnung ist zulässig. Erfüllt der Käufer die Bauverpflichtungen innerhalb der genannten Fristen nicht, steht der Gemeinde ein Rückkaufsrecht zu dem im Kaufvertrag vereinbarten Kaufpreis ohne Verzinsung zu. Die Kosten und Gebühren der Abwicklung des Rückkaufs gehen zu Lasten des der Bauverpflichtung nicht nachgekommenen Käufers.

### Weiterveräußerung

Das Vertragsgrundstück darf innerhalb von 10 Jahren nach Erwerb nicht weiterveräußert werden. Darunter fallen auch Verpflichtungsgeschäfte wie Tausch und Schenkung. Bei einem Verstoß gegen die Veräußerungsbeschränkung hat die Stadt Bad Schussenried ein Vorkaufsrecht zu dem im Kaufvertrag vereinbarten Kaufpreis ohne Verzinsung zu. Die Kosten und Gebühren der Abwicklung des Vorkaufrechts gehen zu Lasten des der Veräußerungsbeschränkung nicht nachgekommenen Käufers.

### Eigennutzung

Die Antragsteller müssen das Grundstück zum Zweck der wohnungsrechtlichen Eigennutzung (Hauptwohnung) mit zu begründetem Erstwohnsitz in der Stadt Bad Schussenried erwerben. Die Erwerber verpflichten sich, für sich und ihre Rechtsnachfolger das Wohngebäude für die Dauer von mindestens 10 Jahren, gerechnet ab dem Tag des Eigenbezugs, mindestens der Hauptwohnung nach, selbst zu bewohnen. Bei einem Verstoß gegen die Eigennutzung erhält die Stadt eine Nachzahlung von 5.000 € pro Jahr, pro angefangenen Monat 416,66 €. Kriterien, unter denen keine Nachzahlung anfällt, sind Todesfall, Scheidung und Eintritt der Arbeitslosigkeit während einer Dauer von zehn Jahren ab dem Tag des Eigenbezuges.

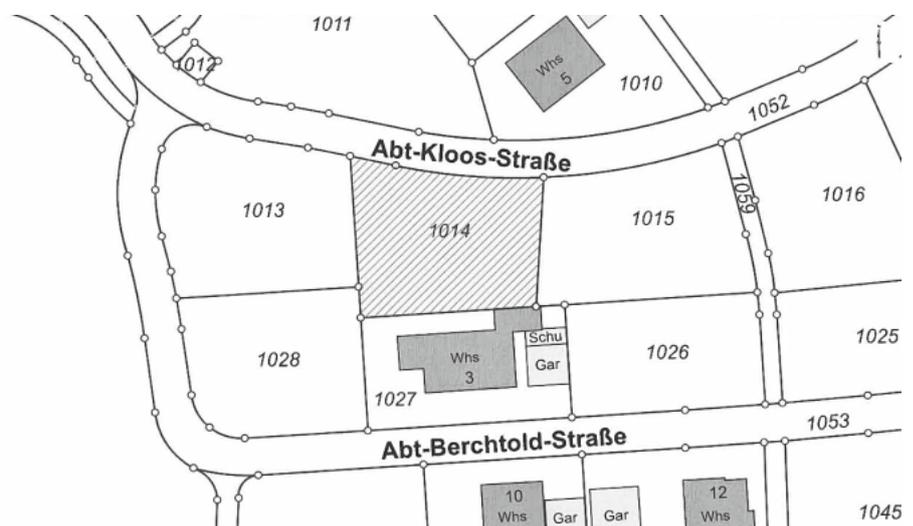
### Richtigkeit der Angaben

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft gemachten Angaben richtig und vollständig sein müssen.

Falsche oder unvollständige Angaben können zum Ausschluss vom Bieterverfahren oder nach der Vergabeentscheidung zur Rückabwicklung führen. Die Kosten sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft zu tragen.

### Kaufpreis, Ablösesumme, Beiträge und Kosten

Die Grundstücke werden voll erschlossen veräußert. Im Kaufpreis enthalten sind die Erschließungsbeiträge, Kanal- und Klärbeiträge (mechanisch und biologisch) und der Wasserversorgungsbeitrag.



Lageplan Flst. 1014

Das Grundstück ist vermessen. Nicht im Kaufpreis enthalten sind die Kosten für Strom, Gas und Telekommunikationsanlagen, die vom jeweiligen Versorgungsträger direkt abgerechnet werden. Sämtliche Kosten, Gebühren und Steuern werden vom Käufer zusätzlich zum Kaufpreis getragen, einschließlich Grunderwerbssteuer.

#### Hausanschlusskosten

In den Hausanschlusskosten sind die Grundstücksanschlüsse für Wasser und Abwasser enthalten. Hausanschlusskosten für Strom, Telekommunikation, etc. sind Sache des Erwerbers.

#### Anschluss eines Rechtsanspruchs und rechtliche Hinweise

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Zuteilung des angebotenen Bauplatzes. Sämtliche Aufwendungen der Bieter bzw. der Bietergemeinschaft im Zusammenhang mit dem Bieterverfahren sind selbst zu tragen. Es wird kein Maklerauftrag erteilt. Die Stadt Bad Schussenried übernimmt keine Maklerentgelte.

## Touristinformation

### Einmal König sein! Heutzutage fast unmöglich?

Schon beim Betreten des Restaurants Klosterhof in Bad Schussenried wird der Gast verwöhnt: Ein köstlicher Duft, der aus der Küche kommt, ein wunderschön dekoriertes Gastraum und ein freundliches Lächeln, mit dem das Servicepersonal einen willkommen heißt. Das Motto des Restaurants spürt man hier in jeder Ecke und auf jedem Teller: „Wir lieben, was wir tun.“

Für Bianca Willnecker-Lotter ist der Gast auch heute noch König. Sie führt das Restaurant Klosterhof im Herzen von Bad Schussenried mit Herzblut. Jeder Gast soll sich hier rundum wohl fühlen, dies ist der Anspruch der Chefin, dafür erschafft sie ein komplettes Wohlfühlpaket: Ein passend dekoriertes Ambiente, schönes Geschirr, leckeres Essen und ein freundlicher, zuvorkommender Service.

Leider ist es heute nicht mehr gang und gäbe, dass man bei einem Restaurantbesuch rund um verwöhnt wird. Doch nicht verzagen, ganz verschwunden sind die Perlen der Gastronomie noch nicht, wie zum Beispiel im Klosterhof in Bad Schussenried. Bianca Willnecker-Lotter wurde im Klosterhof bereits groß, denn damals führte ihr Vater das Restaurant. Seit 8 Jahren hat sie nun ihr Hobby zum Beruf gemacht und leitet den Klosterhof mit Leib und Seele. Möglich ist dies nur, durch die Unterstützung ihres Mannes und ihrer beiden Söhne. In dieser Familie führt eben keiner ein „Lotterleben“.

Besondere Freude macht es der Chefin, sich immer neue Kreationen auszudenken und die Kundschaft anzuregen Neues zu versuchen, was auch gerne angenommen wird. Hier zeigt sich die Vielfältigkeit und Flexibilität, die die Küche des Klosterhofs so besonders macht. Egal, ob Klas-

siker wie Schweinemedallions und Rostbraten, der „preisgekrönte Hirschburger“ oder vegetarische Gerichte wie Burrata mit Couscous oder Ofengemüse, hier ist für jeden etwas dabei.

Der Anspruch der Chefin ist hoch, auch von ihrem Team erwartet sie immer vollen Einsatz und mehr. „Wir haben ein tolles Team, das wir sehr schätzen, und alle Mitarbeiter arbeiten gerne bei uns. Das ist mir wichtig.“, so Bianca Willnecker-Lotter. Doch nicht nur im Restaurant können sich die Gäste verwöhnen lassen. Ob Tagung, Hochzeit, Taufe oder Familienfeier, das köstliche Catering vom Klosterhof kann individuell zusammengestellt werden – egal ob für 30 oder 300 Personen.

Wer sich auch mal zuhause verwöhnen will, der kann das mit einem der vielen selbstgemachten Klosterhof-Spezialitäten machen. Wie zum Beispiel im Herbst mit köstlicher Zwetschgen-Marmelade, oder im Winter mit einem heißen Glüh-Gin.

Im Klosterhof in Bad Schussenried wird der Gast in den Mittelpunkt gestellt, gleichzeitig werden mit Aktionen und Veranstaltungen die Stadt unterstützt. Dies alles, und das Bemühen um kurze Versorgungswege und regionale Produkte, machen den Klosterhof zu einem Repräsentanten des Cittaslow-Gedankens der Stadt Bad Schussenried. Cittaslow ist das internationale Markenzeichen für Gemeinden, die sich um eine höchstmögliche Lebensqualität für ihre Bürger, Unternehmer und Gäste bemühen. Seit 2010 trägt die Stadt Bad Schussenried dieses Siegel. Die Herzlichkeit und Gastfreundschaft, die man als Gast im Klosterhof erfährt, machen Bad Schussenried ein Stück lebenswerter und fördern so den Grundgedanken der Cittaslow-Städte.



Bianca Willnecker-Lotter mit Familie

### Mitgliederversammlung des Handels- und Gewerbevereins

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Handels- und Gewerbevereins war ein großer Erfolg und zog zahlreiche Teilnehmer an. Die Veranstaltung fand im Landgasthof zur Linde in Steinhausen statt, der sich als perfekte Kulisse für diesen Anlass erwies.

Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war der Jahresbericht, der von Elisabeth Straub und Nicole Kaiser präsentiert wurde. Dieser umfassende Bericht beleuchtete die Fortschritte und Erfolge des Vereins in enger Zusammenarbeit mit der Stadt im vergangenen Jahr. Er hob die verschiedenen Projekte, Veranstaltungen und Initiativen hervor, die zur Förderung des lokalen Handels und Gewerbes beigetragen haben.

Es wurden Mitglieder des Vorstands und des Ausschusses verabschiedet, die sich für ihre engagierte Arbeit im Dienste des Vereins und der Gemeinschaft eingesetzt hatten. Besonderer Dank gilt Gabi Schweizer, die als 2. Vorstand ausgeschieden ist und unseren ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern Thomas Fessler, Philip Denz und Gunther Abt.

Die Versammlung wählte auch die neuen Mitglieder des Vorstands und des Ausschusses.

Das Ergebnis der Wahlen: Vorstandschaft: Elisabeth Straub bleibt 1. Vorstand und Nicole Kaiser ist nun 2. Vorstand, als Schriftführer begrüßen wir Kerstin Daiber und Angela Hofmeister.

Im Ausschuss neu dabei sind: Elmar Wassmer und Florian Wenger.

Weiterhin im GHV-Ausschuss sind Thomas Abt, Markus Gögler, Birgit Hammer und Bianca Willnecker-Lotter.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, den neuen Küchenanbau des Landgasthofs Linde zu besichtigen und wurden auf eine informative und unterhaltsame Führung von Bernd und Elke Heinzelmann durch den Anbau mitgenommen.

Die Mitglieder waren begeistert von den neuen Kühlhäusern und der ausgeklügelten Technik. Ebenfalls hatten sie die Möglichkeit, die hochmoderne Küchenausstattung zu bewundern und sich von den kulinarischen Möglichkeiten beeindrucken zu lassen.

Ein großes Dankeschön geht an Bernd und Elke Heinzelmann von der Linde Steinhausen für diesen sehr gelungenen Abend.

Insgesamt war die Mitgliederversammlung des Handels- und Gewerbevereins ein äußerst gelungenes Ereignis. Die Aussichten für die Zukunft des Handels und Gewerbes in unserer Stadt sind äußerst vielversprechend. Erste Veranstaltungen wie die Dinnertafel am 01.06.24 und der Cittaslow-Tag am 29.09.24 sind bereits in Planung.

Die Mitglieder und der Ausschuss freuen sich auf ein weiteres Jahr engagierter Zusammenarbeit und auf die Umsetzung neuer Ideen und Initiativen zur Förderung unserer Gemeinschaft.

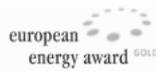
„Das ist der Zeitpunkt des Zurückschauens und des Loslassens. Des Blicks nach vorn, des Aufbruchs und der neuen Ziele. Gehen wir miteinander weiter. Auf Weihnachten zu. Und durch das neue Jahr.“

Die Vorstandschaft wünscht Ihnen und Ihren Familien schöne Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024.



Vorstand GHV

European energy  
award



## Energieberatung Energieagentur Ravensburg Termine 2024

### Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort auf Initiative der Stadt Bad Schussenried

Neben den Förderprogrammen geben die Mitarbeiter auch Auskünfte im Neubau- und Sanierungsbereich, sowie in allen Fragen zum Energiesparen. Persönliche Energieberatungen werden im dreiwöchigen Rhythmus, abwechselnd in Bad Buchau, Ingoldingen und Bad Schussenried von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr angeboten. Die nächsten Termine finden statt:

- Montag, 22.01.2024 in Bad Schussenried
- Dienstag, 05.03.2024 in Ingoldingen
- Montag, 25.03.2024 in Bad Schussenried
- Montag, 15.04.2024 in Bad Buchau
- Montag, 06.05.2024 in Ingoldingen
- Montag, 27.05.2024 in Bad Schussenried
- Montag, 17.06.2024 in Bad Buchau
- Montag, 08.07.2024 in Ingoldingen
- Montag, 07.10.2024 in Bad Buchau
- Montag, 28.10.2024 in Ingoldingen
- Montag, 18.11.2024 in Bad Schussenried
- Montag, 09.12.2024 in Bad Buchau

**Voranmeldung ist erforderlich:** Die Terminkoordination übernimmt die EEA-Zentrale bei der Stadt Bad Schussenried, unter 07583 9401-151.

Zum persönlichen Beratungsgespräch sollten Baupläne, Angebote, Abgasmesprotokoll des Kaminkehrers mitgebracht werden.

Bürgerstiftung  
Bad Schussenried



### Bürgerstiftung Bad Schussenried beteiligt sich an Wettkampfanzügen

Die Kunstturnerinnen des Turnvereins werden zurzeit mit neuen Wettkampfanzügen ausgestattet, die bei Wettkämpfen und öffentlichen Auftritten getragen werden. Die Bürgerstiftung Bad Schussenried beteiligt sich an den Anzügen mit einem Zuschuss von 750 €.

Aus diesem Grund erhielten die Kunstturnerinnen zum Abschluss ihres Jubiläumsjahres von den Vertretern der Bürgerstiftung Besuch. Karl-Ulrich Zepf und Robert Glaner überreichten im Rahmen eines Trainings den symbolischen Scheck. Dabei durften sie bereits die ersten schönen blauen Anzüge mit Glitzerelementen bestaunen.

Die Bürgerstiftung wünscht dem TV Bad Schussenried 1848 e.V. mit seinen Kunstturnerinnen viel Erfolg und freut sich auf Auftritte im neuen „Outfit“.



Foto: Bürgerstiftung

Falls auch Sie etwas Gutes tun möchten und die Aktionen der Bürgerstiftung Bad Schussenried unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende.

Spendenkonto der Bürgerstiftung:  
IBAN: DE16 6309 0100 0186 7410 06  
BIC: ULMVDE66 oder

IBAN: DE60 6545 0070 0007 9201 52  
BIC: SBCRDE666

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.buergerstiftung-bs.de>

Hilfe für  
Menschen in Not



### Ein herzliches Dankeschön Allen,

die im Rewe-Markt auf das Einlösen ihres Flaschenpfandes verzichtet und es statt dessen gespendet haben. So kam wieder einmal eine beträchtliche Summe zusammen.

Alexander Dettling, der Geschäftsführer des Schussenrieder Marktes, rundete großzügig auf und Ewald Ziller konnte bedürftigen Rentnern einen prall gefüllten Geschenkkorb überreichen. Die darin enthaltenen Leckereien sind gewiss nicht mehr auf der sparsamen Einkaufsliste der am Existenzminimum Lebenden zu finden.

Und so wünschen Alexander Dettling und Ewald Ziller den Spendern und den Beschenkten ein gesegnetes Weihnachtsfest und sehen voller Zuversicht auf 2024 und all Jene, die weiterhin ein offenes Ohr für die Sorgen der Menschen in unserer Stadt haben.



## KIRCHENNACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit  
Bad Schussenried



St. Magnus - St. Oswald  
St. Sebastian - Heilig Kreuz  
[se-bad-schussenried.drs.de](mailto:se-bad-schussenried.drs.de)

**Pfarrer Nicki Schaepen**, Klosterhof 7  
07583 / 2240  
[nicki.schaepen@t-online.de](mailto:nicki.schaepen@t-online.de)

**Gemeindereferentin  
Elvira Schlichting**  
07583 / 927778 od. 07583 / 942704  
[elvira.schlichting@drs.de](mailto:elvira.schlichting@drs.de)

**Diakon Hans-Jürgen Hirschle**  
07583 / 91412  
[hans-juergen.hirschle@drs.de](mailto:hans-juergen.hirschle@drs.de)

**Pfarrbüro St. Magnus**, Klosterhof 5  
**Regina Westhäußer** und **Birgit Schmid**  
07583 / 2542  
[stmagnus.badschussenried@drs.de](mailto:stmagnus.badschussenried@drs.de)

**Gemeinschaftliche Kirchenpflege  
Marita Nüssle**, Klosterhof 5  
07583 / 9269096  
[marita.nuessle@kpfl.drs.de](mailto:marita.nuessle@kpfl.drs.de)  
Kreissparkasse Bad Schussenried  
DE 90 6545 0070 0008 3973 37

**Kath. Nachbarschaftshilfe  
Gertrud Buck**  
07583 / 3147

**Samstag, 23. Dezember**  
18.00 Uhr **St. Magnus**  
Eucharistiefeier zum 4. Advent  
Gebetsgedenken für Siegfried  
Nussbaum

**Sonntag, 24. Dezember 4. Advent –  
HI. Abend**

10.30 Uhr **Hl. Kreuz**  
Krippenfeier

15.00 Uhr **St. Sebastian**  
Krippenfeier

16.00 Uhr **St. Oswald**  
Krippenfeier

16.00 Uhr **St. Magnus**  
Krippenfeier

18.00 Uhr **St. Magnus**  
„Auf dem Weg zur Krippe“,  
Impuls im Chorgestühl

22.00 Uhr **St. Magnus**  
Musikalische Einstimmung

22.30 Uhr **St. Magnus**  
Christmette im Kerzenschein  
Gebetsgedenken für Cäcilia u.  
Erich Gering / Tochter Clau-

dia; für Georg Burgardt / Fam. Schaab, Feser u. Dering; für Maria u. Gerhard Walser; für Erwin Käppeler u. Angeh. / Fam. Willnecker / Sofie u. Helmut Bader; für Rosa Gruber

### Montag, 25. Dezember -

#### 1. Weihnachtsfeiertag

9.00 Uhr **St. Sebastian**

Hochamt  
Gebetsgedenken für Anna Laub

10.30 Uhr **St. Magnus**

Hochamt  
Gebetsgedenken für Fam. Strahl / Birkenmaier; für Otto Maurer;  
für Pia u. Bruno Porath; für Hans Redelstein;  
für Irmgard u. Alfons Schmieder / Toni Wendel / Fam. Waibel;

für Erwin Kraft; für Walburga u. Otto Vollmar; für Rudolf Rau m. Angeh.;  
für Luzia u. Karl Dering m. Sohn Valeri

18.00 Uhr **St. Magnus**

Feierliche Vesper

### Dienstag, 26. Dezember -

#### 2. Weihnachtsfeiertag

9.00 Uhr **St. Oswald**

Hochamt  
Gebetsgedenken für Elisabeth u. Arthur Kolb; für Erika u. Alfred Harsch;  
für Anneliese Nüssle m. To. Claudia; für Manfred Steinle

10.30 Uhr **Hl. Kreuz**

Hochamt  
Gebetsgedenken für Margot u. Karl Jaufmann / Tochter Gisela

### Samstag, 30. Dezember

18.00 Uhr **St. Oswald**

Eucharistiefeier mit Kindersegnung

### Sonntag, 31. Dezember

10.30 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier mit Kindersegnung  
Gebetsgedenken für Georg Burgardt / Fam. Roleder, Romme u. Rau; für Maria Stütze u. Sohn Josef

17.00 Uhr **St. Magnus**

Jahresschlussandacht

### Montag, 1. Januar

17.00 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier zum Jahresanfang anschl. Empfang im Gemeindezentrum  
Gebetsgedenken Siegfried Nussbaum

### Freitag, 5. Januar

18.00 Uhr **St. Oswald**

Eucharistiefeier mit den Sternsängern

Gebetsgedenken für Hans Federspieler m. Eltern u. Geschw. / verst. Angeh. Fam. Walter; für Peter Lang

### Samstag, 6. Januar - Hl. Dreikönig -

9.00 Uhr **St. Sebastian**

Eucharistiefeier mit den Sternsängern

10.30 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier mit den Sternsängern  
Gebetsgedenken für Pfr. Jahrtag Pfr. A. Mai; für Pfr. Anton Schmid / Maria Schmid;  
für Berta u. Josef Weinschenk; für Rosa Gnann; für Rosa Gruber

10.30 Uhr **Hl. Kreuz**

Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit den Sternsängern

### Sonntag, 7. Januar - Taufe des Herrn -

10.30 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier  
**Gebetsgedenken für** + Irma Traub; für Wilma Ehrle / Max Ehrle  
für Georg Burgardt / Fam. Schaab, Feser u. Dering; für Irmgard u. Herbert Sitzmann; für Erika Niederer; für Maria Redelstein

### Dienstag, 9. Januar

7.50 Uhr **St. Magnus**

Schülergottesdienst

17.30 Uhr **St. Sebastian**

Rosenkranz

17.30 Uhr **Hl. Kreuz**

Rosenkranz

18.00 Uhr **Hl. Kreuz**

Eucharistiefeier

### Mittwoch, 10. Januar

9.00 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier  
Gebetsgedenken für Reinhold Popp

### Freitag, 12. Januar

17.15 Uhr **St. Magnus**

Beichtgelegenheit

18.00 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier  
Gebetsgedenken für Pfr. A. Mai  
anschl. euchar. Anbetung und Friedensgebet bis 19.00 Uhr

### Samstag, 13. Januar

18.00 Uhr **Hl. Kreuz**

Eucharistiefeier

### Sonntag, 14. Januar

9.00 Uhr **St. Oswald**

Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

10.30 Uhr **St. Magnus**

Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

### Weihnachtliche Wünsche

*Wie der Stern über dem Stall von Bethlehem stehen blieb, so möge Gott sein Licht auch über deinem Leben stehen lassen.*

*Wie die Engel den Frieden auf Erden verkündeten, so möge Gottes Frieden auch dein Herz erfüllen.*

*Wie die Weisen aus dem Morgenland ihren Weg sogar in dunkler Nacht fanden, so mögest auch du entdecken, dass dein Leben auch auf dunklen Wegen die Spuren Gottes aufweist.*

*Wie Maria das Wort des Engels in ihrem Herzen bewegt hat, so möge auch in deinem Herzen ein Wort von Gott lebendig sein.*

*Wie die Hirten in dem neugeborenen Kind den Heiland der Welt erkannten, so mögest auch du Jesus Christus als Retter und Erlöser für dein Leben erkennen.  
(aus Thailand)*

*Ein frohes, friedvolles und gnadenreiches Weihnachtsfest wünschen Ihnen von Herzen Ihr Pastoralteam mit den gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte*

### Weihnachten steht vor der Tür

In allen unseren Gemeinden werden Christbäume besorgt und geschmückt, Krippen aufgebaut, Proben für Gottesdienste finden statt. Vieles geschieht selbstverständlich und in Eigenregie. Eine große Zahl an Mitarbeiter/innen ist nötig. Wir sagen von Herzen Vergelt's Gott allen die sich beteiligen und einbringen. Wir freuen uns auf die weihnachtlich geschmückten Kirchen und festlich gestalteten Gottesdiensten, die ihren Teil dazu beitragen, dass in den Herzen Jesus ankommen kann.

### Friedenslicht aus Bethlehem

Besonders in Zeiten von Kriegen sendet das Friedenslicht aus Bethlehem die Weihnachtsbotschaft in die Welt: Frieden auf Erden. Wie das Friedenslicht in diesem Jahr von Bethlehem nach Österreich und von dort aus weiter nach Deutschland und in die Welt gelangt, war angesichts des Kriegs lange unklar. Doch es war möglich.

Gerade wegen der andauernden Gewalt ist es wichtig, dieses Zeichen des Friedens zu setzen und das Friedenslicht zu verteilen. Das Motto der diesjährigen Aktion „Auf der Suche nach Frieden“ stand schon vor dem Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober fest. Es passt aber nun umso besser, denn „wir sind in diesen Zeiten mehr denn je auf der Suche nach Frieden“.

Am 4. Adventssonntag wird das Friedenslicht in einer Laterne in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit verteilt und aufgestellt. Gerne dürfen Sie es sich in Ihre Häuser holen bzw. jemanden bringen.

### **Kirchenmusik an den Weihnachtsfeiertagen 2023 in Sankt Magnus**

Die Christmette um 22.30 Uhr wird durch eine Bläsergruppe der Stadtkapelle und KMD Matthias Wolf als Kantor und an der Orgel musikalisch gestaltet. Die Bläsergruppe wird nach dem Gottesdienst weihnachtliche Weisen auf dem Kirchplatz spielen.

Das feierliche Weihnachtshochamt am Montag, 25.12. 10.30 Uhr, wird von Chor und Orchester Sankt Magnus unter Leitung von KMD Matthias Wolf mit der Pastoralmesse C-Dur (die sogenannte Christkindl-Messe) des Schlesiens Ignaz Reimann (1820 – 1885) musikalisch bereichert. Reimann versteht es in dieser Messvertonung auf unnachahmliche und geniale Weise weihnachtliches Flair, festliche Klänge und liturgische Stimmigkeit zu verbinden. Als Ergänzung zur Messvertonung wird vom gleichen Komponisten der Festchor „Ein Kind ist uns geboren“ (Puer natus) musiziert.

Desweiterer erklingen das „Transeamus usque Betlehem“ von Ignaz Schnabel sowie das „Stille Nacht“ für Gemeinde, Chor und Orchester. Als Orgelnachspiel wird die virtuose Toccata G-Dur von Theodor Dubois (1837 – 1924) zu hören sein.

Der abendliche Vesperegottesdienst um 18.00 Uhr wird vom Chorensemble Sankt Magnus mit

weihnachtlichen Psalmvertonungen und festlicher Weihnachtsmusik gestaltet.

Hinweis: Bibliothekssaal Neues Kloster, Samstag, 6.1.2024, 16 Uhr und 18.30 Uhr, Festliche Dreikönigskonzerte mit Chorensemble Sankt Magnus und Instrumentalisten. Eintritt frei.

### **Kinderaktion - Sterne basteln für's Christkind**

Liebe Kinder macht Ihr mit?

Bastelt einen Stern für das Christkind und nehmt ihn an Heilig Abend zur Krippenfeier mit.

Wir wollen damit einen kleinen Tannenbaum/Weihnachtsstrauß für das Christkind schmücken.

Dazu sollte der Stern einen Aufhänger haben.

Wir werden die Sterne an den geschmückten Tannenbäumen zählen und für jeden Stern 50 Cent

den Sternsängern für Kinder in Amazonien zukommen lassen. So können die Kinder dort das Licht

Jesu spüren, in dem sie Hilfe in ihrer Not erfahren.

### **Krippenfeiern für die Kinder in der Seelsorgeeinheit**

In allen unseren vier Kirchengemeinden sind die Kinder mit ihren Familien zu einer Krippenfeier mit Krippenspiel eingeladen: Um 10.30 Uhr in Hl. Kreuz, um 15.00 Uhr St. Sebastian, um 16.00 Uhr in St. Oswald und in St. Magnus. Gerne dürfen die Familien der Seelsorgeeinheit wählen, welche Zeit und welcher Ort für sie günstig ist. Wir bitten in allen Gemeinden, dass die Erwachsenen sich in der Kirchenbank Richtung Wand/Pfeiler setzen, so dass

sich in der Mitte des Kirchenschiffes eine gute Sicht für die Kinder ergibt.

### **Krippenkässchen**

Die Kinder können ihre Kässchen bei den Krippenfeiern abgeben bzw. in die Kollekte bei allen anderen Gottesdiensten der Weihnachtszeit legen.

### **Sterne basteln für das Christkind**

In Otterswang, Reichenbach und Allmannsweiler ist das Schmücken eines Christbäumchens bzw. -straußes mit den Sternen der Kinder in den Ablauf der Krippenfeier eingebunden. Die Kinder nehmen ihren Stern mit in die Bank und bringen ihn während der Feier nach vorne.

In Bad Schussenried schmücken die Kinder beim Kommen im Eingangsbereich den Christstrauß. Er wird dann beim Gottesdienst zur Krippe gebracht.

### **Krippenspiel an Heilig Abend in Otterswang um 16.00 Uhr**

Nach dem traditionellen Krippenspiel gibt es am Albert-Werfer-Haus eine Verkostung mit Glühwein und Kinderpunsch. Die Getränke „kosten nichts“, es darf gespendet werden. Der gesamte Erlös geht an das Hospiz St. Maria in Biberach. Organisiert wird die Aktion von unserer Jugend Lennart und Lukas.

### **Auf dem Weg zur Krippe – Impuls im Chorgestühl an Heilig Abend um 18.00 Uhr in St. Magnus**

Sind die Kinder zu alt für das Krippenspiel? Suchen Sie eine Alternative zur Christmette?

Sie sind herzlich zum Impuls um 18.00 Uhr ins Chorgestühl eingeladen.

Weihnachtslieder singen, das Weihnachtsevangelium hören, einige Gedanken mit auf den Weg bekommen und miteinander beten, das sind Elemente dieser Feier. Eine Einstimmung für den Heiligen Abend und die Feier zu Hause.

### **Den Impuls um 18.00 Uhr und die Christmette um 22.30 Uhr an Heilig Abend feiern wir im Kerzenschein.**

Gerne dürfen Sie eine Kerze für sich mitbringen, das erleichtert das Mitsingen, sofern die Lieder nicht auswendig gesungen werden können.

### **Kindersegnung**

In diesem Jahr teilen sich die Feiertage so günstig auf, dass das Fest der Heiligen Familie am Samstag, 30. Dezember und Sonntag, 31. Dezember gefeiert werden kann. Zu diesem Fest gehört die Einzelsegnung der Kinder. Herzlich laden wir dazu ein. Am Samstagabend um 18.00 Uhr in St. Oswald, Otterswang und am Sonntag, 10.30 Uhr in St. Magnus. Nach dem allgemeinen Segen am Ende des Gottesdienstes gehen die Kinder nach vorne zum Einzelsegen. Gerne können sie mit den Babys und Kleinkindern auch erst zum Segen dazu kommen.

### **Silvester und Neujahr**

Schon seit vielen Jahren feiern wir die Gottesdienste an Silvester und Neujahr als Seelsorgeeinheit in St. Magnus. Wir

laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein mitzufeiern. Bei der Jahreschlussandacht um 17.00 Uhr in St. Magnus halten die jeweiligen Gewählten Vorsitzenden einen kurzen Rückblick über die wichtigsten Ereignisse in der eigenen Kirchengemeinde. Das Jahr mit all seinen Facetten wird im Gebet vor Gott gebracht und in den Segen mit dem Allerheiligsten hineingenommen.

Ebenso herzlich laden wir ein, das neue Jahr mit Gott zu beginnen. Um 17.00 Uhr feiern wir in St. Magnus Eucharistie. Anschließend heißen wir Sie im Gemeindezentrum willkommen, um miteinander auf das Jahr 2024 anzustoßen und bei einem einfachen Vesper sich zu begegnen.

### **Sternsingeraktion 2024**

#### **Sternsinger sein ist cool! – Wir brauchen euch Kinder!**

Einen Nachmittag unterwegs sein für Kinder, die nicht so schön wie wir Weihnachten feiern können.

Den Menschen in der Stadt den Segen Gottes zusagen.

Einen spannenden Nachmittag erleben – das könnt ihr als Sternsinger.

Melde dich bei Elvira Schlichting Tel. 942704 oder 927778 oder komme zum Auftakt am Freitag, 29. Dezember von 15.00 - 17.00 Uhr der Sternsingeraktion ins Gemeindezentrum, Bad Schussenried. Wir üben Texte, Lieder, schauen uns den Projektfilm „Willi will's wissen“ an und testen uns spielerisch mit einem Quiz. Außerdem gibt es Informationen rund ums Sternsingen. Am Dreikönigstag 6. Januar um 18.00 Uhr sind alle Sternsinger zum gemeinsamen Abschluss mit Pizzaessen ins Gemeindezentrum eingeladen.

**Hausbesuche**

Wir sagen Vergelt's Gott allen, die ihre Türe und ihr Herz öffnen für unsere Sternsinger und die Kinder in Amazonien und weltweit.

### **Wortgottesfeier in Allmannsweiler am Dreikönigstag als Familiengottesdienst**

Herzlich laden wir alle Familien der Seelsorgeeinheit zu einem Familiengottesdienst am Samstag, 6. Januar um 10.30 Uhr in Hl. Kreuz ein. Die Sternsinger vom Ort feiern den Gottesdienst mit. Sie werden von dort für ihre Aufgabe ausgesandt. Die Suche nach dem Kind und die Gaben der Könige werden uns inhaltlich beschäftigen.

### **Weihe von Wasser, Salz und Kreide**

Bei den Eucharistiefiern zu Dreikönig werden Wasser, Kreide und Salz geweiht. Gerne können Sie Salz und/oder Kreide zur Weihe nach vorne in den Altarraum bringen. Das Weihwasser kann nach dem Gottesdienst abgefüllt und mit nach Hause genommen werden. Bitte bringen Sie dazu eine Flasche mit.

### **Weihe von Wasser, Salz und Kreide**

Bei den Eucharistiefiern zu Dreikönig werden Wasser, Kreide und Salz geweiht. Gerne können Sie Salz und/oder Kreide zur Weihe nach vorne in den Altarraum bringen. Das Weihwasser kann nach dem Gottesdienst abgefüllt und mit nach Hause genommen werden. Bitte bringen Sie dazu eine Flasche mit.

### **Vorstellung der Erstkommunionkinder 2024**

32 Kinder werden im nächsten Jahr ihre Erstkommunion feiern. Im November konnte die Vorbereitung zur Erstkommunion

nion starten. Es sind 5 Gruppen, die von Mamas geleitet werden. Ihnen herzlichen Dank, dass sie die Kinder begleiten und diese zeitintensive Aufgabe übernommen haben. Nach den ersten drei Gruppenstunden stellen sich die Kinder mit Namen im Gemeindegottesdienst am Sonntag 14. Januar vor. Die fünf Kinder aus Otterswang um 9.00 Uhr in St. Oswald und die 18 Kinder aus Bad Schussenried um 10.30 in St. Magnus. Die neun Kinder aus Reichenbach haben dies bereits am 1. Advent in St. Sebastian gemacht.

#### **Familiengottesdienste am 14. Januar um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr.**

An diesem Tag sind deshalb im Besonderen die Familien, vor allem die Erstkommunionfamilien zur sonntäglichen Eucharistie eingeladen. Sie freuen sich, wenn sie im Gebet und in der Eucharistie von der Gemeinde mitgetragen werden

#### **Gebetspatenschaft**

Wir bitten Sie eine Gebetspatenschaft für ein Kind zu übernehmen. Dazu liegen beim Hauptausgang Kuverts mit den entsprechenden Karten und Namen der Kinder aus. Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung durch das begleitende Gebet.

#### **Seniorenachmittag am 10. Januar um 14.00 Uhr**

„Kommt mit, ich stelle eine Krippe auf“ – so heißt ein Weihnachtsbuch zu unserer Krippe in St. Magnus vom Schwabenverlag. Die sechsjährige Magdalena, darf zum ersten Mal mithelfen die große Krippe in der Kirche aufzustellen. Jede Figur kennt sie ganz genau. Wir lauschen ihren Gedanken und singen Weihnachtslieder. Herzliche Einladung dazu!

#### **Wir treffen uns um 14.00 Uhr im linken Seitenschiff der Kirche.**

Anschließend gehen wir gemeinsam ins Gemeindezentrum und lassen es uns dort gut gehen.

#### **Von der musikalischen Andacht am 1. Advent in St. Sebastian**

kann der Erlös von insgesamt 1419,95 € für die Renovation der Orgel verbucht werden. Davon wurden allein 521,83 € durch den Punschverkauf erzielt. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Beteiligten.

#### **Winterdienst gesucht!**

Für die Wege rund um die Kirche St. Oswald in Otterswang suchen wir jemand, der bereit ist vor den Gottesdiensten und Veranstaltungen bei Bedarf Schnee zu räumen. Die angefallenen Stunden werden über die Ehrenamtszuschale vergütet.

Bei Interesse bei Frau Marita Nüsse Tel. 97583 / 9269096 oder im Pfarrbüro Tel. 07583 / 2542 melden.

#### **Pfarrbüro vom 27. Dezember 2023 bis 5. Januar 2024 geschlossen!**

#### **Krippenfahrt nach Mindelheim**

Pfarrer Schaeppen lädt die ganze Seelsorgeeinheit am **Sonntag, den 07. Januar 2024** herzlich zur Halbtagesfahrt in das schwäbische Krippenmuseum nach Mindelheim ein. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Wilhelm-Schussen-Straße vor dem Rathaus. Um 14.00 Uhr beginnt die einstündige Führung in dem 2018 komplett neu gestalteten Museum, das eine umfangreiche und hochkarätige Sammlung regionaler Krippen aus fünf Jahrhunderten besitzt. Selbstverständlich rundet eine Einker das gesellige Miteinander vor der Heimkehr ab. Wegen Urlaubstagen im Pfarrbüro über Weihnachten/Neujahr nehmen Alfred Leuthold, Tel. 2889 und Marina Leidig, Tel. 3034 Ihre Anmeldung entgegen. Der Fahrpreis inc. Eintritt und Führung beträgt 25 €. Klein- und Schulkinder fahren kostenlos mit.

#### **Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal**



#### **Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf**

Pfarrbüro Steinhausen, Ingoldinger Str. 5, 88427 Bad Schussenried-Steinhausen

#### **Öffnungszeiten:**

**Mo. 9.00-11.30 Uhr (Ingoldingen)**

**Tel. 07355/91080 oder 07583-2377**

**(Steinhausen nur telefonisch)**

**Di., Do., Fr. 9.00 – 11.30 Uhr**

**(Steinhausen) Tel. 07583/2377,**

**Fax 07583/942710, Email:**

**kathpfarramt.steinhausen@drs.de**

#### **Redaktionsschluss**

**für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal  
in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr**

#### **Redaktionsschluss im neuen Jahr Montag, 08.01.2024**

**Das Pfarrbüro ist vom 21.12.23 bis 05.01.24 geschlossen.**

#### **Redaktionsschluss für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr!**

#### **Wenn Sie in den Ferien eine Messintention wünschen, bitte beim Pfarrer in der Sakristei vor der Messe melden. Danke!**

#### **Frohe Weihnachten**

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2024 alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

*Pfarrer Babu, Pfarrer Peter Schmid, Diakon Karl-Josef Arnold, Diakon Dieter Amann, Frau Anne Würth, Frau Elly Renn, Frau Hedwig Ott und alle gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinden Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettendorf und Winterstettenstadt*

#### **Donnerstag, 21. Dezember**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Winterstettenstadt** keine Eucharistiefeyer

#### **Freitag, 22. Dezember**

**Muttensweiler** keine Eucharistiefeyer

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

#### **Samstag, 23. Dezember**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

#### **Sonntag, 24. Dezember - 4. Adventssonntag (Heiligabend)**

**Adveniat-Kollekte 2023 – Motto: „Flucht trennt. Hilfe verbindet“.**

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeyer; Gebetsgedenken für Hilda und Josef Heinzelmann

13.15 Uhr **Grodt** Rosenkranz

16.00 Uhr **Ingoldingen** Kindermette-Familiengottesdienst in der Kirche; mit Musikgruppe; die Kinder dürfen ihre Opferkästchen mitbringen

16.30 Uhr **Winterstettenstadt** Christmette-Eucharistiefeyer mit der Bläsergruppe vom Musikverein; ALLE sind eingeladen

**16.45 Uhr keine Dorfweihnacht in Grodt. Wir bitten dies zu beachten!**

16.30 Uhr **Muttensweiler** Krippenspiel-Familienwortgottesfeier

18.00 Uhr **Muttensweiler** kleine Andacht in der Kirche mit Liedern und Texten und mit Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem

21.30 Uhr **Ingoldingen** Christmette-Eucharistiefeyer mit der Bläsergruppe des Musikvereins

21.30 Uhr **Winterstettendorf** Christmette-Eucharistiefeyer mit dem Kirchenchor

23.00 Uhr **Steinhausen** Christmette-Eucharistiefeyer mit dem Musikverein Steinhausen-Muttensweiler

#### **Montag, 25. Dezember – Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn**

**Adveniat-Kollekte 2023 – Motto: „Flucht trennt. Hilfe verbindet“.**

9.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeyer mitgestaltet vom Sängerchor

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeyer mitgestaltet vom Kirchenchor

**10.30 Uhr Ingoldingen** Eucharistiefeyer mitgestaltet vom Kirchenchor

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**18.00 Uhr Winterstettendorf** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung; mitgestaltet von einer Bläsergruppe des Musikvereins

#### **Dienstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus (2. Weihnachtstag)**

**- Missionsopfer der Kinder und Schüler (Abgabe Krippenopferkästchen) -**

9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeyer mit Kindersegnung und Abgabe der Krippenopferkästchen

10.15 Uhr **Steinhausen** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung

10.15 Uhr **Winterstettendorf** Eucharistiefeyer mit Kindersegnung und Abgabe der Krippenopferkästchen

**Steinhausen** kein Gebetskreis

**Mittwoch, 27. Dezember – Hl. Johannes, Evangelist**

**Ingoldingen** kein Rosenkranz, keine Messe  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz für den Frieden

**Donnerstag, 28. Dezember – Unschuldige Kinder**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz  
**Winterstettenstadt** keine Eucharistiefeier

**Freitag, 29. Dezember – Hl. Thomas Becket**

**Muttensweiler** keine Eucharistiefeier  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Samstag, 30. Dezember**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Sonntag, 31. Dezember – Hl. Silvester I. Fest der Heiligen Familie**

10.15 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Abgabe der Krippenopferkästchen und Jahresschluss  
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier und Jahresschluss  
13.15 Uhr **Grodt** Rosenkranz  
13.30 Uhr **Muttensweiler** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier und Jahresschluss  
18.00 Uhr **Winterstettenstadt** Andacht mit Jahresrückblick  
19.00 Uhr **Winterstettendorf** Eucharistiefeier und Jahresrückblick

**Montag, 1. Januar 2024 – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria Afrika-Tag-Kollekte**

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier  
17.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Abgabe der Krippenopferkästchen; Verabschiedung Anton Traub  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz  
19.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier

**Dienstag, 2. Januar – Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz**

8.00 Uhr **Winterstettenstadt** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Steinhausen** Gebetskreis – Eucharistische Anbetung  
**Winterstettendorf** keine Eucharistiefeier

**Mittwoch, 3. Januar – Heiligster Name Jesu**

**Ingoldingen** kein Rosenkranz und keine Eucharistiefeier  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz für den Frieden

**Donnerstag, 4. Januar**

18.30 Uhr **Grodt** Rosenkranz  
19.00 Uhr **Grodt** Eucharistiefeier  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Freitag, 5. Januar**

**Herz-Jesu-Freitag**  
**keine Kranken- und Hauskommunion**  
8.00 Uhr **Muttensweiler** keine Eucharistiefeier, wegen Nachmittagsmesse um 14.30 Uhr;

**in Steinhausen**

13.45 Uhr bis 14.20 Uhr **Steinhausen** Beichtgelegenheit  
14.30 Uhr **Steinhausen Herz-Jesu-Freitag-Messe**, mit Barmherzigkeitsrosenkranz und Einzel- Krankensegnung  
**Steinhausen abends kein Rosenkranz**

**Samstag, 06. Januar – Erscheinung des Herrn, Hochfest**

**Segnung von Brot, Salz, Kreide und Weihwasser**  
**Dreikönig–Aussendung der Sternsinger**  
7.00 Uhr **Steinhausen** Anbetung  
9.00 Uhr **Ingoldingen** Familiengottesdienst-Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung; Aussendung der Sternsinger  
9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier mit Kirchenchor; Aussendung der Sternsinger  
9.00 Uhr **Winterstettenstadt** Familiengottesdienst-Wortgottesfeier mit Komm.-Austeilung; Aussendung der Sternsinger  
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier; Aussendung der Sternsinger; Gebetsgedenken für Georg und Paula Hölz  
10.15 Uhr **Winterstettendorf** Eucharistiefeier; Aussendung der Sternsinger; Gebetsgedenken für Eugen und Theresia Köberle; für Franz und Fanny Sieger; für Klara Grünvogel  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Sonntag, 7. Januar – Hl. Valentin, Hl. Raimund v. Penafort**

**Taufe des Herrn - Fest**  
9.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier  
10.15 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Norbert Müller; für Ida und Franz Scheffold  
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Wolfgang Briem; für Senze und Hans Bek  
13.15 Uhr **Grodt** Rosenkranz  
13.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz  
13.30 Uhr **Muttensweiler** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Montag, 8. Januar – Hl. Severin v. Norikum**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Dienstag, 9. Januar**

8.00 Uhr **Winterstettenstadt** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Steinhausen** Gebetskreis – Eucharistische Anbetung  
19.00 Uhr **Ingoldingen** Erstkommunion-Gruppenleitertreffen im Gemeindestadel  
19.00 Uhr **Wattenweiler** Eucharistiefeier

**Mittwoch, 10. Januar**

18.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz  
19.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz für den Frieden

**Donnerstag, 11. Januar**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz  
19.00 Uhr **Ingoldingen** Anbetung  
19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Erich und Maria Frizenschaf

**Freitag, 12. Januar**

7.30 Uhr **Muttensweiler** Anbetung  
8.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Samstag, 13. Januar – Hl. Hilarius**

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Winterstettendorf** Eucharistiefeier-Familiengottesdienst und Vorstellung der Erstkommunionkinder; Gebetsgedenken für Josef Zinser und Eltern  
19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier

**Sonntag, 14. Januar**

9.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder; Gebetsgedenken für Maria und Anton Sproll  
9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier  
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Abgabe der Krippenopferkästchen; Gebetsgedenken für Helmut Kostanzer und Paula Hottenroth  
13.15 Uhr **Grodt** Rosenkranz  
13.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz  
13.30 Uhr **Muttensweiler** Rosenkranz  
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

**Seelsorgerlicher Notruf**

Wer gerne ein Gespräch (telefonisch) in seelsorgerlichen Angelegenheiten wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro unter Tel. 07583/2377 melden. Auch sind wir gerne zu einem Besuch bereit.

**Grodt – Achtung Änderung!**

**Es findet dieses Jahr an Heiligabend keine Dorfweihnacht in Grodt statt (nur jedes 2. Jahr)**

**Krippenfeier in Ingoldingen**

„Leute, Leute, es ist Weihnachten. Feiert Gott in eurer Mitte, mitten in der Nacht.“ – so werden es die Hirten bei unserer **Krippenfeier am 24. Dezember um 16 Uhr in Ingoldingen** verkünden. Herzliche Einladung an alle Familien, das freudige Ereignis der Geburt Jesu gemeinsam zu feiern! Bei der Feier werden auch die Opferkästchen der Kinder eingesammelt. Mit dem Geld werden vor allem Familien aus Indonesien, die unter den Folgen des Klimawandels und der Vermüllung des Ozeans leiden, unterstützt.

**Krippenfeier 2023 in Muttensweiler**

An **Heiligabend, 24.12.2023 um 16.30 Uhr** laden wir wieder ganz herzlich zu unserer Krippenfeier mit Krippenspiel in die Kirche in Muttensweiler ein. Es erwartet euch unser traditionelles Krippenspiel u. singen gemeinsam mit unserer Flötengruppe Weihnachtslieder. Wir alle, Kinder, Musikanten, Vorbereitungsteam und unser Diakon Herr Arnold, freuen uns auf alle, Groß und Klein, Alt und Jung, die mit uns in den Heiligabend starten möchten. *Krippenspiel-Team Muttensweiler*

**Muttensweiler – Weitergabe des Friedenslichtes**

„**Schöne Lieder und manch warmes Wort, tiefe Sehnsucht und ein ruhiger**

**Ort“**

Kleine Andacht zur Einstimmung auf **Heilig Abend am 24.12.2023 um 18.00 Uhr** in der Kirche in Muttensweiler, mit Weitergabe des Friedenslichts von Bethlehem.  
**Bitte bringen sie dazu eine Laterne oder Windlicht mit. Dauer ca. 25 Minuten.**  
*Herzliche Einladung*

**Adveniat Weihnachtsaktion 2023 – „Flucht trennt. Hilfe verbindet.“**

Jeder sechste Mensch weltweit, der vor Armut Gewalt und Hoffnungslosigkeit flieht, stammt aus Lateinamerika oder der Karibik. Viele staatlichen Einrichtungen schauen oft tatenlos zu. Die Kirche vor Ort ist es, die sich für ein menschenwürdiges Leben der Flüchtlinge einsetzt. Unser Lateinamerika Hilfswerk Adveniat unterstützt sie seit Jahrzehnten dabei. Dazu passend steht die diesjährige Weihnachtsaktion von Adveniat unter dem Motto: „Flucht trennt. Hilfe verbindet“. Engagierte Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester kümmern sich mit großem Einsatz um die Flüchtenden: sei es mit Gemeinschaftsküche, Unterkunft in sicheren Flüchtlingsherbergen oder mit medizinischer Versorgung aber auch mit juristischem, psychologischem oder seelsorglichem Beistand. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat bittet Sie daher um Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

**Aktion Sternsinger 2024 - Winterstettenstadt**

Wer Lust hat und gerne bei der Sternsingeraktion mitmachen möchte (Schüler ab der 3. Klasse) **melde sich bitte jetzt schon, aber spätestens bis zum Fr.22.12.2023 bei Christine Mayer**, unter Handy-Nr. 0162-3348912, wegen der Planung. Wir freuen uns auf dich!

**AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 2024 – Steinhausen/Schienenhof**

„Gemeinsam für unsere Erde- in Amazonien und weltweit“

Auch in diesem Jahr ziehen die Sternsinger in Steinhausen wieder für eine gute Mission umher. Es geht um das paradiesische Amazonien und die Gefährdung der Indigenen Bevölkerung durch die Abholzung des Regenwaldes.

Ebenfalls ist in diesem Jahr eine Anmeldung erforderlich um den Segen der Sternsinger zu empfangen. Anmeldezettel bekommen Sie in Ihren Briefkasten.

**Anmelden kann man sich bis 02.01.2024 schriftlich mit Name und Adresse im Pfarrbüro in Steinhausen (nur schriftlich mit Anmeldezettel).**

Bei Annika Schmid, Dorfstr. 24 mit Anmeldezettel oder per Mail (Annika.schmid.sth@gmx.de) und bei Helena Krug, Drosselgasse 12 mit Anmeldezettel oder per Mail (Helenakrug.hk@gmail.com)

**Dreikönigsfest am 06.01.24: Kaspar, Melchior und Balthasar kommen auch zu Ihnen!**

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger wieder in den Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+24“ bringen sie, als die Heiligen Drei Könige, den Segen. Das Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. In allen unseren Gemeinden sind die Sternsinger mit großer Freude unterwegs. Bitte unterstützen Sie diese Aktion durch Ihre freundliche Aufnahme und durch Ihre Spende. Allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's Gott, insbesondere denen, die die schönen Gewänder herrichten.

**Abgabe Kinder-Krippen-Opferkästchen**

Die Kinder-Krippen-Opferkästchen können bei jedem Weihnachtsgottesdienst oder bei den Kindersegnungsgottesdiensten in den jeweiligen Gemeinden, aber auch im Pfarramt Steinhausen abgegeben werden:

**Muttensweiler:** 26.12.23 um 9.00 Uhr Messe mit Kindersegnung

**Winterstettendorf:** 26.12.23 um 10.15 Uhr Messe mit Kindersegnung

**Ingoldingen:** 31.12.23 um 10.15 Uhr Messe mit Kindersegnung; oder bei der Kindermesse am 24.12.23 um 16.00 Uhr

**Winterstettenstadt:** 01.01.24 um 17.00 Uhr Messe mit Kindersegnung

**Steinhausen:** 14.01.24 um 10.15 Uhr Messe-Familiengottesdienst mit Kindersegnung

**Afrikatag - Die Solidaritätskollekte**

Die Kollekte am Afrikatag ist die **älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt**. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, fördert die Kollekte heute die qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen.

*Damit sie das Leben haben. Joh 10,10*

**Herz-Jesu-Verehrung in der Wallfahrtskirche Steinhausen**

In der Wallfahrtskirche in Steinhausen findet am **Herz-Jesu-Freitag, 05.01.2024 um 14.30 Uhr** eine Eucharistiefeier statt. (Vorher, um 13.45 Uhr bis 14.20 Uhr ist Beichtgelegenheit). Diese Heilige Messe am Freitag ist eine wunderbare Gelegenheit, um unsere Sorgen und Nöte vor Gott zu bringen und um Heilung für Körper, Geist und Seele zu bitten. Durch die Teilnahme an der heiligen Eucharistie am Herz-Jesu-Freitag können wir uns mit der unendlichen Liebe Jesu verbinden und Kraft aus seinem göttlichen Herzen schöpfen. Anschließend ca. 15.00 Uhr (Barmherzigkeitsstunde mit Aussetzung des Allerheiligsten) wird der Barmherzige Rosenkranz gebetet und einzelnen Segen gespendet. Herzliche Einladung.

**Vorstellung der Erstkommunionkinder**

Aus unserer Seelsorgeeinheit haben sich

unter dem Motto „Du gehst mit“ 24 Kinder auf den Weg zu ihrer Erstkommunion 2024 gemacht. Im Januar werden sie sich im Rahmen eines Familiengottesdienstes an folgenden Termine vorstellen:

Sa, 13.01.24, 18 Uhr Winterstettendorf

So, 14.01.24, 9 Uhr Ingoldingen

Sa, 20.01.24, 18 Uhr Winterstettenstadt

So, 21.01.24, 10.15 Uhr Steinhausen

Herzliche Einladung an die jeweiligen Gemeinden, vor allem an alle Familien!

**Wir feiern eine festliche Taferneuerung für ALLE, nicht nur für die Erstkommunionkinder. Es wäre schön, wenn alle ihre Taufkerzen mitbringen würden!**

**Bittgang St. Sebastian Winterstettenstadt**

**Tradition sollte bleiben**

**Samstag, 20. Januar 2024 um 13:30 Uhr am Gasthof „Neubau“**

Die Mitglieder der Kirchengemeinde Ingoldingen gehen seit vielen Jahren an St. Sebastian zum Bittgang zur 14-Nothelferkapelle in Winterstettenstadt. Um möglichst vielen Bittgängern die Teilnahme zu ermöglichen, würden wir gerne die Prozession zur Kapelle am Gasthof „Neubau“ beginnen und auch dort wieder mit einer Einkehr beenden. Es wäre schön, wenn an diesem Namenstag möglichst viele aus der gesamten Seelsorgeeinheit an der Prozession zur Kapelle teilnehmen würden und um die Gesundheit für Mensch und Tier zu beten.

**Kirchengemeinderat Steinhausen**

**Aktuelles zur Sanierung der**

**Wallfahrtskirche**

Eigentlich sollte die Sanierung der Wallfahrtskirche bereits im September 2023 starten. Für den Bauabschnitt 1 war alles vorbereitet, die Planungen abgeschlossen, die zuerst startenden Gewerke ausgeschrieben. Dann kam die Überraschung. Die Angebote überstiegen deutlich den geplanten Finanzierungsrahmen. Das Projekt musste abgebrochen und neu berechnet werden. Anschließend wurde eine Nachfinanzierung über die Diözese beantragt. Dieser Nachfinanzierung wurde in der Ausgleichsstockung der Diözese zugestimmt, sodass nun nach erneuter Ausschreibung und Vergabe der Gewerke durch den Kirchengemeinderat in der Sitzung vom 07. Dezember 2023 die Außensanierung starten kann. Wenn es das Wetter zulässt, beginnen die Bauarbeiten am Montag, 08. Januar 2024 mit der Einrichtung der Baustelle. Das bedeutet für die Kirchenbesucher ab diesem Tag leider auch einige Behinderungen. Mindestens für die Außensanierung bis Sommer 2025, wird der Zugang zur Wallfahrtskirche nur noch über den Eingang auf der Friedhofsseite möglich sein.

Der Zugang zum Friedhof selbst wird ebenfalls auf die Westseite beschränkt sein, am besten über den Eingang vor den öffentlichen Toiletten. Der Friedhofszugang im Norden zwischen Kirche und Friedhofsmauer kann für diese Zeit wegen des dort aufgestellten Gerüsts

ebenfalls nicht benutzt werden. Aufgrund des knappen Platzes um die Kirche wird der Gehweg entlang der Dorfstraße ebenfalls Teil der Baustelle und damit nicht nutzbar sein. Ab dem Zebrastreifen wird der Gehweg nach links in die Dominikus-Zimmermannstraße nutzbar sein, damit die Kirchenbesucher sicher zur Kirche gelangen. Bitte nutzen Sie entlang der Dorfstraße den Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite. Wir halten Sie auch über die Homepage auf dem Laufenden.  
www.se-riss-federbachtal.drs.de oder  
www.steinhausen.eu  
Der Kirchengemeinderat dankt für Ihr Verständnis

### Die Herzen sind voller Dankbarkeit

Ganz herzlich bedanke ich mich bei Ihnen allen für Ihre großzügigen Spenden für unsere Straßenkinder-Arbeit. Ich habe die Spenden von unseren Gemeinden an Bischof Thomas übergeben. Er ist sehr dankbar für Ihre großzügigen Spenden und er freut sich sehr, dass ich hier arbeiten kann. Bischof Thomas und ich hoffen, dass Sie uns weiterhin helfen können. Ein herzliches Vergelt's Gott!

**Konto der Kath. Kirchengemeinde Ingoldingen - IBAN: DE72 6006 9303 0078 0890 00** - bei der Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf mit dem Vermerk „Spende für Straßenkinder“. Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gnadenreiches neues Jahr 2024.

Mit herzlichen Grüßen: *Pfarrer Babu*

### Voranzeige

#### Seniorenachmittag in Ingoldingen am Donnerstag, 18. Januar 2024

Die Besucher des Seniorenachmittags in Ingoldingen erlebten am 07. Dezember im Vereinsheim eine besinnliche Adventsfeier zum Thema „Lenke unsere Schritte auf Wege des Friedens“. Das Singen der Adventslieder, begleitet von Karl Baur auf der Gitarre, tat gut. Der Besuch des Nikolaus war herzerfrischend. Er hatte viel zu loben und nichts zu tadeln.

Das Seniorenteam lädt bereits vor Weihnachten zum **Seniorenachmittag am 18.01.2024, 14.00 Uhr in den Gemeindestadel in Ingoldingen** ein. Als Referent wird Herr Hugo Breitschmid, Dürnau Gedichte und Anekdoten aus seinem umfassenden Werk schwäbischer Poesie vortragen. Sie sind bereits herzlich eingeladen.

**Das Seniorenteam wünscht allen Seniorinnen und Senioren ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2024.**

### Senioren-gemeinschaft Steinhausen-Muttensweiler

#### „Wir sagen Euch an den lieben Advent“

Mit diesem Lied begann ein schöner Advents-Nachmittag der Senioren-gemeinschaft. Beim Singen der Advents- und Weihnachtslieder, die alle von Kindheit an kennen, konnte man in viele strahlende und ergriffene Gesichter blicken. Die Lie-

der wurden von Rosina Fels einfühlsam mit ihrer Handharmonika begleitet. Der Nikolaus kam auch zu Besuch.

Er wusste fast nur Gutes zu berichten, jedoch Knecht Ruprecht musste bei einigen Männern die Rute in Aktion bringen. Aber es war auszuhalten. Alle bekamen ein gefülltes Säckchen. Die KLJB kümmerte sich um das leibliche Wohl. Es war ein gut besuchter, besinnlicher und froher vorweihnachtlicher Nachmittag. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und die Gemeinde für die Überlassung des Saales. Die nächste Zusammenkunft ist erst wieder Anfang Februar 2024, da Fasnet recht früh ist.

Die Senioren-Gymnastik ist erst wieder nach Dreikönig.

**Ich wünsche Euch von Herzen eine fröhliche Zeit und Freude am Schenken fürwahr, dann werden es, glaubt mir, ohne Hetze und Streit, die glücklichsten Tage im Jahr.**

Allen ein gesundes Wiedersehen 2024  
*Eure Rosa Steinhauser*



*Die Herzen sind voller Dankbarkeit  
Foto: Pfarramt Steinhausen*

### Evangelische Christuskirche



Evangelisches Pfarramt Bad Schussenried  
Goethestraße 1  
88427 Bad Schussenried  
Tel: 07583/2463  
Fax: 07583/4712  
Mail: pfarramt.bad-schussenried@elkw.de

Pfarrerin, 1. Vorsitzende  
des Kirchengemeinderats  
Pfarrerin Susanne Richter  
Tel: 07351/374 1791  
Mail: susanne.richter@elkw.de

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:  
Ernst-Ulrich Schmitz  
Tel: 0176-2055 6831  
Mail: ernstulrich.schmitz@gmail.com

### Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!  
Eure Güte lässt kund sein allen Menschen!  
Der Herr ist nahe!  
Philipp 4,4.5

### Sonntag, 24. Dezember 2023 – Heilig Abend

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, (Pfarrerin Richter und Projektteam Krippenspiel)  
19.00 Uhr Christvesper, (Pfarrerin Bleher)

### Montag, 25. Dezember 2023 – 1. Weihnachtstag

10.45 Uhr Gottesdienst, (Pfarrer i. R. Bauer)

### Dienstag, 26. Dezember 2023 – 2. Weihnachtstag

**kein** Gottesdienst in der Christuskirche, Einladung nach Bad Buchau  
9.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Bad Buchau, (Pfarrerin Bleher)

### Sonntag, 31. Dezember 2023 – Altjahresabend

18.00 Uhr Silvestergottesdienst mit Abendmahl, (Pfarrerin Richter)

### Montag, 1. Januar 2024 – Neujahr

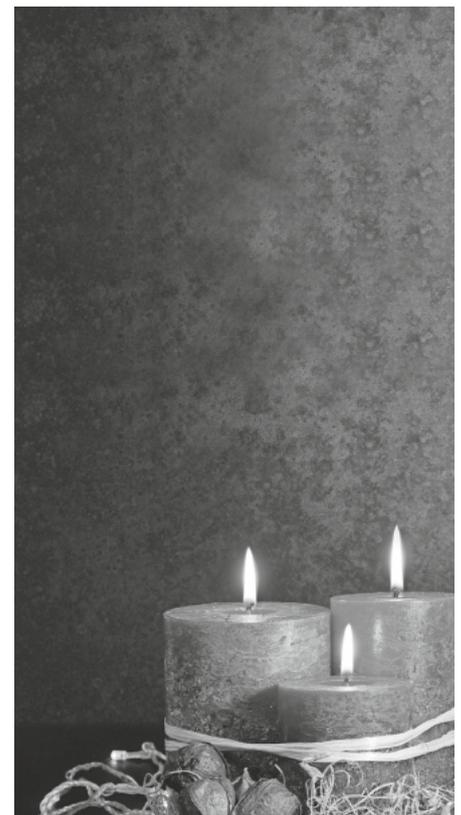
**kein** Gottesdienst in der Christuskirche, Einladung nach Bad Buchau  
9.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Bad Buchau

### Samstag, 6. Januar 2024 – Epiphania

**kein** Gottesdienst in der Christuskirche, Einladung nach Bad Buchau  
9.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Bad Buchau, (Kirchengemeinderat)

### Sonntag, 7. Januar 2024 – 1. Sonntag n. Epiphania

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, (Pfarrerin Richter)



## SCHULNACHRICHTEN

### Drümmelbergschule



#### Firmen präsentieren sich an der Drümmelbergschule

Bereits zum vierten Mal fand an der Werkrealschule Bad Schussenried der Ausbildertag für die Klassen sieben bis neun statt, bei dem die Schüler mit örtlichen und benachbarten Betrieben in Kontakt treten konnten. Elke Panhans von der IHK Ulm organisierte neben Konrektorin Tanja Lauinger und BO-Lehrerin Karin Cieslikowski die Veranstaltung im Vorfeld. Vor Ort waren Mitarbeiter und Auszubildende der Firmen Carthago, Elektro Rehm, Hämmerle, Lidl, Liebherr, SHW sowie von der Kreissparkasse Bad Schussenried und der St. Elisabeth Stiftung. In verschiedenen Workshops erhielten die Schüler aus vielen Bereichen umfangreiche Tipps und konnten auch in praktischen Übungen ihre Fähigkeiten überprüfen. Somit können sich die Jugendlichen in Ruhe Gedanken machen, welcher Beruf für sie der richtige ist und wo man vor der Ausbildung noch ein Praktikum absolvieren sollte.

Im Anschluss erfolgte die feierliche Unterzeichnung von drei neuen Bildungspartnerschaften zwischen Carthago Reisemobilbau, Lidl, der St. Elisabeth-Stiftung und der GWRS Bad Schussenried sowie der IHK Ulm.

Die Partnerschaften sind ein wichtiger Baustein im Feld der Berufsorientierung und das Ziel ist es, diese weiter auszubauen und zu pflegen. „An einem Strang

ziehen – junge Menschen optimal auf das Berufsleben vorzubereiten – diesem Ziel fühlen wir uns als Schule verpflichtet“, so Schulleiterin Stephanie Krueger in ihrer kurzen Ansprache.

Eine Bildungspartnerschaft soll für die Schüler den Übergang zwischen Schule und Beruf erleichtern und Hilfe bei der Berufsorientierung bieten. Die Bildungspartner kommen schon seit mehreren Jahren in die Schule und präsentieren ihre Betriebe sowie ihre Ausbildungsberufe, geben Tipps zur Bewerbung, stellen Praktikumsplätze zur Verfügung und vermitteln verschiedene Themen im Rahmen des Unterrichts.

„Die Unterzeichnung der Verträge ist somit nicht der Beginn, sondern der Höhepunkt der Zusammenarbeit. Mit den Unternehmen haben wir starke Partner an unserer Seite und wir hoffen, dass wir viel von ihnen lernen können, denn nur eine lernbereite Schule ist auch eine gute Schule“, fasste Stephanie Krueger zusammen.

Silvia Geppert, Leiterin Bildungsnetzwerk Schule/Wirtschaft, ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, ein Grußwort zu sprechen. „Inzwischen sind es über 300 Bildungspartnerschaften, bei denen die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Schulen eine vertragliche Grundlage erhalten haben – heute kommen drei weitere dazu. Hier sind die Partner bereit, langfristig und verlässlich zusammenzuarbeiten“. Spontan ergriff Markus Kern, Geschäftsführer von Carthago, das Wort. „Durch frühzeitige Praktika Fähigkeiten erproben und Kontakte zur Arbeitswelt

herstellen, so wird die Entscheidungsfähigkeit der Schüler hinsichtlich der späteren Berufswahl gestärkt“, so Kern.

Froh über die Bildungspartnerschaften war auch Wolfgang Dangel, stellvertretender Bürgermeister, der die Schule und ihre engagierten Lehrer lobte und eine Win-Win-Situation hervorhob: Die Jugendlichen können sich über ihren Traumberuf informieren, die Betriebe finden die für sie richtigen Auszubildenden. Die Schülersprecher Rahman Keskin und Anil Aksin bedankten sich im Namen der Schülerschaft für wichtige Hinweise und Einblicke in vielfältige Ausbildungsberufe. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch den Grundschulchor unter der Leitung von Claudia Wörz.

Am Ende waren sich alle Beteiligten einig, dass der Ausbildertag ein großer Erfolg und eine gute Unterstützung für alle Schüler auf ihrem Weg zur Berufsfindung war.



Von links: Markus Kern (Geschäftsführer Carthago Reisemobilbau), Tabea Nussbauer (Lidl), Rebecca Schuchardt (St. Elisabeth Stiftung), Stephanie Krueger (Schulleiterin), Silvia Geppert (Leiterin Bildungsnetzwerk Schule/Wirtschaft), Karin Cieslikowski (BO-Lehrerin), Tanja Lauinger (Konrektorin) Foto: Drümmelbergschule

### Jakob-Emele-Realschule



#### Jakob-Emele-Realschule gründet Stiftungsfonds

Mit einer kleinen Feierstunde wurde im Musiksaal der Jakob-Emele-Realschule am Donnerstag, den 14.12.2023 eine besondere Idee in die Tat umgesetzt: Die Gründung eines eigenen Stiftungsfonds „Hilfe für Kinder Jakob-Emele-Realschule Bad Schussenried“



Foto: Skowronski



Foto: Skowronski

Ein Sponsorenlauf zum Ende des Schuljahrs 2022/23 hatte dank einer überaus motivierten Schülerschaft ein Traum-Spendenergebnis in Höhe von 10.600€ erbracht. Überwältigt von dieser unerwartet großen Geldsumme, die von den Schülerinnen und Schülern erlaufen und von den Sponsoren aufgebracht worden war, galt es nun zu überlegen, wie dieses Geld sinnvoll und vor allem möglichst hilfreich eingesetzt werden könnte. Nachdem das bisherige Spendenprojekt der Schule in Kinshasa im Kongo zum Ende des Jahres 2023 ausläuft, waren sich die Verantwortlichen schnell einig,

dass die Spendengelder der Schule nun „im Lande“ bleiben, jedoch wiederum Kindern und Jugendlichen zugutekommen sollten. So blicken die Schülerinnen und Schüler über ihren Tellerrand hinaus und machen die Erfahrung, dass sie durch eigenes Zutun ganz konkret etwas für andere Jugendliche bewirken können. Christine Birkhofer, verantwortlich für Spendenprojekte der Jakob-Emele-Realschule, brachte schließlich die Idee ein, Kontakt mit der Biberacher Stiftung „Kinder in Not“ aufzunehmen, die Familien in der Region unbürokratisch hilft, wo immer sie Unterstützungsbedarf haben, sei es bei Kleidung oder Schulbedarf, der Teilnahme an außerunterrichtlichen Veranstaltungen oder einer notwendigen medizinischen Behandlung. Die besondere Form, in der das Spendengeld den Kindern zugutekommt, ist ein Stiftungsfonds, der auf einen Zeitraum von zehn Jahren angelegt ist und aus dem jährlich mit 1000€ ein Projekt der Stiftung unterstützt werden soll.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch Schulleiter Albrecht Binder stellte Anna Bantleon, Geschäftsführerin der Stiftung „Kinder in Not Biberach“, die Stiftungs-

idee vor und äußerte sich in ihrer Ansprache begeistert darüber, dass erstmals eine Schule in Baden-Württemberg einen solchen Stiftungsfonds gründet und somit Kinder und Jugendliche ihre Altersgenossen unterstützen, denen es nicht so gutgehe wie ihnen selbst. Dies rege möglicherweise auch andere Schulen an, dem Beispiel der Jakob-Emele-Realschule zu folgen. Anna Bantleon kündigte an, dass sie in Zukunft jährlich an die Schule kommen werde, um der SMV, das heißt allen Klassensprechern der Schule mit ihren Verbindungslehrern, unterschiedliche Projekte vorzustellen, die sie im folgenden Jahr mit dem Fonds unterstützen könnten. Die Klassensprecher tragen diese Vorschläge in die Klassen und diese entscheiden im Anschluss gemeinsam, welches Projekt sie unterstützen werden. Die Gründungsfeier endete mit der symbolischen Scheckübergabe an die Stiftung, außerdem überreichte Angelika Hipp, Vorständin der Stiftung „Lebenswerk Zukunft“ die Urkunden zum Stiftungsfonds an Schulleitung, Schulträger sowie die SMV.

Umrahmt wurde die Feier, an der auch der stellvertretende Bürgermeister Walter Seifert, Elternbeiratsvorsitzende Stefanie Mayerföls sowie die Hauptorganisatoren des Sponsorenlaufs Kim Pfeilsticker und Matthias Hipp, Verbindungslehrer André Franke, die Verantwortliche für das Sozialprojekt Christine Birkhofer und die Klassen- und Schülersprecher teilnahmen. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein kleiner Projektchor der Klassen 5a und 5b unter der Leitung von Albrecht Binder sowie Julia Miller (6c) und Isabell Ruder (7a) mit gekonnten Solovorträgen am Klavier.

I. Skowronski 12/2023

Caspar-Mohr-  
Progymnasium



### Studien- und Berufswahlinformation am CMPG

Über 20.000 Studiengänge, an die 400 Lehrberufe, da kann es schon verwirrend sein sich zu entscheiden. Dazu hatten wir zwei Fachleute zu Besuch, die sich die Zeit nahmen, den Schülern und Eltern der neunten und zehnten Klassen aufzuzeigen, worauf es ankommt, welche Hauptrichtungen eingeschlagen werden können und wo Vor- und Nachteile liegen. Herr Gerrit Steinle von der Agentur für Arbeit begleitet die 9. und die 10. Klasse auch im Unterricht im Prozess der Studien- und Berufsorientierung. Er gab einen Überblick über die Bildungswege, zum Beispiel auch über alternative Wege zum Abitur. Kurz und prägnant legte er dar, welche Wege es gibt und welche möglichen Kriterien für die Entscheidung eine Rolle spielen sollten. Auch "Brückenjahre" zwischen Abitur und weiterem Bildung- und Berufswege waren ein Thema, etwa das FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr). Herr Steinle bietet allen Schülern eine in-

dividuelle intensive Beratung an, hob aber auch auf die herausragende Bedeutung der Eltern ab, die für die meisten Jugendlichen der Ansprechpartner schlechthin sind. Genaugenommen ist es "die Ansprechpartnerin", denn der Einfluss der Mutter ist empirisch gesehen deutlich größer als der des Vaters.

Frau Ivonne Mingl von der IHK Ulm stellte insbesondere die Ausbildungsberufe und ihre Möglichkeiten vor. Eine wichtige Botschaft ihres Vortrags war: Ausbildung und Studium schließen sich keineswegs aus, im Gegenteil! Ausbildung bedeutet, einen Beruf wirklich von der Pike auf zu lernen und von daher wird man später nie "der Studierte" sein, dem die Kollegen vielleicht mit Skepsis begegnen und Realitätsferne unterstellen. Viele Ausbildungen bilden also vielmehr eine ideale Basis für ein Studium. Frau Mingl wies auf die zahlreichen Beratungsmöglichkeiten und Angebote der IHK hin, die Jugendliche nutzen können.

Susanne Wehling



Volkshochschule  
Oberschwaben  
Zweigstelle Bad Schussenried



### Neues aus der vhs Oberschwaben

**Wir wünschen allen Teilnehmenden und allen Dozentinnen und Dozenten ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest!**

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr; Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

**Wir machen Weihnachtspause: Vom 23. Dezember 2023 bis einschließlich 07. Januar 2024 bleibt die Geschäftsstelle in Aulendorf geschlossen. Die Kolleginnen der TBG in Bad Saulgau sind zu den üblichen Zeiten zu erreichen.**

Sollten Sie Interesse an einer Dozententätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei uns: [info@vhs-oberschwaben.de](mailto:info@vhs-oberschwaben.de); Tel. 07525 923934-0.

Bei diesen zwischen dem 09.01.2023 und 27.01.2024 beginnenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

**Word für Anspruchsvolle** 232-50433  
Brigitte Schneider

Di, 9.1.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende, 6,0 UE  
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

**Online Vortrag - SWR virtuell. Das erste digitale Funkhaus Europas besuchen** 232-21003D Tobias Bieker

Do, 11.1.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 2,0 UE  
,Online/Zuhause

**Mit Freude lernen neu entdecken für Erwachsene**

232-50003 Andreas Mikusky  
Sa, 20.1.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 8,0 UE  
88422 Bad Buchau, Oggelshäuser Straße 7, Progymnasium, Raum E 12

**Hybrid-Kurs - Microsoft OneNote (Privat und im Team)**

232-50139D Ralf Eisele  
Sa, 20.1.2024, 09:00 - 13:30 Uhr, 5,3 UE  
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

**Online Vortrag - Umgang mit Desinformation. Fake News erkennen, Tricks entlarven, Quellen checken – so geht'**

232-50141D Julia Kaltenbacher  
Do, 25.1.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 2,0 UE,  
Online/Zuhause

**Lernen mit Spaß ohne zu pauken ab 11 Jahren**

232-50006J Andreas Mikusky  
Sa, 27.1.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 8,0 UE  
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal

**Hybrid Kurs - (Video-) Konferenzsysteme im Überblick**

232-50142D Ralf Eisele  
Sa, 27.1.2024, 09:00 - 12:00 Uhr, 4,0 UE  
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter [www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de) auf der Hauptseite unter „Blätterkatalog“. Unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage [www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de). Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist unter der Tel. Nr. 07525 9239340 zu erreichen; E-Mail: [info@vhs-oberschwaben.de](mailto:info@vhs-oberschwaben.de)



Das Programm des Frühjahr - und Sommersemesters 2024 ist ab dem 18.12.2023 online! Sie können das gesamte Kursprogramm im Blätterkatalog auf unserer Internetseite ([www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de)) durchstöbern. Buchungen sind ab diesem Zeitpunkt möglich!



## KINDERGÄRTEN INFORMIEREN

Kath. Kindergarten  
St. Magnus  
Bad Schussenried



Der Kindergarten „St. Magnus“ aus Bad Schussenried schmückt den Christbaum der Kreissparkasse in Bad Schussenried



Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum. Mit großem Eifer haben die Kinder des Kindergartens „St. Magnus“ aus Bad

Schussenried den Christbaum der Kreissparkasse Bad Schussenried mit selbst gebastelter Weihnachtsdekoration geschmückt. Als Belohnung gab es für jedes Kind des Kindergartens „St. Magnus“ eine kleine Aufmerksamkeit in Form von unterschiedlichen Spielwaren und Leckereien. Zudem überreichten Nadja Lauber und Denis Forstenhäusler im Auftrag der Kreissparkasse Biberach symbolisch einen Scheck in Höhe von 100 € für den Kindergarten. Der Christbaum kann ab sofort in der Kreissparkasse in Bad Schussenried besichtigt werden. Hierzu laden wir Sie herzlich in unsere Geschäftsstelle ein.

Kath. Kindergarten  
St. Norbert  
Bad Schussenried



Adventsfenster im Kinder – und Familienzentrum St. Norbert

In der Adventszeiten haben wir uns mit den Kindern auf den Weg gemacht und das zu Hause einiger Kinder besucht. Wir wurden immer herzlich empfangen und bestaunten als erstes die Weihnachtsdeko (Fenster oder Tischdeko) und danach wurden wir immer mit Punsch und Essen verpflegt.

Bei einer Familie durften wir dann noch eine Geschichte hören und bei einer anderen haben wir ein Lied gesungen. Die Kinder genossen es sehr und haben sich gefreut zu erfahren wo wer wohnt. Das Wetter hat gut mitgespielt, dass wir fast immer trocken wieder am Kindergarten angekommen sind.

In der letzten Adventswoche werden wir noch weitere Adventsfenster besuchen und freuen uns schon drauf.

Vielen Dank für die Bereitschaft der Eltern die uns empfangen haben.

Das Team vom Kinder – und Familienzentrum St. Norbert.



## AUS DEN ORTSCHAFTEN

OTTERSWANG



SPRECHZEITEN DER  
ORTSVERWALTUNG:

Dienstag 14:30-16:30 Uhr

Tel. 07525/8787 | Fax 912895  
[otterswang@bad-schussenried.de](mailto:otterswang@bad-schussenried.de)

Christbaum Otterswang  
2023 und Weihnachtsgrüße  
der Ortsverwaltung

Kurz vor dem ersten Advent wurden die Weihnachtsbäume vor der Kirche St. Oswald und an der Kapelle in Hopferbach aufgestellt. Durch die großen Schnee-

massen an dem Wochenende musste das Schmücken der Bäume vertagt werden. Aber ganz in weiß sahen die Bäume auch zauberhaft aus.

Bis die Bäume fertig geschmückt dort standen, waren wieder einige fleißige Helfer im Einsatz:

An erster Stelle danken wir Christian Zeller für die Spende der wunderschönen Tanne, die nun in Hopferbach steht und Familie Kummer für den großen Baum in Otterswang. Weiterhin großes Dankeschön an die Bauhof-Mitarbeiter für das Fällen und Aufstellen der Bäume, an unseren Fronmeister Karl Kleiner für das Herrichten der Kippvorrichtung, an die Feuerwehrleute Michael Schulz und Carsten Frenken für das Anbringen der Lichterkette und des Weihnachtsschmucks in

schwindelnder Höhe. Lieben Dank auch an die Einwohner von Hopferbach und Otterswang, die mit heißen Getränken und Vesper für die Stärkung der Baumschmücker sorgen. Für das Verschönern untenherum waren kleine und große Helfer des Kindergartens St. Margaretha verantwortlich.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Mitarbeitenden aus Vereinen und Gruppen bedanken, die mit viel Engagement, Kreativität und Tatkraft dazu beitragen, dass unser Dorf lebt und die Traditionen erhalten bleiben.

Die Ortsverwaltung Otterswang wünscht Ihnen allen ein schönes, friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2024.

## Volkstrauertag 2023

Am 18. November 2023 fand in Otterswang die von Paul Eisele koordinierte Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt.

Nach der besinnlichen Eucharistiefeyer mit Diakon Hans-Jürgen Hirschle, fand die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal statt, das durch Kerzen und Fackeln in ein schönes, warmes Licht getaucht war. Zwei Reservisten aus Ertingen hielten Wache am Denkmal und die Fahnenabordnungen gesellten sich dazu. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle Otterswang. Nach dem Segen und den Fürbitten durch Diakon Hirschle hielt Frau Christine Birkhofer eine aufklärende und nachdenklich stimmende Ansprache zum Volkstrauertag. Für die Böllerschüsse zum ehrenden Andenken an die Kriegsgefallenen beider Weltkriege und aller Opfer von Krieg, Gewalt und Terror war Herr Karl Kleiner verantwortlich. Die Gedenkfeier ist gleichzeitig eine Mahnung, den Frieden in der Welt zu bewahren. Ortsvorsteherin Danielle Schäfer trug zum Abschluss ein Gedicht vor und bedankte sich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden und bei der Firma Mayerföls für das Ausleihen der Lautsprecheranlage.

Die diesjährige Sammlung für den Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge erbrachte 697,34 €. Herzliches Dankeschön an alle die gespendet haben und an die Sammler Alfred Gruber und Paul Eisele.

## VEREINE OTTERSANG

Narrengilde Otterswang  
Grodafanger e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Narrengilde Otterswang

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 6.1. 2024** (Dreikönig) laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und ortsansässige Vereine recht herzlich ein.

Die Jahreshauptversammlung beginnt um 18.00 Uhr im Gasthaus zum Schwaigfurter Weiher.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

- Begrüßung durch die Vorstandschaft
- Bericht der geschäftsführenden Vorstandschaft der NGO
- Bericht und Rückblick der Brauchtumsmeisterin / Schriftführerin
- Bericht und Rückblick der Säckelmeisterin
- Bericht der Kassenfilzer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen der Vorstandschaft
- Turnusgemäß: Säckelmeisterin, Mitschwätzer 2 und 4, stellvertretender Jugendvertreter, Häswartin
- Wahlen der Kassenfilzer
- Terminvorschau 2024
- Anträge
- Sonstiges

Anträge zu dieser Hauptversammlung sind in schriftlicher Form per Email an [NGOtterswang@web.de](mailto:NGOtterswang@web.de) bis spätestens 28.12. 2023 einzureichen.

Über Euer zahlreiches Erscheinen freut sich der Gilderat der NGOtterswang.

## Häsabstauben

Im Anschluss findet unser alljährliches Maskenabstauben mit Häsbelehrung und Taufe neuer Mitglieder statt.

Das wollen wir gebührend feiern und die „Neuen“ mit der Taufe zu echten Narren machen und natürlich gleich die neue Fasnetssaison anstimmen.

Im Anschluss werden eure Masken abgestaubt, also bitte alle Masken mitbringen! Außerdem erhaltet ihr die Laufbänder für die kommende Fasnet und den Narrenfahrplan. Bestellte Becher und T-Shirts erhaltet ihr dann bei der Häswartin.

Bis dahin Frohe Weihnachten und ein glückseliges Neues Jahr 2024!

Der Gilderat

## REICHENBACH



### SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Tel. 07583/2368  
[reichenbach@bad-schussenried.de](mailto:reichenbach@bad-schussenried.de)

## Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Reichenbach bleibt vom 22. Dezember 2023 bis einschließlich 7. Januar 2024 geschlossen, es findet keine Sprechstunde statt. In dringenden Fällen nehmen wir Ihre Anliegen per E-Mail ([reichenbach@bad-schussenried.de](mailto:reichenbach@bad-schussenried.de)) oder als Nachricht auf dem Anrufbeantworter entgegen.

## VEREINE REICHENBACH

Liederkranz Reichenbach-Sattenbeuren 1885 e.V.



Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr wünscht der Liederkranz Reichenbach mit seinen drei Chören.

Bleiben sie gesund, zuversichtlich und hoffnungsvoll was immer das neue Jahr bringt. „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“ heißt es in einem Weihnachtslied. Das Sehnen nach Frieden in der Welt. Diesen Frieden wünscht der Liederkranz seinem Publikum und allen. A.Sch.

Musikverein  
Reichenbach e.V.



### Das Jahr neigt sich dem Ende zu....

Der Musikverein Reichenbach möchte sich an dieser Stelle bei allen, die den Verein treu begleiten und in jeglicher Form unterstützen, recht herzlich bedanken. Den Heiligen Abend möchten wir am 24.12.2023 ab 13.30 Uhr an den bekanntesten Stationen in Reichenbach und Sattenbeuren mit Weihnachtsliedern musi-

kalisch einläuten. Wir möchten Sie für ein paar Augenblicke auf das Fest einstimmen und Sie dabei den Vorbereitungsstress vergessen lassen. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ihr Musikverein Reichenbach

## STEINHAUSEN



### SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Mittwoch 18:30-19:30 Uhr

Tel. 07583/2287 | Fax 927336  
[steinhausen@bad-schussenried.de](mailto:steinhausen@bad-schussenried.de)

## VEREINE STEINHAUSEN

KLJB  
Steinhausen-Muttensweiler



### Heiligabend

Wie jedes Jahr werden wir auch in diesem Jahr unseren traditionellen Glühweinausschank nach der Mitternachtsmesse am 24.12.2023 machen.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Die KLJB Steinhausen - Muttensweiler

Männergesangsverein Steinhausen-Muttensweiler 1975 e.V.



Die Weihnachtsfeier des MGV Steinhausen-Muttensweiler ist ein jährliches Event zur Einstimmung in die Weihnachtszeit.

Bereits um 18.00 Uhr gestaltete der Chor die Vorabendmesse in der Kirche St. Jakobus in Muttensweiler. Mit vorweihnachtlichen Liedern gedachte der Chor auch der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder. Anschließend ging es in den Bewirtungsraum des Kartoffelhofs Daiber nach Sattenbeuren. Der Vorsitzende Harald Nessensohn begrüßte die Vereinsmitglieder und bedankte sich für das kameradschaftliche Engagement.

Ein besonderer Dank galt der Chorleiterin, Gudrun Heinzelmann, die seit Frühjahr den Chor übernommen hat und den Übergang hervorragend gemeistert hat.

Nach einem zünftigen Essen wurden weihnachtliche Lieder, begleitet auf dem Akkordeon von der Chorleiterin, gesungen. Paul Eisele begeisterte die Vereinsfamilie mit selbst verfassten, launigen Reimen. Kurz vor Mitternacht, als sich die ersten Gäste verabschiedeten, sickerte die Meldung durch, dass das jüngste Chormitglied, Linus Heinzelmann, am nächsten Tag seinen 26. Geburtstag feiert.

Das ließen sich die Chormitglieder nicht nehmen und brachten ihm ein Geburtstagsständchen. Somit wurde aus der Weihnachts- eine Geburtstagsfeier.

So ging eine schöne Feier zu Ende mit dem Wunsch auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

## Musikverein Steinhausen-Muttensweiler e.V.



### Prächtiger Klang erfüllte die Wallfahrtskirche

## Jahreskonzert des MV Steinhausen-Muttensweiler e.V.

Seit fünfzig Jahren besteht die Tradition, dass der Musikverein Steinhausen-Muttensweiler e.V. sein Jahreskonzert am 3. Adventssonntag, dem Sonntag der Freude, „Gaudete“ d.h. „Freuet Euch“ in der Wallfahrtskirche Steinhausen abhält. Vom damals jungen Dirigenten Anton Welte wurde es eingeführt.

Mit der Freude ist es gegenwärtig nicht weit her in Anbetracht der großen Verwerfungen, der Kriege in der Welt. Es sind gerade die Krisen, in denen die Menschen sich nach Ruhe, Besinnung sehnen. Dieser Erwartung des Publikums kam das vorweihnachtliche Kirchenkonzert entgegen. Der erfahrene und erprobte Dirigent Daniel Ackermann, der nur für einige Monate beim Verein als Leiter aushilft und seit Kindesbeinen im Verein mitwirkt, hat ein emotionales Programm mit vielen bekannten adventlichen Weisen und musikalischen Glanzstücken zusammengestellt.

Zu Beginn des Konzerts begrüßte Vorstandsmitglied Tamara Schneider die Ehrengäste, die Ortsvorsteher Guido Klaiber und Dietmar Ruß und den Bürgermeister Jürgen Schell aus Ingoldingen. Herzlich willkommen hieß sie auch eine Theatergruppe aus Augsburg, die sich das Steinhäuser Konzert als krönenden Abschluss ihres Ausflugs nach Oberschwaben ausgewählt hatte. Schließlich bat sie die Zuhörer, mit Beifall bis zum Ende des Konzerts zu warten; ausgenommen seien die Solistenbeiträge. Während des ganzen Konzertes hätte man ob der Stille eine Stecknadel fallen hören. So gebannt war das Publikum.

Mit „Grace und Gloria“ von Wim Stalman eröffneten die Musiker das Konzert. Hauptmotiv war das Kirchenlied „Allein Gott in der Höhe“. Dieses prägnante Motiv wanderte durch alle Instrumente und Register und stellte ein imposantes Auftaktstück dar. Der Dirigent setzte die ganze Bandbreite an Dynamik und Klangvolumen ein.

Diesem Werk folgte „Giudita“ von Alfred Bösendorfer, ein niederländischer Komponist mit etlichen Pseudonymen u.a. Kees Vlaskamp. Als Soloinstrument stellte

der Komponist die Oboe in den Mittelpunkt. Linda Geiger meisterte ihren Part bravourös. Wunderschön war die klare Tongebung der Oboe, die im Adagio melodiosen Glanz zeigte. Den temperamentvollen Teil bewältigte sie mit bewundernswürdiger Virtuosität. Hier umspielte sie das Orchester, das die Hauptmelodie übernommen hatte.

Ein außergewöhnliches Stück war „La Basilica di San Marco“. Röhrenglocken hatten die Glocken von San Marco zu imitieren. Mit dem umfangreichen Schlagwerk wurde eine beeindruckende Klangfülle in der einmaligen Akustik der Steinhäuser Kirche geschaffen.

In dem Stück „Present of Love“ bearbeitete der Komponist Manfred Schneider die weltbekannte Arie „Lascia“ aus der Oper von Georg Friedrich Händel. Der siebzehnjährige Jonas Zinser bewältigte den Tenorhornsolopart mit warmem, vollem Klang. Das Bläserorchester begleitete ihn einfühlsam. Eine tolle Leistung bot die junge Trompeterin Sarah Roser als Solistin in dem Werk My Dream. Bemerkenswert ist, dass Sarah Roser aus Stuttgart stammt und in Kleinwinnaden eine Lehre durchläuft; in der Steinhäuser Musikkapelle fand sie Anschluss. Fazit: die Bindungskraft der Musikvereine kann nicht hoch genug bewertet werden: Jugendliche erfahren hier Heimat, Anerkennung, Geselligkeit. Sie schlagen hier ihre Wurzeln und bleiben!

Nun folgte ein weihnachtlich geprägtes Werk von Kurt Gäbele „Winterrose“ - symbolisch das Wunder der heiligen Nacht. Mit traditionellen bekannten Liedern in sehr schöner Bearbeitung und Texten wurde die Weihnachtsgeschichte dargestellt. Bei den Liedern und deren Variationen präsentierte die Musikkapelle ihre klangliche Vielfalt vom zarten Soli der Holzbläser über technisch anspruchsvolle Passagen hin zum erhabenen Bläserchoral. Man hörte wunderschöne weihnachtliche Klänge in schönster Qualität. Ivon Krug, Eva Baur, Bettina Rist und Josef Krug trugen Texte vor. Nachdenkliche Betrachtungen zum Weihnachtsfest sollten dazu anregen, die Botschaft von Weihnachten neu zu überdenken.

Den Schlusspunkt des Konzerts setzten die Musiker mit einer hinreißenden Interpretation der Welthits „Sound of Silence“ („Klang der Stille“) und „Winterwonderland“ -Werk eines japanischen Arrangeurs.

Es gab lang anhaltenden Beifall, Blumen für den souveränen Daniel Ackermann

und Süßes für die Solisten. Vorstandsmitglied Evelyn Vollmer bedankte sich besonders beim Dirigenten für die hervorragende Vorbereitung, die tolle Probenarbeit und das wunderbare Konzert. Auch der Kirchengemeinde sprach sie ihren Dank aus für die Überlassung der berühmten Kirche, die für Publikum und Musiker natürlich ein besonderer Ort ist. Letztere verabschiedeten die Zuhörer schließlich mit zwei zu Herzen gehenden Instrumentierungen von „Abend wird es wieder“ und „Der Mond ist aufgegangen“. Otto Minsch



Foto: Otto Minsch

## Sportverein Ingoldingen-Muttensweiler Steinhausen 1947 e.V.

### Stoi-Stoi, Mu-Mu, Schie-Schie!!! Vorankündigung!!!

Unser **Sportlerball 2024** findet am **Freitag 26.01.2024** in Muttensweiler statt.

Erstmals werden wir einen **Kartenvorverkauf** starten. Dieser findet am **Freitag 12.01.2024** von 16.30 – 18.30 Uhr im Vereinsheim Muttensweiler statt. **Pro Käufer können bis zu 4 Karten erworben werden.**

Eine weitere Neuerung ist, dass der **Kinderball** am **Sonntag 28.01.2024** aus Kapazitätsgründen in Ingoldingen stattfindet.

Wir freuen uns auf Euch!

## VEREINSNACHRICHTEN

### Jahrgänger

#### Jahrgang 1951/52

#### Monatstreffen Dezember 2023

Wir treffen uns am 28.12.2023 um 14.00 Uhr im Tennisheim. In gemütlicher Runde wird uns Herr Walter Hermanutz, mit

seinem fundierten Vortrag und seinen interessanten Bildern, in die Geschichte unserer Heimatstadt entführen. Alle Jahrgängerinnen und Jahrgänger sind zu dieser Jahresabschlussfeier ganz herzlich eingeladen.

Bitte meldet euch bis zum 26.12.2023 an. Tel. 0171 486 4037

### Jahrgang 1957

Unser nächstes Jahrgänger-Teffen findet am Mittwoch 17. Januar 2024 statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in Sattenbeuren bei Albert Daiber in der „Knolle“. Dort schauen wir uns Bilder vom 66er-Fest an.

Anmeldung bis spätestens 10. Januar 2024 unter Tel: 0160 94768326. Bitte auch andere 57er-Jahrgänger-innen informieren.

## Billardclub Bad Schussenried e.V. 1997



### Zwei Siege zum Jahresabschluss!

Der BC Bad Schussenried 2 musste beim Liga-Konkurrenten PBC Ochsenhausen 2 antreten und gewann mit 3:5.

Karsten Mieskes spielte in der ersten Runde 14/1 und verlor knapp mit 60:56. Die zweite Runde im 9-Ball gewann Karsten dann sehr deutlich mit 0:6. Philip Kammnick gewann mit einer sehr guten Leistung beide Spiele. Im 8-Ball mit 3:5 und im 14/1 mit 58:60. Tobias Abt gewann in der ersten Runde im 9-Ball mit 2:6 und verlor dann die zweite Runde im 10-Ball mit 5:1. Patrick Wilczek spielte in der ersten Runde 10-Ball und verlor mit 5:4. Die zweite Runde, im 8-Ball entschied Patrick dann für sich und gewann mit 3:5.

Der BC Bad Schussenried 3 hingegen empfing den PBC Ochsenhausen 3 und war ebenfalls erfolgreich. Sie gewannen mit 6:2.

Siegbert Müller spielte in beiden Runden sehr überzeugend und gewann im 14/1 mit 60:51 und im 10-Ball mit 5:2. Genauso machte es auch Raimund Wanner. Er gewann auch beide Runden im 8-Ball mit 5:0 und im 14/1 mit 60/41. Tommaso Parisi musste sein erstes Match im 9-Ball knapp mit 5:6 abgeben, gewann dann aber die zweite Runde im 8-Ball mit 5:4. Massimo Gabriele zeigte in seiner ersten Runde im 10-Ball eine starke Leistung und gewann mit 5:2. Die zweite Runde war spannender. Er verlor allerdings knapp im 9-Ball mit 5:6.

Der BC Bad Schussenried wünscht allen Sponsoren, Freunden und Gönnern frohe und besinnliche Weihnachten!

## Chor & Orchester St. Magnus



### Kirchenmusik an den Weihnachtsfeiertagen 2023 in Sankt Magnus

Die Gottesdienste an Heilig Abend, Sonntag, 24.12., starten mit der Krippenfeier der Kinder um 16.00 Uhr, die durch die Noah-Band mitgestaltet wird.

Um 22 Uhr folgt als musikalische Einstimmung in die Christmette adventliche und weihnachtliche Orgelmusik aus verschiedenen Epochen mit KMD Matthias Wolf. Die Christmette um 22.30 Uhr wird durch eine Bläsergruppe der Stadtkapelle und KMD Matthias Wolf als Kantor und an der Orgel musikalisch gestaltet. Die Bläsergruppe wird nach dem Gottesdienst weihnachtliche Weisen auf dem Kirchplatz spielen.

Das feierliche Weihnachtshochamt am Montag, 25.12. 10.30 Uhr, wird von Chor und Orchester Sankt Magnus unter Leitung von KMD Matthias Wolf mit der Pastoralmesse C-Dur (die sogenannte Christkindl-Messe) des Schlesiens Ignaz Reimann (1820 – 1885) musikalisch bereichert. Reimann versteht es in dieser Messvertonung auf unachahmliche und

geniale Weise weihnachtliches Flair, festliche Klänge und liturgische Stimmigkeit zu verbinden. Als Ergänzung zur Messvertonung wird vom gleichen Komponisten der Festchor „Ein Kind ist uns geboren“ (Puer natus) musiziert. Desweiteren erklingen das „Transeamus usque Betlehem“ von Ignaz Schnabel sowie das „Stille Nacht“ für Gemeinde, Chor und Orchester. Als Orgelnachspiel wird die virtuose Toccata G-Dur von Theodor Dubois (1837 – 1924) zu hören sein.

Der abendliche Vespertgottesdienst um 18.00 Uhr wird vom Chorensemble Sankt Magnus mit weihnachtlichen Psalmvertonungen und festlicher Weihnachtsmusik gestaltet.



## Katholischer Frauenbund Bad Schussenried



### Frohe Weihnachten

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und besinnliche Tage sowie ein friedvolles und gutes neues Jahr 2024 wünschen wir unseren Frauenbundfrauen mit ihren Familien.

### Krippenfahrt nach Mindelheim

Herr Pfarrer Schaepen lädt die ganze Seelsorgeeinheit am **Sonntag, den 07. Januar 2024** herzlich zur Halbtagesfahrt in das schwäbische Krippenmuseum nach Mindelheim ein. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Wilhelm-Schussen-Straße vor dem Rathaus. Um 14.00 Uhr beginnt die einstündige Führung in dem 2018 komplett neu gestalteten Museum, das eine umfangreiche und hochkarätige Sammlung regionaler Krippen aus fünf Jahrhunderten besitzt. Selbstverständlich rundet eine Einkehr das gesellige Miteinander vor der Heimkehr ab. Einmal um die Ecke beim Museum gehen und schon führt die Maximilianstraße zum Marienplatz, dem Herzen der Mindelheimer Altstadt. Dort findet sich einiges an Gastronomie.

Vorsichtshalber haben wir in einem Café einige Plätze reserviert. Anmeldungen nehmen Alfred Leuthold, Tel. 2889 und Marina Leidig, Tel. 3034 entgegen. Der Fahrpreis inc. Eintritt und Führung beträgt 25 €. Klein- und Schulkinder fahren kostenlos mit.

## Musikverein Stadtkapelle Bad Schussenried e.V.



### Adventskonzert bringt über 900 Euro für Brot für die Welt

Das traditionelle Adventskonzert der Stadtkapelle Bad Schussenried zugunsten von „Brot für die Welt“ hat das Publikum in der Christuskirche in seinen Bann gezogen. Durch das Konzert konnte ein Spendenerlös von über 900€ für die Aktion „Brot für die Welt“ erzielt werden.

Die Stadtkapelle unter der Leitung von Manuel Zieher eröffnete mit „The Spirit of Christmas“ von Jacob de Haan das diesjährige Adventskonzert. Danach folgte die „Polnische Weihnachtsmusik“ von Johann de Meij und das gemeinsame Lied „Alle Jahre wieder“.

Anschließend gab der Trompetensatz das „Concierto de Aranjuez“ von Joaquin Rodrigo zum Besten. Darauf folgte „Ich bete an die Macht der Liebe“ und „Straight Fit“ von Thiemo Kraas. Mit „Sweet Bells Fantasy“ von Martin Scharnagl und „Highland Cathedral“ verabschiedete sich die Stadtkapelle von den Zuhörern. Die Stadtkapelle bedankt sich bei allen Zuhörern für die Spenden.

Der Musikverein Stadtkapelle möchte allen Musikern, Freunden und Gönnern ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen.



## Narrenverein Olzreute e.V. - Gomba-Gurra



**Der Narrenverein Olzreute e.V. - Gomba-Gurra wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein friedliches und frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches Neues Jahr.**

Zur Vormerkung für alle Interessierten, wir starten das Neue Jahr am **Samstag, den 13. Januar 2024** mit dem Narrenbaumstellen sowie mit der anschließenden Gurra-Nacht in der Bogenhalle der Schützengilde Bad Schussenried. Es grüßt die Vorstandschaft

## Chorizont Liederkranz Bad Schussenried 1859 e.V.



### Krippenausstellung

Am 26. Dezember 2023 (2. Weihnachtsfeiertag) singt unser Chor zwischen 14 und 16 Uhr - jeweils zur vollen Stunde - bei der Krippenausstellung im Kloster Schussenried internationale Weihnachtslieder.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## Schwäbischer Albverein OG Bad Schussenried



### Jahresabschlusswanderung und Stammtisch

Am Freitag, den 29. Dezember lädt die Ortsgruppe zur Jahresabschlusswanderung mit anschl. gemütlichen Beisammensein und zum monatlichen Stammtisch ins Albvereinsheim ein. Gäste sind herzlich willkommen.

**Treffpunkt Wanderung:  
Albvereinsheim 16:00 Uhr.**

### Seniorenwanderung

Am Donnerstag, 04. Jan. fahren wir mit den PKW's/Fahrgemeinschaften zur Krippenausstellung zum Kloster Sießen. Eine Einkehr findet im Klostercafe statt. Gäste sind herzlich willkommen.

**Treffpunkt und Abfahrt: Rathaus Bad Schussenried, 14:00 Uhr.**

### Weiterer Termin Januar 2024

Sonntag, 21. Jan. Wanderung nach Otterswang

Allen Mitgliedern, Freunde und Gäste des Wanderns wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute fürs Jahr 2024.

## Tennisclub e.V. Bad Schussenried



Am Sonntag, den 10.12.2023 fand in der Tennis-Vitalhalle in Bad Schussenried das diesjährige Generationenturnier statt. Dabei musste ein Erwachsener immer mit einem Kind zusammenspielen und gegen andere Doppelpaarungen antreten. Es wurde in drei verschiedenen Altersklassen gespielt – Großfeld, Midcourt und Kleinfeld. Insgesamt gingen zwölf Doppelpaarungen an den Start, die in den jeweiligen Altersklassen in Gruppenspielen gegeneinander die Sieger ermittelten. Im Großfeld konnten sich nach hartem Fight im letzten Gruppenspiel Maja und Joel Sommer den 1. Platz vor Julius und Jürgen Herrmann sichern. Im Midcourt sowie im Kleinfeld sicherten sich Kilian Brauchle und Konrad Musch vor Hannes und Markus Schultheis den 1. Platz. Das vereinsinterne Event entwickelte sich zu einem besonderen Erlebnis für Alt und Jung, das schlussendlich mit einem gemütlichen Beisammensein in der Racket Sportsbar des TC Bad Schussenried endete.



Foto: Christina Parisi-Gaissert

### Nachruf

In tiefer Trauer nimmt der Tennisclub Bad Schussenried e.V. Abschied von Benno Köhle. Der am 9. Dezember 2023 Verstorbene war ein langjähriges Mitglied im Club. Für seine jahrzehntelange Treue und Verbundenheit bedanken wir uns ganz herzlich. Wir werden Benno stets in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Ehefrau Bele und allen Angehörigen.

Vorstandschafft des Tennisclubs Bad Schussenried e.V.

## Turnverein Bad Schussenried 1848 e.V.



Abteilung Ski- und Snowboard

### Vorfreude befindet sich das Skilehrer- team bereits in der Vorbereitungspha- se für die kommende Skikurse

Vorfreude befindet sich das Skilehrer-team bereits in der Vorbereitungsphase für die kommende Skikurse - sei es beim Präparieren von Ski oder auch bei den

ersten Fortbildungen im Stubai und am Arlberg.

Aufgrund der oftmals problematischen Schneeverhältnisse an den Weihnachtsfeiertagen, werden wir unsere Skikurse im kommenden Jahr an zwei verschiedenen Terminen durchführen.

Vom 05.-07.01.2024 findet an Dreikönig für alle Könner Stufen der erste Skikurs wieder in Balderschwang statt. Den Februarkurs vom 17.-18.02.2024 möchten wir im Skigebiet Oberjoch Bad Hindelang abhalten.

Ebenso besteht wieder die Möglichkeit, einen tollen Skitag mit Freunden oder Familie bei einer Skiausfahrt zu verbringen, die für jede Alters- und Könnerstufe abwechslungsreiche Pisten- und Einkehrmöglichkeiten bietet. Hier wird es am 16.03.2024 ins Skigebiet Warth-Schröcken gehen.

Info's zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website unter **www.skiclub-schussenried.de**.

Es würde uns freuen, wenn die Busse sich wieder gefüllt mit vielen motivierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf den Weg ins Skigebiet machen.

Wir wünschen allen einen schneereichen und sonnigen Winter 2023/24!

Ihr Skiclub-Team  
Turnverein Bad Schussenried

## WEITERE ORGANISATIONEN



### Monatsversammlung Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden Württemberg

Am Montag, dem 08. Januar 2024, 14:30 Uhr, treffen wir uns zur ersten Monatsversammlung im neuen Jahr im Moorbadstüble in Bad Schussenried zum geselligen Beisammensein. Es würde mich freuen, wenn zahlreiche Mitglieder und Interessierte zu diesem Treffen kommen würden.

Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr.

A.S.



## GESCHICHTE BAD SCHUSSENRIED

### Bad Schussenried vor 50 Jahre -Teil III

#### Ein Streifzug durch das Jahr 1973

Zum 1. September war das Schussen-Center bezugsfertig. Denn Wohnungssuchende wurden 51 Komfort-, Eigentums- oder Mietwohnungen zwischen 61 m<sup>2</sup> und 109 m<sup>2</sup>, angeboten. Ebenfalls an diesem Tag trat Hildegard Lipphardt die Katechetinstelle bei der Katholischen Kirche an. Die Magnusgemeinde freute sich, dass eine erfahrene Kraft nun in so vielen Schulklassen den Religionsunterricht übernahm.

Bei der Gemeinderatssitzung im September beschloss der Gemeinderat die Errichtung eines Mehrzweckgebäudes bei der Rheumaklinik. Der Beginn des Magnusfest 1973 erfolgte am Freitag, den 7. September mit einem Film für die Jugendlichen um 20:00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus mit dem Titel „Zur Sache Schätzchen“. Am Samstag startete das 11. Kriterium, veranstaltet durch den RMSV um den „Großen Preis“ der Brauerei Ott. Start und Ziel waren beim Parksanatorium. Die Rennstrecke führte über die Alpen-, Finsterbach- und Hohlkreuzstraße. Gefahren wurden in der B-Jugend 18 km sowie in der A-Jugend 30 km. In der A-Jugend fuhr als einziger Schussenrieder Rennfahrer Heinz Stadler mit. Der Höhepunkt dieses Kriteriums war das Rennen der Amateure ABC über 70 km. Gewinner in der B-Jugend war Geiger aus Volkertshausen, in der A-Jugend Fendt aus Ulm und bei den Amateuren ABC Singer aus Augsburg – er erhielt somit den „Großen Preis“ der Brauerei Ott. Ohne Unfälle wurde das Rennen gegen 17:00 Uhr beendet und die abschließende Siegerehrung im Gasthof „Zur Linde“ brachte den Fahrern den verdienten Lohn.

Um 17:00 Uhr starteten die Jahrgängerfeier der Jahrgänge 1898, 1808/1909 und 1918/19. Im Foyer der Stadthalle hatte sich eine stattliche Zahl der Geladenen eingefunden. Bürgermeister Hubert Kohler begrüßte die erschienenen Jahrgänge im Namen der Stadt Bad Schussenried. Eine Diatonschau über Bad Schussenried ließ vor den Augen der Anwesenden so manches vertraute Bild der Heimat vorbeiziehen. Der darauffolgende Film „Lebensfreude durch Moorbad“ vermittelte in schönen Farbaufnahmen auch die heiteren und angenehmen Seiten der Moorbadkuren. Einer der jüngsten Jahrgänger, Eugen Strahl, sprach zum Schluss des Beisammenseins dem Bürgermeister und der Stadt Bad Schussenried für die Einladung und großzügige Bewirtung den Dank der Anwesenden aus. Um 20:00 Uhr begann in der Stadthalle der Eröffnungsabend. Es hatten sich er-

freulicherweise auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtteilen Otterswang und Steinhausen eingefunden. Nach der Eröffnungsmusik durch die Stadtkapelle hielt Bürgermeister Kohler die Festansprache. Er erwähnte, dass es mit dem Magnusfest und Heimattag 1973 eine schöne Tradition fortzuführen gelte. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Stadtkapelle, dem Liederkranz, dem Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler, dem Männerchor Otterswang und der Musikkapelle Steinhausen-Muttensweiler.

Am Sonntagfrüh spielte ab 7:00 Uhr der Spielmannszug des Turnvereins unter der Leitung von Max Kurz die Tagwache. Um 9:00 Uhr fand der Festgottesdienst in der Kirche statt. Das feierliche Hochamt wurde umrahmt mit Joseph Haydns „Missa brevis in honorem Sancti Joannis de Deo in B“ für Chor, Orgel und Orchester. Zur Mahlfeier ertönte W. A. Mozarts „Ave Verum“ und am Schluss sangen Chor und Gemeinde gemeinsam „Großer Gott“ nach einem Satz von B. Benk für Orgel und Orchester. Im Anschluss spielte die Stadtkapelle den Frühschoppen in der Stadthalle.

Um 15:00 Uhr hatte der Fußballverein seinen Auftritt. Auf dem Sportplatz an der Löwenstraße spielte der FV Althausen gegen FV Bad Schussenried. Das Spiel endete mit 3:3. Ab 16:30 Uhr gab der Liederkranz im Pavillon des Kurparks ein Konzert. Der Magnussonntag endete mit zwei musikalischen Veranstaltungen, um 19:00 Uhr spielte das Pfeifer-Quartett aus Stuttgart im Bibliotheksaal ein Kammerkonzert und um 20:00 Uhr die Stadtkapelle in der Stadthalle zum Tanz auf. Am Magnusmontag begann um 8:00 Uhr der traditionelle Magnusmarkt, gefolgt um 11:00 Uhr von der Jungbürgerfeier.

Ende September begann der Aufruf der Katholischen Kirchengemeinde zur Spendenabgabe für die bevorstehende Kirchenrenovation im kommenden Jahr. Ebenfalls in diesem Monat konnte das Bekleidungshaus Eisele auf eine 40-jährige Bestehen zurückblicken. Angefangen in der Buchauer Straße zog das Geschäft 1958 in das neue erbaute Haus in der Wilhelm-Schussen-Straße. Im Jahre 1989 konnte es auf eine 225-jährige Schneidertätigkeit zurückblicken. Im Jahre 2003 schloss es dann seine Türen. Am letzten Samstag im September feierte der Obst- und Gartenbauverein in der Stadthalle sein 70-jährige Bestehen. Der Vorsitzende des Vereins konnte in der vollbesetzten Stadthalle zahlreiche Mitglieder begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde dieses Jubiläum von der Stadtkapelle. Am 7. Oktober veranstaltete der Reit- und Fahrverein seine Hubertusjagd. Die Reiter trafen sich um 13:00 Uhr zum Stelldichein beim Gasthof „Zur Linde“; mit

Marschmusik ging es dann zur Reithalle. Ab hier startet die Hubertusjagd. Höhepunkt war das Fuchsschwanzgreifen bei der Reithalle. Am 20. Oktober feiert der Turnverein sein 125-jährige Bestehen in der Stadthalle. Nach der Eröffnung durch den Spielmannszug des Turnvereins hielt der Vertreter des Schwäbischen Turnerbundes die Festansprache. Weitere Programmpunkte waren die Frauen des TV Schussenried, Turner der Leistungsriege vom Turngau Ulm, Schauturnen der Landesriege des Schwäbischen Turnerbundes, Turner der Leistungsgruppe Freiburg – Ichenheim sowie die Gymnastikgruppe Oberschwaben. Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch das Tanz- und Unterhaltungsorchester Bad Schussenried. In der Gemeinderatssitzung im Oktober wurden die ersten Arbeiten zum Bau der neuen Kläranlage vergeben. Am 26. Oktober konnten die Kunstradfahrer des RMSV in Wien einen grandiosen Erfolg einfahren. Elisabeth Binander wurde im Kunstradfahren Weltmeister und Edith Westhäußer Weltmeisterdritte. In Schussenried wurde ihnen ein gebührender Empfang geboten. Am Folgetag veranstaltete die Katholische Kirchengemeinde ein Herbstfest im Katholischen Gemeindehaus für die Kirchenrenovierung. Somit konnten innerhalb kurzer Zeit die 20 TDM überschritten werden.

WaHe.



Schussencenter 1973 Foto: Privat



Die Weltmeisterin 1974 Elisabeth Binander Foto: Privat

## VERANSTALTUNGEN IN BAD SCHUSSENRIED

### Krippenausstellung im Kloster Schussenried:

**Weihnachtliche Gesänge von CHORIZONT Liederkrantz 1859 Bad Schussenried**

Am zweiten Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember präsentiert der Chor „CHORIZONT“ des Liederkrantzes 1859 Bad Schussenried von 14 bis 16 Uhr – jeweils zur vollen Stunde – internationale Weihnachtslieder in der Krippenausstellung des Klosters Schussenried. Besucherinnen und Besucher dürfen sich bei festlichen Gesängen in Weihnachtsstimmung versetzen lassen. Die Veranstaltung gehört zum Rahmenprogramm der großen Krippenausstellung „Zur Krippe her kommt“ aus der Privatsammlung Schmehle-Knöpfler.

**Internationale Weihnachtslieder** - Die Sängerinnen und Sänger von CHORIZONT geben ein festliches Repertoire an Weihnachtsmelodien zum Besten. Dabei erklingen neben altbekannten traditionellen Weihnachtsliedern auch unbekanntere Weisen aus aller Welt. Freuen Sie sich auf stimmungsvolle Auftritte. Die Veranstaltung ist im Eintrittspreis für die Krippenausstellung enthalten.

**Besuch der Krippenausstellung** - Zwischen den weihnachtlichen Gesängen können die vielfältigen und abwechslungsreichen Krippen aus der Privatsammlung Schmehle-Knöpfler besichtigt werden. Die Ausstellung umfasst Krippen aus aller Welt und dokumentiert rund 250 Jahre Krippengeschichte.

Neues Kloster 1, 88427 Bad Schussenried, Telefon +49(0)75 83.92 69 140  
info@kloster-schussenried.de,  
[www.kloster-Schussenried.de](http://www.kloster-Schussenried.de)  
[www.schloesser-und-Gaerten.de](http://www.schloesser-und-Gaerten.de)

### Festliches Dreikönigskonzert im Bibliothekssaal Bad Schussenried

Am Samstag, 06. Januar 2024 findet im Bibliothekssaal des Klosters Schussenried um 16 Uhr und um 18.30 Uhr das traditionelle „Festliche Dreikönigskonzert“ mit dem Vokalensemble Sankt Magnus, mit Musikern des Orchesters Sankt Magnus und mit Solisten, unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf, statt. Da sich dieses Konzert einer jährlich steigenden Beliebtheit erfreut und allen Musikfreunden eine Teilnahme ermöglicht werden soll, findet die Veranstaltung zweimal, um 16 Uhr UND um 18.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Das Konzert gehört zum Rahmenprogramm der Krippenausstellung „Die Weisen aus dem Morgenland“ und bildet einen musikalischen Abschluss der Weihnachtszeit.

Stimmungsvolle Weihnachtsmusik Das Vokalensemble Sankt Magnus, Musiker des Orchesters Sankt Magnus und Solisten präsentieren ein festliches Repertoire an Weihnachtsmelodien. Der musikalische Bogen spannt sich dabei über verschiedene Zeiten und Regionen. Neben festlicher Barockmusik – u.a. eine Weihnachtskantate des Bachzeitgenossen Ph. H. Erlebach – werden traditionelle

Weihnachtsmelodien aber auch Melodien der englischen Weihnachtstradition erklingen. Mit einem Konzert für 4 Soloviolinen und Orchester von Vivaldi werden die Solistinnen Salome Hänslar, Sarah Baranja, Tabea Bollinger und Carolin Winkel ihr solistische Können zeigen, weitere solistische Glanzpunkte setzen Theresa Prießnig (Sopran) und Andrea Brauh (Oboe). Zum festen Bestandteil des Konzertes gehört auch das Schussenrieder Weihnachtslied „In meiner Eltern Hause“ von A. Uhl. Das Konzert endet traditionell mit dem gemeinsam gesungenen Lied „O du fröhliche“.

Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles, feierliches Konzert. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Eine Reservierung ist beim Kloster Schussenried erforderlich: Telefonisch unter 07583/92 69 140 oder per Mail: info@kloster-schussenried.de

#### Service

#### Festliches Dreikönigskonzert

im Bibliothekssaal des Kloster Schussenried

06. Januar 2023

**16 Uhr UND 18.30 Uhr**

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Eine Reservierung ist erforderlich.

#### RESERVIERUNG UND INFORMATION

Kloster Schussenried

Neues Kloster 1

88427 Bad Schussenried

Telefon +49(0)75 83.92 69 140

info@kloster-schussenried.de

[www.kloster-Schussenried.de](http://www.kloster-Schussenried.de)

[www.schloesser-und-Gaerten.de](http://www.schloesser-und-Gaerten.de)



BAD SCHUSSENRIED

## VERANSTALTUNGS- KALENDER

**So. 24.12.2023**

23.00 Uhr

Christmette

Wallfahrtskirche St. Peter und Paul,  
Steinhausen

**Di. 26.12.2023**

14.00 - 16.00 Uhr

Internationale Weihnachtslieder

Kloster Schussenried

19.30 Uhr

Weihnachtliches Festkonzert der Musik-  
kapelle Otterswang

Einlass 19:00 Uhr

St. Oswald Kirche Otterswang

**Mi. 27.12.2023**

19.30 Uhr

Weihnachtliches Festkonzert der Musik-  
kapelle Otterswang

Einlass 19:00 Uhr

St. Oswald Kirche Otterswang

**Fr. 29.12.2023**

15.00 Uhr

Weihnachtsliedersingen für Groß und

Klein in der Krippenausstellung  
Kloster Schussenried

**Sa. 06.01.2024**

16.00 Uhr

Dreikönigskonzert

Weiteres Konzert um 18:30 Uhr.

Kloster Schussenried

**So. 07.01.2024**

13.30 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Aus-  
stellung: „ZUR KRIPPE HER KOMMET“

Kloster Schussenried

**So. 14.01.2024**

13.30 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Aus-  
stellung: „ZUR KRIPPE HER KOMMET“

Kloster Schussenried

## Ausstellungen

**Kloster Schussenried:**  
Stimmungsvolle Ausstellungen zur Weihnachtszeit:  
**Krippen im Kloster Schussenried vom 02. Dezember 2023 bis 18. Februar 2024**

„Faszination Lego!“, Klötzlebauer  
**Ulm stellen Lego-Modelle aus vom 02. Dezember 2023 bis 18. Februar 2024**  
Öffnungszeiten:  
02. bis 23. Dezember 2023, Sa, So 13.00 bis 17.00 Uhr

24. und 25. Dezember 2023 geschlossen  
26. Dezember 2023 bis 18. Februar 2024, Di – So und Feiertage 13.00 bis 17.00 Uhr  
31. Dezember geschlossen

## AUS DER REGION

### Weihnachtskonzert des Musikverein Ingoldingen

Der Musikverein Ingoldingen veranstaltet wie jedes Jahr das traditionelle

**Weihnachtskonzert am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2023, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Ingoldingen. Einlass ab 18.30 Uhr**

Die Dirigentin Leonie Maurer und der Dirigent Jürgen Reder haben für Sie ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammengestellt, welches vom Jugendblasorchester und der Musikkapelle gestaltet wird.

Es würde uns freuen, wenn wir Sie mit Ihrer ganzen Familie bei unserem Konzert begrüßen dürften.

Ihr Musikverein Ingoldingen e.V.

### Schalmeienzug Ingoldingen e.V.

**Drei-Königs-Frühshoppen am Samstag den 06. Januar 2024**

Der Schalmeienzug Ingoldingen e.V. veranstaltet am Samstag, den 06. Januar 2024 ab 10:00 Uhr in Degernau den 30. Drei-Königs-Frühshoppen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Altpapier- und Altkleider-sammlung

am Samstag, den **20. Januar 2024**  
Gesammelt wird in Ingoldingen, Grodt, Degernau, Voggenreute, Muttensweiler und Steinhausen.

Bitte das Altpapier (kein Mischpapier, z.B. Schulhefte, Kartonagen, Kontoauszüge, Briefumschläge, u.s.w.) gebündelt und die Altkleider (in Säcken) bis um **08:00 Uhr** sichtbar am Straßenrand bereitstellen.

Selbstverständlich stehen ihnen am Tag der Sammlung auch unsere Container am Abladeplatz in Degernau beim Schalmeien-Vereinsheim zur Verfügung.

Außerdem sammeln wir ganzjährig auch Altkleider.

Die Container stehen an folgenden Orten für sie bereit:

In Degernau bei unserem Vereinsheim, auf dem Parkplatz in Blickrichtung Wald. In Winterstettenstadt bei Dieter Maucher (Mühlgasse 8)

In Muttensweiler bei den Glascontainern In Winterstettendorf an der Halle In Ingoldingen bei den Glascontainern

Das Sammelgut bitte in Plastiktüten oder -säcken verpackt in die Container werfen. Große Mengen, oder Altkleider von Personen die keine Möglichkeit haben das Sammelgut an die Container zu bringen, holen wir selbstverständlich auch ab. Einfach einem unserer Mitglieder Bescheid sagen, oder bei unserem 1. Vorsitzenden Daniel Remke 0172 9016503 anrufen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich für ihre Unterstützung in diesem Jahr und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2024!

Ihr  
Schalmeienzug Ingoldingen e.V.



### 56. Dreikönigskonzert der Musikkapelle Tiefenbach

Wiederum lädt die Musikkapelle Tiefenbach in gewohnter Manier zu ihrem Jahreskonzert ein. Am Vorabend von Dreikönig, Fr. 05.01.2024 findet um 20 Uhr das Dreikönigskonzert in der Federseehalle zwischen Alleshäusern und Seekirch statt. Dirigent Rico Marquart hat ein Programm zusammengestellt, das jeden Geschmack treffen wird. Zu hören bekommen die Gäste Musik aus unterschiedlichen Ländern: Von England über Norwegen, Deutschland, Italien bis Amerika. Eröffnet wird das Konzert mit einer barocken Ouvertüre: Jakob de Haan legt in seiner Komposition „Concerto d'Amore“ die Vielfalt an musikalischen Epochen dar. Im Norden des US-Bundesstaates Arizona hat der Colorado River während Jahrmillionen eine steile Kluft in das Gestein des Colorado Plateaus gegraben. Eine 450km lange Schlucht durchschneidet die monumentale Landschaft. Diese

atemberaubenden Eindrücke beschreibt Franz Watz in seinem Werk „Grand Canyon Panorama“. Thiemo Krass hat mit 18 Jahren das Werk „Imagasy“ komponiert. Das Wort Imagasy setzt sich aus imagination (Vorstellungskraft) und fantasy (Fantasie) zusammen und verdeutlicht bereits das Programm dieser Komposition. Klangvolle Musik tut hierzu ein Übriges. In „Norway Impressions“ nimmt Alfred Bösendorfer das Publikum mit auf eine spannende Reise durch Norwegens Kulturregion. Der einzigartige raubeinige Sound der norddeutschen Band „Santiano“, mit ihren Volks- und Seemannsliedern aus Schlager, Folk und Rock steht als nächstes auf dem Dreikönigskonzert Programm, bevor vier Hits der amerikanischen Rockband „Bon Jovi“ erklingen. Vereint in einem starken Rock Mix Miley für Blasmusik von Wolfgang Wössner. Eine ganz andere Mischung kommt raus, wenn man den mexikanisch prägnanten Latin-Rock-Groove mit böhmischer Gemütlichkeit mixt: „Bohemian Tequilla“ von Stefan Schwalgin und Norbert Gälle. Den Konzertabend beenden die Tiefenbacher mit einem der größten Hits von Supertramp: „It's raining again“. Diesen Song hat P.K. Schaars in seinem Arrangement für Blasmusik perfekt umgesetzt. Die obligatorische musikalische Quizfrage, welche zum Jahreskonzert dazugehört, wird den sicherlich kurzweiligen Abend zusätzlich bereichern.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Passive Mitglieder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Auf ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Tiefenbach.

### Musikverein Winterstettenstadt

#### Winterfrühstück 2024

Der Musikverein Winterstettenstadt veranstaltet am **Sonntag, 14.01.2024** ab **10:00 Uhr** im Rief-Haus wieder ein **Winterfrühstück**.

Lassen Sie sich an diesem Sonntagmorgen vom Musikverein Winterstettenstadt mit allem, was zu einem richtigen Winterfrühstück gehört, verwöhnen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Winterstettenstadt

## Einladung zur Generalversammlung des Bauernhausens Muttensweiler e.V

Am Dienstag, den 23.01.2024 um 19 Uhr im Bürgersaal in Muttensweiler

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Kassenprüfung
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten bis spätestens 08.01.2024 beim Vorstand eingereicht werden.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Die Vorstandschaft

## Ticketpreise bleiben stabil

### Keine Erhöhung der bodo-Tarife zum 1. Januar

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) verzichtet auf eine Erhöhung der Ticketpreise zum Jahresbeginn. In den zurückliegenden Jahren waren stets am 1. Januar neue Tarife in Kraft getreten. Mit Blick auf eine Anpassung im vergangenen Sommer bleiben die Preise diesmal aber stabil.

„Eine gute Nachricht für unsere Fahrgäste“, sagt bodo-Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. „Glücklicherweise können wir auf eine Preiserhöhung zum Jahresbeginn 2024 verzichten. Dabei wäre das durchaus realistisch gewesen, denn die finanzielle Lage der Verkehrsunternehmen ist weiterhin sehr angespannt.“

Allerdings habe man die Preise bereits im vergangenen August erstmals unterjährig erhöht – um durchschnittlich 9,9 Prozent. Das sei aufgrund der enormen Kostentwicklung außergewöhnlich, aber unumgänglich gewesen. „Mit 9,9 Prozent lagen wir noch deutlich unter der Kostentwicklung“, gibt Bernd Hasenfratz zu bedenken. „Deshalb gehen wir davon aus, dass die nächste Tarifierhöhung zum 1. August 2024 notwendig wird. Rechnerisch fehlen dem Nahverkehr in der Region über sechs Millionen Euro. Mittelfristig müssen wir durch Steigerung der Tarifeinnahmen wieder in den Bereich der Nulllinie kommen.“

Wenn von einer Preisanpassung für bodo-Fahrscheine die Rede ist, sind damit vorrangig Tickets im so genannten Gelegenheitsverkehr gemeint – also etwa die klassischen Einzelfahrscheine. Die Preise etwa des Deutschlandtickets oder der Ländertickets werden hingegen nicht von den Verkehrsverbänden festgelegt.

Obleich die Preise vorerst stabil bleiben, hat der Verkehrsverbund zum 10. Dezember eine **Neufassung der Allgemeinen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen** in Kraft gesetzt. Die wichtigsten Neuerungen:

- **bodo-Gruppentageskarten** sind jetzt bereits vor 8.30 Uhr gültig. Am Preis ändert sich dabei nichts. Viele Ausflügler hatten sich die Abschaffung der zeitlichen Einschränkung gewünscht und profitieren jetzt von flexibleren Fahrmöglichkeiten.
- Für die **Anmeldung von Gruppen** zur Fahrt in den Zügen der Deutschen Bahn und von Go-Ahead Bayern gilt jetzt einheitlich: Gruppen ab 20 Personen müssen ihre Fahrt zehn Tage vorher anmelden. Bisher hatte es, abhängig vom Bahnverkehrsunternehmen, Unterschiede gegeben. Bei der Bodensee-Oberschwaben-Bahn besteht keine Anmeldepflicht für Gruppen.
- Bei Kontrollen von Schülerausweisen werden jetzt auch **digitale Schülerausweise** anerkannt. Bisher waren ausschließlich Ausweise in Form von Papier oder Plastikkarten zulässig.
- Der **Tarifzonenplan** des Verkehrsverbunds wurde in Folge des neuen Busnetzes im Landkreis Lindau und neuer Linien, die über österreichisches Gebiet führen, in Teilbereichen angepasst.
- Die Zone „Ost“ des **Bodensee-Tickets** wurde auf den gesamten Landkreis Ravensburg ausgeweitet. Mit dem Bodensee-Ticket können Einzelpersonen oder Gruppen grenzüberschreitend in der Vierländerregion reisen.

„Die Preise bleiben stabil, und wir haben eine Reihe schöner Verbesserungen für unsere Kunden“, resümiert Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. „Sorgen bereitet hingegen das Deutschlandticket. Denn dessen Finanzierung ist – Stand heute – nur bis zum 30. April gesichert. Wir, der Verbund und seine Gesellschafter, fordern von Bund und Ländern dringend eine langfristige Planungssicherheit.“

Die neuen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen sind in vollem Wortlaut auf [www.bodo.de](http://www.bodo.de) verfügbar.



## Informationsabend der Edith-Stein-Schule

Am Mittwoch, 17.01.2024 findet von 18:00 bis 20:30 Uhr der Informationsabend der Edith-Stein-Schule Ravensburg, St.-Martinus-Str. 77 zu folgenden Schularten statt:

- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz
- 2-jährigen Berufsfachschule mit den Profilen Ernährung und Hauswirtschaft bzw. Gesundheit und Pflege
- AVdual (Ausbildungsvorbereitung mit und ohne Hauptschulabschluss)

- Berufskollegs mit den Profilen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hausmanagement und dem dualen Kolleg Soziales
- Berufliche Gymnasien mit den Fachrichtungen Biotechnologie, Ernährungswissenschaft, Sozial- und Gesundheitswissenschaften

Das Kollegium mit ihren Schülerinnen und Schülern erwarten die Besucher mit interessanten Präsentationen, Themenräumen, allgemeinen Informationen zu ihren Schularten und zum *Online Bewerberverfahren (BewO)*.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen, auch zum zeitlichen Ablauf, finden Sie unter: [www.ess-rv.de](http://www.ess-rv.de) oder [Facebook@Edith.Stein.Schule](mailto:Facebook@Edith.Stein.Schule).

## Herz-Kreislaufkrankungen – Welche Prävention und Therapie gibt es bei Herz-Kreislaufkrankungen?

Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Biberach in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Herz-Kreislaufkrankungen sind mitunter die größte Ursache für Todesfälle in den modernen Zivilisationsländern. In einem interaktiven Vortrag werden Gründe dafür benannt, gesundheitliche Fehlentwicklungen aufgezeichnet und Behandlungsstrategien aufgezeigt. Hier spielen insbesondere Lebensstiländerungen eine gravierende Rolle. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen. Termin: Freitag, 19.01.2024, 19.30 – 21.30 Uhr Veranstaltungsort: vhs Biberach Schulstr. 8, 88400 Biberach Eintritt: Frei Anmeldung unter Tel. 07351-51338, [vhs@biberach-riss.de](mailto:vhs@biberach-riss.de) oder unter [www.vhs-biberach.de](http://www.vhs-biberach.de) Es referiert Dr. med. Thomas Brummer, Chefarzt der Kardiologie, Sana Klinik Biberach.

## „Zuschüsse über den Landesjugendplan mit der Juleica“ Online-Infoveranstaltung

Wenn Jugendverbände und -vereine künftig über Landesjugendplanmittel Fördergelder für pädagogisch Betreuende für Zeltlager und Freizeiten abrechnen möchten, müssen diese Betreuenden eine aktuelle Jugendleitercard (Juleica) vorweisen können. Es gibt jedoch eine Übergangsregel und eine Ausnahmeregelung für langjährig Aktive in 2024. Welche genau das sind, erklärt der Kreisjugendring Biberach e.V. bei einer Infoveranstaltung. Diese findet am Mittwoch, 17. Januar 2024 um 19 Uhr über das Videoportal Zoom statt. Eine Anmeldung ist bis 16. Januar über [info@kjr-biberach.de](mailto:info@kjr-biberach.de) möglich.

## Online-Vortrag: Vereine im Internet

In diesem Vortrag geht es darum, was Vereine in Bezug auf die eigene Homepage wissen müssen. Der Rechtsanwalt Dr. Weller erklärt kurz und knapp, was es bei der Datenschutzerklärung auf der Website, den Cookie-Consent-Bannern oder Urheberrechten bei Texten und Bildern zu beachten gibt. Die Online-Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach organisiert wird, findet am Donnerstag, 18. Januar 2024, von 19:00 bis 21:00 Uhr statt. Ziel der Veranstaltung ist es, Vereinsverantwortlichen einen Überblick über die Fallstricke im Internet an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 14.01. über [info@kjr-biberach.de](mailto:info@kjr-biberach.de) möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Das Landratsamt informiert

Kreisumlage wird um 0,5 Prozentpunkte erhöht:

### Kreishaushalt 2024 verabschiedet

Der Biberacher Kreistag hat heute, 13. Dezember 2023, den Haushalt für das Jahr 2024 einstimmig verabschiedet.

Der Haushalt sieht Erträge und Aufwendungen in Höhe von rund 364 Millionen Euro vor. Über 229 Millionen Euro entfallen auf die Aufwendungen im Sozialbereich. Insgesamt sollen rund 54 Millionen Euro investiert werden. Davon entfallen rund 34 Millionen Euro auf die Bereiche Infrastruktur und Bildung. Der Haushalt wurde in den vergangenen Wochen in den einzelnen Ausschüssen vorberaten, nachdem er am 10. November 2023 von Landrat Mario Glaser in den Kreistag eingebracht wurde. Der Haushalt sieht keine Kreditaufnahmen vor. Der Landkreis Biberach bleibt im Kernhaushalt schuldenfrei.

### Kreisumlage wird um 0,5 Prozentpunkte erhöht.

Landrat Mario Glaser hat bei der Einbringung des Haushalts vorgeschlagen, die Kreisumlage um einen Prozentpunkt auf 25 Prozentpunkte anzuheben. In einem gemeinsamen Antrag haben die Fraktionen der CDU und der Freien Wähler die Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes auf 24,5 Prozent beantragt. Neben den Mehreinnahmen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs soll der Haushaltsausgleich durch eine Personalminderausgabe in Höhe von 500.000 Euro erreicht werden. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat daraufhin in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 mehrheitlich beschlossen, den Kreisumlagehebesatz auf 24,5 Prozentpunkte festzusetzen und einen globalen Minderaufwand auszuweisen.

Mit diesem Prozentsatz hat der Landkreis Biberach weiterhin den niedrigsten Krei-

sumlagehebesatz in Baden-Württemberg. Landrat Mario Glaser bedankte sich für die gemeinsame Arbeit zur Erarbeitung dieses Haushalts und die damit verbundenen Anstrengungen, sowie für die zurückliegenden guten Beratungen des Haushalts insgesamt und der einzelnen Teilhaushalte in den Ausschüssen. Er betonte aber auch die Haushaltsrisiken, die im kommenden Jahr bestehen. Gleichzeitig möchte Landrat Glaser aber auch Optimismus verbreiten: „Wir investieren viel Geld in unsere Zukunft: Sei es beispielsweise das neue Schülerwohnheim in Biberach, der Anbau der Berufsschule Riedlingen oder der Ausbau von Radwegen. Unsere Investitionen leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Lebensqualität und Entwicklung unseres Landkreises. Trotz der Herausforderungen können wir stolz auf das Erreichte sein. Der Landkreis Biberach zeichnet sich durch eine starke Gemeinschaft, eine reiche Kultur und eine gefestigte Wirtschaft aus. Diese Faktoren bilden das Fundament unseres Landkreises und sind entscheidend für seine weitere positive Entwicklung.“, so der Landrat.

### Entwurf des Haushaltsplans 2024

#### Wichtigste Kennzahlen des Kreishaushalts 2024:

##### Gesamtergebnishaushalt:

Erträge:	363.367.001 Euro
Aufwendungen:	363.367.001 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis:	0 Euro

Kreisumlagehebesatz:	24,50 %
Kreisumlageaufkommen:	108.091.623 Euro
Aufwendungen für Soziales:	229.306.058 Euro

##### Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash flow):	8.397.527 Euro
--	----------------

Kreditermächtigung:	0 Euro
---------------------	--------

##### Schuldenstand Ende 2024: 0 Euro

##### Eigenbetrieb

##### „Immobilien der Kliniken“:

Erfolgsplan:	14.838.400 Euro
Liquiditätsplan:	49.700 Euro

##### Abfallwirtschaftsbetrieb:

Erfolgsplan:	15.110.947 Euro
Liquiditätsplan:	-1.323.839 Euro

##### Investitionen:

Kernhaushalt:	52.296.300 Euro
davon für	
Bildungsinfrastruktur:	25.506.100 Euro
für verkehrliche Infrastruktur:	8.705.500 Euro

Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:	1.775.000 Euro
Abfallwirtschaftsbetrieb:	240.000 Euro
gesamt:	<b>54.311.300 Euro</b>



Landrat Mario Glaser bei der Verabschiedung des Kreishaushalts 2024 Foto: Landratsamt

## Landrat Mario Glaser zeichnet zehn Gärten im Landkreis mit Plakette aus

Naturgärten bieten Schmetterlingen, Wildbienen, Gartenvögeln und kleinen Säugetieren einen Lebensraum und sind wichtige Trittsteinbiotope. Im Rahmen einer Feierstunde hat Landrat Mario Glaser zusammen mit Alexander Ego, Kreisfachberater für Garten- und Obstbau, zehn von ihnen mit der Naturgartenplakette 2023 ausgezeichnet.

„Sie sind wunderbare Vorbilder und zeigen, wie Natur- und Artenschutz auf kleinstem Raum gelingen kann. Bitte lassen Sie darin nicht nach. Unsere Natur braucht Menschen wie Sie“, sagte Mario Glaser in seiner Laudatio.

65 Bewerbungen waren bei der zweiten Auflage des Naturgartenwettbewerbs des Landkreises Biberach im Sommer eingegangen. Anfang August besuchte die Jury des Wettbewerbs mit Alexander Ego, Anna-Lena Bader (Landwirtschaftsamt), Isabell Richter (Fachwartin für Obst- und Gartenbau) und Juliane Fischer (Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung) 30 Gärten, die in die Vorauswahl gekommen waren.

Dabei legte die Jury in knapp zwölf Stunden 250 Kilometer quer durch den Landkreis zurück, vom Illertal bis Langenenslingen, von Achstetten bis Hummertsried.

„Wir waren überwältigt von der Schönheit der Gärten. Es ist einfach großartig zu sehen, mit wie viel Liebe und Herzblut Sie sich engagieren, um einen Lebensraum für gefährdete Pflanzen und Tiere zu schaffen“, so Alexander Ego. Angesichts des alarmierenden Artenschwunds sei das eine höchst dringende Aufgabe. In einer Fotoschau zeigte die Jury bei der Feierstunde Bilder der 30 besuchten Naturgärten.

Die Erstplatzierten des Wettbewerbs, das

Ehepaar Kempf aus Riedlingen-Pflummern, verwirklicht seit vier Jahrzehnten auf gut 3.000 Quadratmetern Fläche seinen Traum von einem Naturgarten. „Der Artenreichtum in diesem Garten ist faszinierend, und es war für uns absolut beeindruckend zu sehen, wie das Paar seine Ideale umsetzt, während im Nachbargarten der Mähroboter seine Runden dreht“, so Alexander Ego.

Die 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Naturgartenwettbewerbs, die in die engere Auswahl gekommen waren und von der Jury besucht wurden, erhielten ein Werkzeug für die Gartenarbeit.

„Bitte lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn es diesmal mit der Naturgartenplakette noch nicht geklappt hat. Bleiben Sie dran und bewerben Sie sich gerne im nächsten Jahr wieder“, so Landrat Mario Glaser.

### Die Naturgartenplakette 2023 des Landkreises Biberach erhalten:

Ingeborg Mock, Biberach, Platz 10  
 Sigarda Gaibler, Rot an der Rot, Platz 9  
 Hildegard Härle, Ochsenhausen, Platz 8  
 Bernd Reichelt, Langenenslingen, Platz 7  
 Marion Kiefer, Riedlingen, Platz 6  
 Ruth Lang, Bad Schussenried, Platz 5  
 Elisabeth Speidel, Schützenstraße 2, Platz 4  
 Annelore Gürsching, Ummendorf, Platz 3  
 Marc Zoll, Rot an der Rot, Platz 2  
 Renate Kempf, Riedlingen-Pflummern, Platz 1



Die Gewinnerinnen und Gewinner des Naturgartenwettbewerbs 2023 mit Landrat Mario Glaser und dem Kreisfachberater für Garten- und Obstbau Alexander Ego.

### Das Landratsamt informiert:

## Offene Treffs mit Hebammenbegleitung in den Familienzentren Äpfingen, Ochsenhausen und Tannheim

Auch im Landkreis Biberach wird der Hebammenmangel immer deutlicher. Viele Mütter suchen vergeblich nach einer Nachsorgebetreuung. Um dem entgegenzuwirken, werden in drei Familienzentren im Landkreis Biberach ab Januar 2024 offene Treffs für Schwangere und Eltern von Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres angeboten.

Die Termine werden durch Hebammen begleitet und bieten Raum für Fragen, Austausch und Information. Die Treffen finden wöchentlich statt (außer in den Schulferien).

- Familienzentrum Äpfingen, Hauptstraße 49, 88437 Äpfingen, freitags, 9.30 bis 11 Uhr, E-Mail: Hebammen-treff-FAZ-Aepfingen@web.de
- Familienzentrum Ochsenhausen, Riedstraße 40 88416 Ochsenhausen, montags, 9.30 bis 11 Uhr, Telefon: 07352 924910
- Familienzentrum Tannheim, im Rathaus, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim (Beginn derzeit noch offen)

Das Angebot wird finanziert durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen sowie durch den Landkreis Biberach.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Fragen beantwortet Lea Hermann, Koordinatorin für Kinderschutz und Frühe Hilfen im Landkreis Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-7629.

## Workshop „Kinderschutz im Verein – ein Thema, das auch mich betrifft?“

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach laden für Mittwoch, 24. Januar 2024, zu einem Online-Workshop zum Thema „Kinderschutz im Verein – ein Thema, das auch mich betrifft?!“ ein. Der Workshop findet von 18.30 bis 21 Uhr über zoom statt. Folgende Fragen werden behandelt und beantwortet: Was kann ich tun, um Kinder bestmöglich vor sexualisierten Übergriffen zu schützen? Wie könnte ein vereinsindividuelles Schutzkonzept aussehen? Wie komme ich zu einem solchen Konzept? Wie sehen die ersten Schritte zum Schutzkonzept aus? Welche Rechte und Pflichten habe ich als Verantwortliche, als Verantwortlicher im Verein, wenn es um das Kindeswohl geht? Und wie kann ich mich selbst vor Anschuldigungen schützen?

Das Angebot richtet sich an alle Jugendleiterinnen und Jugendleiter, Vereinsvorstände und am Thema Kinder- und Jugendschutz Interessierten. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Sonntag, 21. Januar per E-Mail an [info@kjr-biberach.de](mailto:info@kjr-biberach.de) möglich.

NummergegenKummer

**ALLEIN MIT DEINEN SORGEN?**

Sprich mit uns –  
anonym, vertraulich, kostenlos

Du erreichst uns per Telefon unter 116 111  
sowie per Mail und Chat unter  
[nummergegenkummer.de/online-beratung](https://nummergegenkummer.de/online-beratung)

Auch online für dich da.

116111  
Kinder- und Jugendtelefon  
Unterstützt durch  
Deutscher Telefon

Gefördert vom  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Unterstützt durch

Mehr Infos unter  
QR-Code scannen und die Website von **NummergegenKummer** e.V. besuchen.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Wir suchen Sie als  
**Mitarbeiter/in für den Ortsbauhof Eschach** (m/w/d)  
 zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Ihre Aufgaben in unserem Ortsbauhof Eschach**

- Pflege von Grünanlagen, Gewässern, Sportplätzen und Friedhöfen
- Straßenunterhalt
- Wartung von Maschinen und Geräten
- Mithilfe beim Winterdienst

**Wir erwarten von Ihnen**

- Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im Bau-, Mechaniker- oder Metallbereich bzw. vergleichbar oder eine abgeschlossene gärtnerische Ausbildung
- Führerschein der Klasse B, wünschenswert sind BE sowie C/CE
- selbstständiges Arbeiten im Team sowie zeitliche Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten, z.B. bei Veranstaltungen und im Winterdienst
- handwerkliches Geschick
- Deutschkenntnisse (Niveau B2)

**Wir bieten Ihnen**

- tarifliche Anstellung bis Entgeltgruppe 5 TVöD
- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst sowie faire Arbeitsbedingungen
- Job-Deutschland-Ticket oder Zuschuss bei Fahrradnutzung
- Betriebssport- und Firmenfitnessangebote, kostenlose Getränke
- zusätzliches Leistungsentgelt, tarifliche Zulagen und betriebliche Zusatzversorgung

"Mein Ravensburg", dies werden Sie bei uns oft hören. Denn wir sind stolz auf unsere Heimat. Mit rund 51.000 Einwohnern ist die Oberschwaben-Metropole mit der Ortschaft Eschach (rd. 9.700 Einwohner) und zwei weiteren Ortschaften eine lebenswerte Stadt, in der man sich noch kennt. Wir verstehen uns als Teil dieses Miteinanders und sind für das Gemeinwohl mitverantwortlich.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Martina Link, Tel. 0751 82-1312.



Bewerben Sie sich jetzt über unser Online-Portal -  
**spätestens jedoch bis 21.01.2024** unter  
[www.ravensburg.de/jobs](http://www.ravensburg.de/jobs)

Machen ist wie wollen - nur viel besser. **Wir freuen uns auf Sie!**

**Heilfastenseminar**

Der Beginn des neuen Jahres als Anlass,  
 Gutes für Körper und Seele tun.

**Termin:** Mittwoch, 10.01.2024 bis Donnerstag, 18.01.2024  
 4 Termine abends und 1x morgens

**Veranstaltungsort:**

Naturheilpraxis InBalance | Allgaiestr. 5 | 88427 Bad Schussenried

**Anmeldung und nähere Infos:**

Andrea Stephan, Heilpraktikerin

E-Mail: [inbalance.stephan@t-online.de](mailto:inbalance.stephan@t-online.de) | Tel. 07355 9399793 (ab 19.30 Uhr)

**FROHES FEST**  
 UND EIN GUTES NEUES JAHR

Vielen Dank für die angenehmen Begegnungen  
 und Ihr Vertrauen in unsere Praxis.  
 Wir freuen uns darauf, Sie auch im nächsten Jahr zu  
 begleiten und zu unterstützen.

Nun machen wir erstmal einen kleinen  
 Urlaub vom 25.12.2023 - 01.01.2024.  
 Im Krankheitsfall wenden Sie sich  
 bitte insbesondere an:  
**Hausärzte Hochdorf (07355 7555)**  
**Ärztehaus am Schloss Aulendorf (07525 920920)**  
**Vivion Koppatsch in Bad Buchau (07582 721)**

**schwabenpraxis**

Wir sagen **DANKE** für Ihr Vertrauen.  
 Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für  
 das neue Jahr 2024 – bleiben Sie gesund.

Qualität aus  
 Meisterhand

Rollladen  
 Jalousien/Raffstore  
 Markisen  
 Insektenschutz  
 Kunststoff-Fenster  
 Haustüren

**Berthold  
 Hummler**

**Rollladen und Sonnenschutz**

Osterholzweg 4, 88456 Winterstettendorf Tel 07355 917935  
 Email [berthold@hummler.eu](mailto:berthold@hummler.eu) Fax 07355 917936

**UNSER BUCHTIPP**

**RIKE RICHSTEIN  
 DIE FARBEN DES SEES**

Nach einer schmerzhaften Trennung reist Matilda an den Bodensee in das Haus ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter Enni. Seit ihrer Kindheit ist sie nicht mehr hier gewesen und ihr wird bewusst, wie wenig sie über diese Frau weiß. In Ennis Nachtisch findet sie das Foto eines jungen Mannes, der nicht ihr Großvater war. Um sich abzulenken und auch aus Neugier, begibt sie sich auf die Suche nach dem Unbekannten und begegnet dabei einer Wahrheit, die alles verändert.

»Die Farben des Sees« ist ein ebenso ergreifender wie zärtlicher Roman über die richtigen und die falschen Entscheidungen im Leben und darüber, dass es am Ende genau diese sind, die uns ausmachen.

Gebunden mit Lesebändchen | ISBN 978-3-7977-0785-7 | 22,00 € | Verlag Stadler, KN



# FESTLICHE VORSPEISE: SÜLZE VON GARNELEN UND RÄUCHERLACHS IM GLAS AN AVOCADO-DIP

## ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4 PORTIONEN



### SÜLZE VON GARNELEN UND RÄUCHERLACHS

4 Blatt weiße Gelatine  
2 Stangen Stangensellerie  
(mit Grün)

50 g Silberzwiebeln  
(in dünne Scheiben geschnitten)

2 Tomaten (grob geschnitten)

250 ml Gemüsefond  
200 ml Weißwein

3 EL Sherryessig

1 EL Zucker

1 EL TL Salz

6 schwarze Pfefferkörner  
(angedrückt)

3 Stiele Dill  
150 g Garnelenfleisch  
50 g geräucherter Lachs  
(in ca. 0,5 cm breite Streifen geschnitten)

AUSSERDEM:  
4 kleine 150 ml-Gläschen

### AVOCADO-DIP

1 Avocado  
1/2 Bio-Zitrone, davon  
der Saft

1 leichter bis kräftiger  
Schuss Tabasco-Sauce

1 TL Honig

5 EL Frischkäse

4 EL Olivenöl

## ZUBEREITUNG

### SÜLZE VON GARNELEN UND RÄUCHERLACHS:

Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Stangensellerie „entfädeln“. Stangen quer in ca. 1/2 cm dicke Stücke schneiden, Selleriegrün abschneiden und auf die Seite legen. Silberzwiebeln, Tomatenwürfel und Selleriestücke mit Gemüsefond, Weißwein und Sherryessig sowie Zucker, Salz und Pfefferkörnern zum Kochen bringen, 5 Min. bei mittlerer Hitze ziehen lassen. Danach nochmals 30 Min. ziehen lassen. Dill und Selleriegrün abzupfen, kleinschneiden (fein). - Den warmen Fond durch ein Küchentuch gießen und die ausgedrückte Gelatine darin auflösen. Krabben und Räucherlachs mischen, Dill und Selleriegrün dazu und vorsichtig unterheben. Nun in die 4 Gläschen verteilen. Den lauwarmen Fond in die Gläser füllen und mindestens 4 bis 5 Stunden kalt stellen (der Fond muss beim Servieren geliert sein).

### AVOCADO-DIP:

Avocado schälen, halbieren, Stein herausnehmen. Avocado mit Zitronensaft, Tabasco, Honig und Frischkäse mit dem Stabmixer pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Garnelen-Räucherlachs-Sülze im Glas zusammen mit der Avocado-Creme servieren. Dazu passt Baguettebrot.

## TIPPS & TRICKS

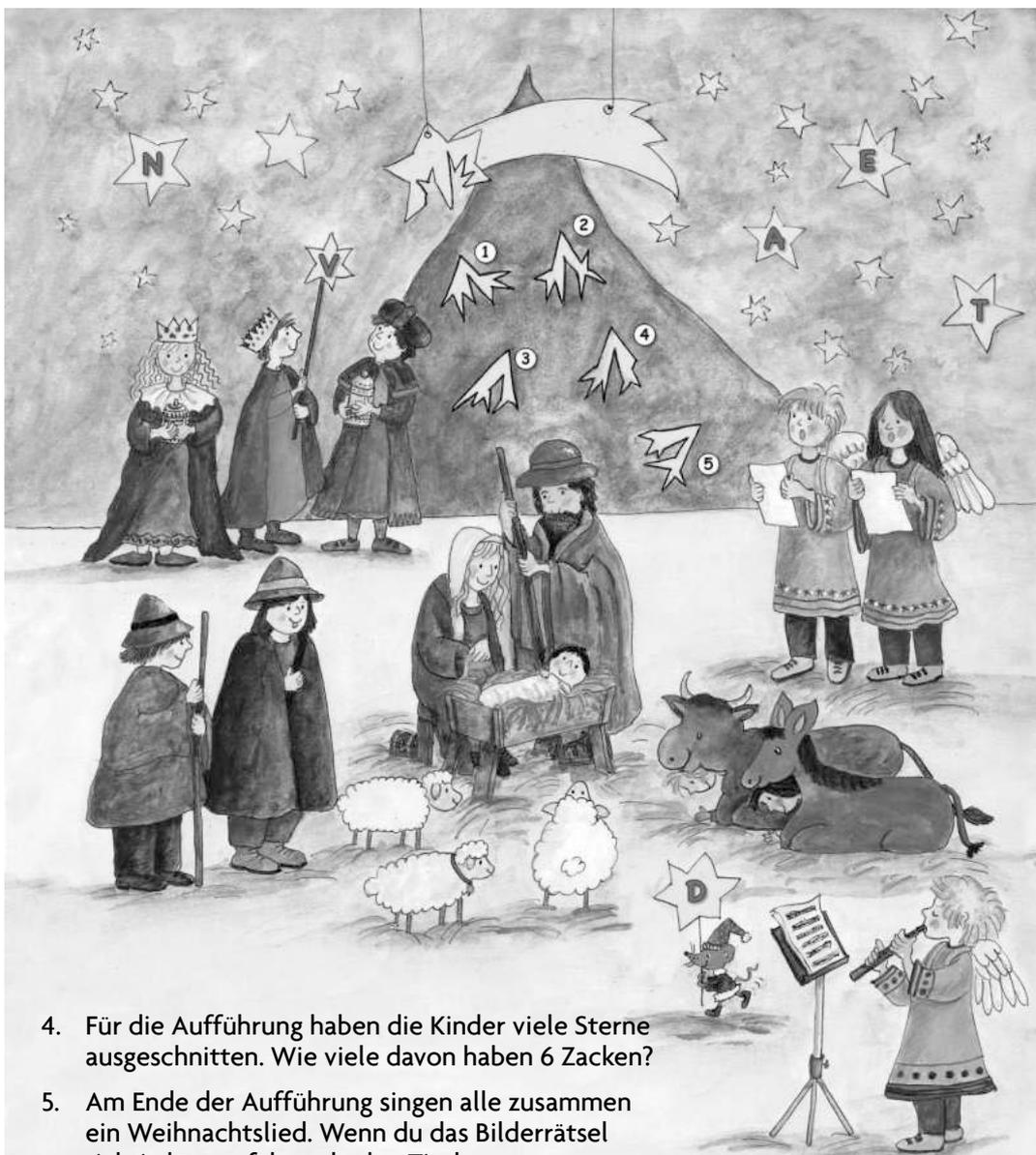
Diese festliche Vorspeise lässt sich gut vorbereiten. Im deutschen Sprachraum bezeichnet man Garnelen u. a. auch als „Shrimps“ oder „Krabben“. Gefrorene Garnelen sollten langsam im Kühlschrank aufgetaut werden. Empfehlenswert zu diesen Meeresfrüchten sind z. B. auch Cocktailsaucen. Stangensellerie (auch Stiel-, Stauden-/ Bleichsellerie genannt) besitzt lange, fleischige Blattstiele, diese eignen sich für Salate oder als Gemüse. Im Geschmack ist Stangensellerie milder und feinaromatischer als der Knollensellerie.

# Das Krippenspiel



Jedes Jahr üben die Kinder der Kinderkirche ein Krippenspiel ein und präsentieren es stolz ihren Eltern, Großeltern und Freunden.

1. Zu welcher Zeit wird das Krippenspiel aufgeführt?  
Wenn du die Buchstaben in den Sternen richtig ordnest, erfährst du es.
2. Aus der großen Sternschnuppe ist ein Stück herausgebrochen.  
Welches der Teile 1 bis 5 gehört in die Lücke?
3. Ein Hirtenjunge hat Maria eine kleine Schatzkiste mitgebracht.  
Findest du sie?



4. Für die Aufführung haben die Kinder viele Sterne ausgeschnitten. Wie viele davon haben 6 Zacken?
5. Am Ende der Aufführung singen alle zusammen ein Weihnachtslied. Wenn du das Bilderrätsel richtig löst, erfährst du den Titel.



1. Advent
2. Teil 4 gehört in die Lücke.
3. Siehe Abbildung.
4. 6 Sterne haben 6 Zacken (siehe Abbildung).
5. „Ihr Kinderlein, kommet“ (Kirche, Herz, Birne, Feder, Engel, Eis, Note, Mütze)



LÖSUNG

# UNSER X-MAS REZEPT

## Weihnachtshähnchen MIT MARONENFÜLLUNG



### ZUTATEN FÜR DIE MARONENFÜLLUNG:

- 2 Weckle
- 200ml Milch
- 75g Butter
- 2 Eigelb
- 1 Prise Muskatnuss
- 1 Prise Salz
- Majoran
- Zimt
- 1 Prise Zucker
- 1 Apfel
- 1 Schalotten
- 100g gekochte Maronen
- ca. 50g Paniermehl nach belieben
- 2 Eiweiss, steif geschlagen

### ZUBEREITUNG MARONENFÜLLUNG:

Brötchen in Milch einlegen

In einer Schüssel die Butter schaumig rühren.

Nach und nach die Eigelbe zugeben.

Eiweiss aufbehalten.

Das eingelegte Brot ausdrücken und sehr fein hacken oder pürieren.

Muskatnuss, Majoran, Zimt, Salz und Zucker dazugeben.

Einen Apfel und eine Schalotten in Würfel schneiden, Maronen vierteln und in die Knödelmasse geben.

Alles gut mischen. Ist die Füllung zu flüssig, etwas Paniermehl zugeben.

Zwei Eiweiss steif schlagen und zuletzt das geschlagene Eiweiss vorsichtig darunterheben.

Die Füllung in die Bauchhöhle füllen.

Nicht bis oben voll, so dass noch etwas Luft in die Bauchhöhle gelangen kann.

### ZUTATEN:

- 1 steingrubler Weidehähnchen
- Maronenfüllung
- Hühnerbrühe
- 3 Stangen Sellerie
- 2 Karotten
- 3 Zwiebeln
- 4 Knoblauchzehen
- 1 Apfel
- 200ml Apfelsaft
- 3EL Weinbrand
- mehlig Kartoffeln
- Grosszügig Entenfett (oder Schweineschmalz, Butter)
- Rotkohl
- Feldsalat

### ZUBEREITUNG

Backofen auf 180 Grad vorheizen

Kartoffeln vorkochen.

Ofenform mit Entenfett im Ofen vorheizen.

Kartoffeln absieben. Deckel drauf und dann das Sieb fest schütteln, damit die Oberfläche leicht aufräut. Kartoffeln in das heisse Entenfett geben und darin wälzen bis die gesamte Oberfläche der Kartoffeln mit Fett bedeckt ist.

Gut Salzen und ab in den Backofen.

Das gefüllte steingrubler Weidehähnchen zusammen mit dem Gemüse, Apfelsaft und Weinbrand in den Backofen schieben.

Regelmässig mit der Brühe übergiessen.

Bei 180Grad für 60-70min braten.

Nach Ende der Garzeit das Bio Weihnachtshähnchen herausnehmen.

Den Saft mit dem Gemüse abschöpfen und pürieren. Aufkochen und eventuell mit Sossenbinder andicken.

Das Gericht mit Rotkohl, Feldsalat und den knusprigen Kartoffeln servieren.

**Bio Weihnachtshähnchen**  
regional | transparent | regenerativ | nahrhaft

Kleingruppenhaltung in Mobilställen,  
die täglich von Hand über saftige Weiden gezogen werden

ab Hof Verkauf, Fr 23.12 & Sa 24.12 von 9.00 -12.00Uhr **Jetzt bestellen!!!**  
Münstermarkt, Di 20.12. - Do 22.12. 8.00- 13.30Uhr **1,8 -3,0Kg**  
Jederzeit ab Hof + frisches Bio Weiderind

WWW.STEINGRUBENHOF.DE m: 0170 7458841

STEINGRUBENHOF

# 10%

## auf Neubestellungen\*

\*Gültig für reduzierte Ware und Neubestellungen in unserem Möbelhaus bis 5.1.2024, nicht für bereits getätigte Kaufverträge u. nicht auf Küchen.

## 20%

auf alle  
**Boutique-  
waren**

## NEUES Matratzen- studio!

Rummel Matratze  
kaufen + Kissen gratis

# Jetzt Einrichtungswünsche erfüllen!

Bitte vormerken!

Lange  
**Einkaufs-  
nacht**  
am 5. Januar 2024  
bis 21 Uhr!

**BORA Kochshow!**

# grell möbel

Möbel Grell GmbH | Wiesenweg 5-7, 88444 Ummendorf-Fischbach | Telefon 07351 34100 | info@moebel-grell.de | www.moebel-grell.de

PRIMO-GRUSSANZEIGEN

## GRÜSS MAL WIEDER

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de



# PRIMO

Verlag | Druck | Service

**WICHTIGE  
INFO ZU  
IHREM ABO!**

**Liebe Abonentinnen und Abonnenten,**

Sie kennen solche kniffligen Situationen bestimmt auch: Was des einen Freude ist des anderen Leid! Aufgrund der erneuten Erhöhung des Mindestlohns für unsere Austrägerinnen und Austräger und der steigenden Kosten wird der Abo-Preis für 2024 ansteigen.

**Für das Jahr 2024 erhöht sich der Bezugspreis  
für das Heimatblatt**

**Bad Schussenried**

**auf 28,40 € inkl. MwSt., Trägerkosten,  
Steuern & Abgaben.**

Besonders Danken möchten wir im Namen unserer Austräger für Ihr Verständnis und versprechen Ihnen, dass Ihr Blättle auch im neuen Jahr pünktlich und zuverlässig in Ihrem Briefkasten stecken wird.

Ihr **PRIMO**VERLAG

0 77 71 93 17-48

vertrieb@primo-stockach.de

0 77 71 93 17-108

www.primo-stockach.de

## UNSERE NEUEN MEDIADATEN SIND ONLINE.

GÜLTIG AB 01. JANUAR 2024



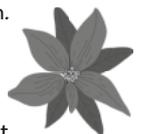
**PRIMO**  
Verlag | Druck | Service

[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

*Wir wünschen allen besinnliche Weihnachten und einen  
guten Start ins neue Jahr 2024.*

Ihre Bäckerfamilie Laux mit Mitarbeitern.

Sa. 23.12. bis 13 Uhr geöffnet  
So. 24.12. geschlossen (Heiligabend)  
Mo. 25.12. bis einschl. Mi. 27.12. geschlossen  
Do. 28.12. bis Fr. 29.12. von 6 bis 18 Uhr geöffnet  
Sa. 30.12. bis 13 Uhr geöffnet  
So. 31.12. geschlossen (Silvester)  
Mo. 01.01. bis einschl. Di. 02.01. geschlossen  
Sa. 06.01. geschlossen (Drei König)



**Bäckerei - Konditorei Laux**

Hauptstraße 65  
88427 Bad Schussenried  
Tel. 07525/8281 • info@baeckereilaux.de

Accessoires  
& Geschenke  
für die schöne  
Weihnachts-  
**zeit**

**Krug**  
Raumausstattung

Ideen werden Wirklichkeit



Bad Schussenried · Tel. 0 75 83 / 42 37 · [www.krugraumausstattung.de](http://www.krugraumausstattung.de)

**Kartoffelhof**  
Daiber  
Sattenbeuren

Frohe Weihnachten und  
ein gesegnetes Neues Jahr!

Vielen Dank  
für Ihr Vertrauen.



**Kartoffelverkauf  
Selbstbedienung**

**Hofladen  
Ferienwohnungen  
Bewahrungsraum „Knolle“**

Ortsstraße 34  
88427 Bad Schussenried/Sattenbeuren  
Tel. 07583 514, [www.kartoffel-daiber.de](http://www.kartoffel-daiber.de)



**WIR MÖCHTEN UNS BEI UNSEREN KUNDEN FÜR DAS ENTGEGEN-  
GEBRACHTE VERTRAUEN BEDANKEN UND WÜNSCHEN EIN  
FROHES WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR!**

Schreinerei Oliver Schmid  
Meisterbetrieb  
Aulendorfer Straße 91  
88427 Bad Schussenried

☎ 07583 / 707 Fax 07583 / 92 68 71  
✉ [info@schreinerei-oliver-schmid.de](mailto:info@schreinerei-oliver-schmid.de)  
[www.schreinerei-oliver-schmid.de](http://www.schreinerei-oliver-schmid.de)

**Batterien** für alle Fahrzeuge

Lott, Mattenhaus a.d. B30, Tel. 0 75 24 / 67 03

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160 • [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



Wir suchen ab sofort für ca. 8 Stunden / Woche eine  
**Reinigungskraft (m/w/d)**

weitere Informationen zur Stelle finden Sie unter [www.metall-eisele.com](http://www.metall-eisele.com)

Menzenweiler 2/1 88371 Ebersbach-Musbach  
Tel. 07525 60640 Mail: [eisele-metall@t-online.de](mailto:eisele-metall@t-online.de)



Dr. Sebastian Hill  
von den  
Oberkicher  
Winzern erzeugt  
erstklassige Weine  
mit erneuerbaren  
Energien.

**Unser  
Wein**  
mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.  
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen  
Erneuerbare zur Tradition.





# Frohe WEIHNACHTEN

## UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2024

In diesem Sinne möchten wir uns für die angenehme Zusammenarbeit und das nette Miteinander bei unseren Anzeigenkunden, Leserinnen und Lesern bedanken.

Uns als Familienunternehmen ist es auch in diesem Jahr wieder eine Herzensangelegenheit eine soziale Einrichtung aus unserer Region mit einer Weihnachtsspende zu unterstützen. Unsere Spende geht an den „Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau“.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2024. Besonders freuen wir uns auf die nächsten 366 Tage die wir nächstes Jahr mit Ihnen zusammen arbeiten dürfen.

Weihnachtliche Grüße aus Stockach

Ihr **PRIMOVERLAG**

Wir sind ab dem  
22.12.2023 bis  
einschließlich  
03.01.2024 in der  
Winterpause.

rbbs.de



**Wir wünschen  
allen frohe Festtage!  
Morgen kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2023. Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und friedliche Zeit sowie einen guten Start ins Jahr 2024.

**Raiffeisenbank  
Bad Schussenried-Aulendorf eG**



*Heimat ist unsere Stärke*

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach  
ZKZ 04933, PVSt, Deutsche Post



Denis & Timo Traub  
Ortsstraße 41  
88427 Sattenbeuren

brennholz.traub@gmail.com  
Tel.: 07583 927320  
WhatsApp: 0171 8086387  
WhatsApp: 0151 28840706  
www.brennholz-traub.de



**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GESEGNETES  
NEUES JAHR 2024**

**BRENNHOLZ & PELLETS**

[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

**„Küchen vom Fachmann zu attraktiven Preisen“**

**Küchen nach Maß  
- Made in Germany -**

**Ihr zuverlässiger Partner  
seit 1985 in Weingarten**

Syrllin-Quartier (Gelände ehemals BMW)  
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten  
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450  
oder [www.kuechen-passage.de](http://www.kuechen-passage.de)



**küchen  
passage**

2024

WIR HABEN AUCH  
ZWISCHEN DEN JAHREN  
FÜR SIE GEÖFFNET

Wir wünschen schöne  
Weihnachten  
und einen guten Rutsch!

*Gärtnerei  
& Blumen  
Straub*

täglich frischer  
Ackersalat

Blumen\_Straub

Aulendorfer Straße 51 · 88427 Bad Schussenried · Fon 075 83-23 27  
mailto:[blumen-straub.info](mailto:blumen-straub.info) · [www.blumen-straub.info](http://www.blumen-straub.info)

# Frohe Weihnachten

## und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Besinnliche und harmonische Stunden im Kreis Ihrer Familie*

*wünscht Ihnen Ihre Bürgerliche Wähler Liste im Gemeinderat.*



Annemarie Vollmar, Georg Abdullahad, Martin Braun,  
Thomas Dreher, Armin Madlener, Jürgen Müller  
Walter Seifert, Peter Vollmer und Wolfgang Wahl  
[info@bwl-bad-schussenried.de](mailto:info@bwl-bad-schussenried.de)